

Reparaturleitfaden OCTAVIA II 2004 ➤

<p>Elektrische Anlage Ausgabe 02.04</p>
--



Nachtragsübersicht zum Reparaturleitfaden

OCTAVIA II 2004 ►

Elektrische Anlage

Ausgabe 02.04

Nachtrag	Ausgabe	Thema	Artikelnummer
	02.04	Grundausgabe	S00.5704.00.00
1	05.04	Ergänzung der Grundausgabe	S00.5704.01.00
2	09.04	Ergänzung von Heckscheibenwischer, Änderungen im Text von Batterieprüfung, Textergänzung mit Scheinwerfereinsatz im links- und rechtsseitigen Straßenverkehr	S00.5704.02.00
3	03.05	Octavia Combi, Textänderungen	S00.5704.03.00
4	09.05	Textergänzung mit Scheinwerfereinsatz im links- und rechtsseitigen Straßenverkehr, E-Box	S00.5704.04.00
5	07.06	Scheinwerferreinigungsanlage, CD-Laufwerk des Radios „Audience“ abstellen, Änderungen im Text	S00.5704.05.00
6	07.07	Batterien, Scheibenwischer, Steckdose AUX, Telefonhalterung	S00.5704.06.00
7	12.07	Scheinwerfer - Blende umschalten, Waschwasserbehälter, Geberhalter für Einparkhilfe vorn	S00.5704.07.00

Inhaltsverzeichnis

27 – Anlasser, Stromversorgung

Batterie	27-1	Seite	1
- Grundsätzliches	27-1	Seite	1
- Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften bei Arbeiten an der Batterie	27-1	Seite	1
- Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie	27-1	Seite	1
- Batterie prüfen	27-1	Seite	2
- Batterie laden	27-1	Seite	2
- Batterie aus- und einbauen	27-1	Seite	3
Batterie mit magischem Auge	27-2	Seite	1
Anlasser	27-3	Seite	1
- Anlasser aus- und einbauen	27-3	Seite	1
Drehstromgenerator	27-4	Seite	1
- Drehstromgenerator aus- und einbauen	27-4	Seite	1
- Befestigung B+ Leitung am Drehstromgenerator	27-4	Seite	1
- Kohlebürsten für Drehstromgenerator prüfen	27-4	Seite	2
- Spannungsregler Bosch aus- und einbauen	27-4	Seite	2
- Spannungsregler Valeo aus- und einbauen	27-4	Seite	3
- Keilrippenriemenscheibe am Drehstromgenerator aus- und einbauen	27-4	Seite	3
- Keilrippenriemenscheibe mit Freilauf aus- und einbauen	27-4	Seite	3
Geschwindigkeitsregelanlage (GRA) aus- und einbauen	27-5	Seite	1

90 – Armaturen, Instrumente

Schalttafeleinsatz	90-1	Seite	1
- Schalttafeleinsatz aus- und einbauen	90-1	Seite	1
- Anschlussbelegung des Steckanschlusses am Schalttafeleinsatz	90-1	Seite	2
- Kontrollleuchtsymbole im Schalttafeleinsatz	90-1	Seite	3
- Service-Intervall-Anzeige	90-1	Seite	3
Eigendiagnose des Schalttafeleinsatzes	90-2	Seite	1
- Allgemeine Hinweise	90-2	Seite	1
Diagnose-Interface für Datenbus Gateway -J533-	90-3	Seite	1
- Allgemeine Beschreibung	90-3	Seite	1
- Aus- und einbauen	90-3	Seite	1
- Anschlussbelegung des Diagnose-Interfaces für Datenbus Gateway -J533-	90-3	Seite	1

91 – Radio, Telefon, Navigation

Radio	91-1	Seite	1
- Allgemeine Hinweise	91-1	Seite	1
- Gesamtübersicht der Radioanlage	91-1	Seite	2
- Steckverbindungen am Radiogerät	91-1	Seite	2
- Radiogerät aus- und einbauen	91-1	Seite	3
- Lautsprecher aus- und einbauen	91-1	Seite	6
- Eigendiagnose der Radioanlage	91-1	Seite	7
- CD-Wechsler aus- und einbauen	91-1	Seite	8
- Anschlussbelegung am CD-Wechsler	91-1	Seite	8
- Steckdose für externe Tonquelle „AUX“ aus- und einbauen	91-1	Seite	8

Dachantenne aus- und einbauen	91-2	Seite	1
- Dachantenne für Radioanlage	91-2	Seite	1
- Dachantenne für Radio- und Telefonbetrieb	91-2	Seite	2
- Dachantenne für Radio-, Telefon- und Navigationssystem	91-2	Seite	3
Radio-Navigationssystem	91-3	Seite	1
- Allgemeine Beschreibung	91-3	Seite	1
- Allgemeine Hinweise	91-3	Seite	1
- Steckverbindungen am Navigationsgerät	91-3	Seite	1
- Radio-Navigationsgerät aus- und einbauen	91-3	Seite	2
- Eigendiagnose des Radio-Navigationssystems	91-3	Seite	3
Telefonanlagen	91-4	Seite	1
- Allgemeine Hinweise	91-4	Seite	1
- Telefonvorbereitung 1 (Basisversion)	91-4	Seite	1
- Telefonvorbereitung 2 (universal)	91-4	Seite	1
- Montageübersicht, Halterung für Handy aus- und einbauen	91-4	Seite	2
- Steuergerät für Bedienungselektronik des Handys -J412- (Interface-Box) aus- und einbauen	91-4	Seite	3
- Mikrofon für Telefon -R38- aus- und einbauen	91-4	Seite	3
Multifunktionslenkrad	91-5	Seite	1
- Allgemeine Beschreibung	91-5	Seite	1
- Montageübersicht	91-5	Seite	2
- Linke Tasteneinheit des Multifunktionslenkrades -J 453- aus- und einbauen	91-5	Seite	2
- Rechte Tasteneinheit des Multifunktionslenkrades aus- und einbauen	91-5	Seite	2
- Steuergerät für Multifunktionslenkrad aus- und einbauen	91-5	Seite	3
- Eigendiagnose des Multifunktionslenkrades	91-5	Seite	3
SoundSystem	91-6	Seite	1
- Allgemeine Hinweise	91-6	Seite	1
- Allgemeine Beschreibung	91-6	Seite	1
- Gesamtübersicht der Ausstattung SoundSystem	91-6	Seite	2
- Lautsprecher aus- und einbauen	91-6	Seite	2
- Verstärker aus- und einbauen	91-6	Seite	3
- Anschlussbelegung am Verstärker	91-6	Seite	4
- Eigendiagnose der Ausstattung SoundSystem	91-6	Seite	5
 92 – Scheibenwisch- und -waschanlage			
Scheibenwaschanlage	92-1	Seite	1
- Waschwasserbehälter aus- und einbauen	92-1	Seite	1
- Frontscheibenwaschdüsen aus- und einbauen	92-1	Seite	2
- Heckscheibenwaschdüse aus- und einbauen Octavia	92-1	Seite	3
- Heckscheibenwaschdüse aus- und einbauen Octavia Combi	92-1	Seite	3
- Spritzdüse einstellen	92-1	Seite	3
Scheibenwischanlage	92-2	Seite	1
- Frontscheibenwischanlage	92-2	Seite	1
- Heckscheibenwischer aus- und einbauen	92-2	Seite	4
- Sensor für Regen- und Lichterkennung -G397- aus- und einbauen	92-2	Seite	7
Scheinwerferreinigungsanlage	92-3	Seite	1
- Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage -V11- aus- und einbauen	92-3	Seite	1
- Hubzylinder für Spritzdüsen der Scheinwerfer aus- und einbauen	92-3	Seite	1

- Scheinwerferreinigungsanlage entlüften	92-3	Seite	1
94 – Leuchten, Lampen, Schalter - außen			
Hauptscheinwerfer - Halogenscheinwerfer	94-1	Seite	1
- Montageübersicht	94-1	Seite	1
- Scheinwerfer aus- und einbauen	94-1	Seite	1
- Scheinwerfer einstellen	94-1	Seite	2
- Glühlampen im Scheinwerfer ersetzen	94-1	Seite	3
- Nebelscheinwerfer aus- und einbauen	94-1	Seite	5
- Lampe für Nebelscheinwerfer ersetzen	94-1	Seite	6
- Nebelscheinwerfer einstellen	94-1	Seite	6
- Scheinwerfer für Rechts- / Linksverkehr ändern	94-1	Seite	7
Hauptscheinwerfer mit Xenon-Entladungslampen	94-2	Seite	1
- Gesamtübersicht	94-2	Seite	1
- Montageübersicht	94-2	Seite	2
- Xenon-Entladungslampe ersetzen	94-2	Seite	2
- Steuergerät für Xenon-Entladungslampe ausbauen	94-2	Seite	3
- Scheinwerfer für Links- / Rechtsverkehr ändern	94-2	Seite	4
Seitliche Blinkleuchten	94-3	Seite	1
- Seitliche Blinkleuchten aus- und einbauen	94-3	Seite	1
Heckleuchten	94-4	Seite	1
- Montageübersicht Octavia	94-4	Seite	1
- Lampenträger und Glühlampen aus- und einbauen	94-4	Seite	1
- Heckleuchte aus- und einbauen	94-4	Seite	1
- Montageübersicht Octavia Combi	94-4	Seite	2
- Lampenträger und Glühlampen aus- und einbauen	94-4	Seite	2
- Heckleuchte aus- und einbauen	94-4	Seite	2
Kennzeichenleuchte	94-5	Seite	1
- Kennzeichenleuchte aus- und einbauen	94-5	Seite	1
Zusatzbremsleuchte	94-6	Seite	1
- Zusatzbremsleuchte aus- und einbauen	94-6	Seite	1
Lenksäulenschalter	94-7	Seite	1
- Montageübersicht Lenksäulenschalter	94-7	Seite	2
- Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527 - aus- und einbauen	94-7	Seite	2
- Schalterhalterung an der Lenksäule aus- und einbauen	94-7	Seite	4
- Rückstellring mit Wickelfeder -F350- aus- und einbauen	94-7	Seite	5
- Mittelstellung des Rückstellrings mit Wickelfeder einstellen	94-7	Seite	5
- Lenkwinkelgeber -G85- aus- und einbauen	94-7	Seite	6
- Hebelschalter von der Schalterhalterung an der Lenksäule aus- und einbauen	94-7	Seite	6
- Anschlussbelegung am Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527-	94-7	Seite	8
Lenkschloss mit Zündanlassschalter und Schließzylinder	94-8	Seite	1
- Schließzylinder aus- und einbauen	94-8	Seite	1
- Lenkschloss aus- und einbauen	94-8	Seite	2
- Zündanlassschalter aus- und einbauen	94-8	Seite	2
- Magnet für Zündschlüsselabzugssperre -N376- aus- und einbauen	94-8	Seite	3
- Anschlussbelegung am Zündanlassschalter und an der Zündschlüsselabzugssperre	94-8	Seite	3
Einparkhilfe	94-9	Seite	1

- Montageübersicht	94-9	Seite 1
- Steuergerät für Einparkhilfe -J446- aus- und einbauen	94-9	Seite 1
- Warnsummer für Einparkhilfe hinten -H15- aus- und einbauen	94-9	Seite 2
- Geber für Einparkhilfe aus- und einbauen	94-9	Seite 2
- Eigendiagnose der Einparkhilfe	94-9	Seite 3
Einstiegraumbeleuchtung	94-10	Seite 1
- Glühlampe für Einstiegraumbeleuchtung im Außenspiegel aus- und einbauen	94-10	Seite 1
Diebstahlwarnanlage	94-11	Seite 1
- Alarmhorn -H12- aus- und einbauen	94-11	Seite 1
- Sensor für Innenraumüberwachung -G 273- und Geber für Fahrzeugneigung -G 384- aus- und einbauen	94-11	Seite 1
Automatische Leuchtweitenregelung	94-12	Seite 1
- Allgemeine Beschreibung	94-12	Seite 1
- Gesamtübersicht	94-12	Seite 2
- Geber für Fahrzeugniveau an der Vorderachse aus- und einbauen	94-12	Seite 2
- Geber für Fahrzeugniveau an der Hinterachse aus- und einbauen	94-12	Seite 3
- Steuergerät für Leuchtweitenregelung -J 431- aus- und einbauen	94-12	Seite 3
- Anschlussbelegung am Steuergerät für Leuchtweitenregelung	94-12	Seite 3
- Eigendiagnose der automatischen Leuchtweitenregelung	94-12	Seite 4
 96 – Leuchten, Lampen, Schalter - innen		
Innenleuchten	96-1	Seite 1
- Handschuhfachleuchte aus- und einbauen	96-1	Seite 1
- Türwarnleuchte aus- und einbauen	96-1	Seite 1
- Kofferraumleuchte aus- und einbauen	96-1	Seite 1
- Schalter für Schiebedach und Innenleuchte aus- und einbauen	96-1	Seite 2
Schalter in der Schalttafel und in den Türen	96-2	Seite 1
- Lichtschalter aus- und einbauen	96-2	Seite 1
- Einsteller für Leuchtweitenregelung aus- und einbauen	96-2	Seite 1
- Schalter in der Mittelkonsole aus- und einbauen	96-2	Seite 2
- Warnlichtschalter aus- und einbauen	96-2	Seite 2
- Schalter für Spiegelverstellung aus- und einbauen	96-2	Seite 2
- Schalter für elektrische Fensterheber aus- und einbauen	96-2	Seite 3
- Schalter für Deaktivierung der Innenraumüberwachung -E 267- und Taster für Deaktivierung des Gebers für Fahrzeugneigung -E 360- aus- und einbauen	96-2	Seite 4
- Schalter für Innenbetätigung der Zentralverriegelung aus- und einbauen	96-2	Seite 4
Bauteile im Kofferraum und in der Heckklappe	96-3	Seite 1
- Schalter für Kofferraumleuchte aus- und einbauen	96-3	Seite 1
- Motor für Heckklappenentriegelung aus- und einbauen	96-3	Seite 1
- Schalter für Heckklappenentriegelung aus- und einbauen	96-3	Seite 1
Signalhorn	96-4	Seite 1
- Signalhorn aus- und einbauen	96-4	Seite 1
 97 – Leitungen		
Sicherungshalter und Relaisräger	97-1	Seite 1
- Sicherungshalter aus- und einbauen	97-1	Seite 1
- Bordnetzsteuergerät -J 519- aus- und einbauen	97-1	Seite 1
- Zusatzrelaisräger oberhalb des Bordnetzsteuergerätes aus- und einbauen	97-1	Seite 2

- E-Box (Relais- und Sicherungshalter im Motorraum) aus- und einbauen **97-1** Seite 2

27 – Anlasser, Stromversorgung

27-1 Batterie



ACHTUNG!

Bei Arbeiten an der Batterie sind Schutzmittel zu tragen und Sicherheitsmaßnahmen zu treffen (siehe Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen).

Grundsätzliches

In alle Fahrzeuge werden ab Werk Batterien mit magischem Auge und überklebten Stopfen eingebaut. Funktionsbeschreibung und Prüfung siehe „Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen“ ⇒ Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 27.

Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften bei Arbeiten an der Batterie

Alle Hinweise und Bemerkungen zu diesem Kapitel finden Sie im Reparaturleitfaden „Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen“ ⇒ Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 27

Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie

Batterie abklemmen

- Alle elektrischen Verbraucher ausschalten und Zündschlüssel abziehen.
- Mutter -Pfeil- lösen und nur Batterie-Masseband abklemmen. ▶



Hinweis

Wenn beide Klemmen abgeklemmt werden, dann erst Polklemme (-) von Batterie-Masse abklemmen.

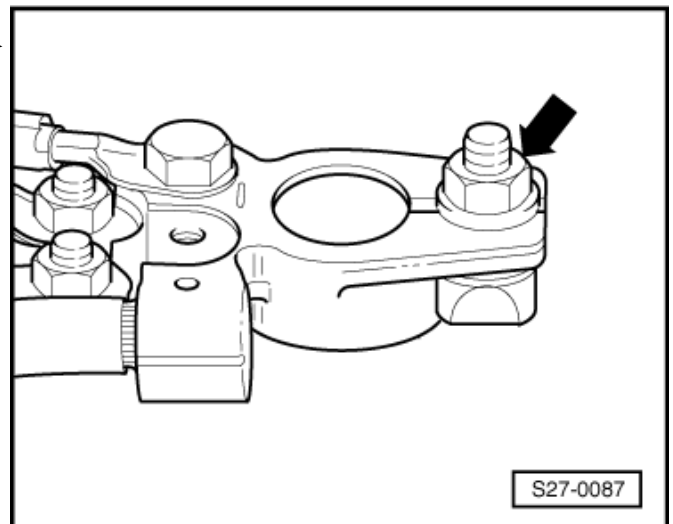
Arbeitsablauf bei Anklemmen der Batterie



ACHTUNG!

Nach Arbeiten am Airbagsystem oder an den Gurtstraffern bzw. den Sicherheitsgurten sind zusätzlich folgende Hinweise zu beachten:

- ♦ *Vor Anklemmen der Batterie die Zündung einschalten.*
- ♦ *Beim Anklemmen der Batterie darf sich keine Person im Fahrzeug aufhalten.*



Hinweis

- ◆ Batteriepole dürfen weder gefettet noch geölt werden.
 - ◆ Die Batterie-Polklemmen dürfen nur gewaltfrei von Hand aufgesteckt werden, um Beschädigungen des Batteriegehäuses zu vermeiden.
 - ◆ Die Batterie-Polklemmen so einbauen, dass die Batteriepole mit den Klemmen in einer Ebene stehen oder herausragen.
 - ◆ Wenn beide Klemmen abgeklemmt werden, dann erst die Batterie-Plusklemme (+) anklemmen.
- Alle elektrischen Verbraucher ausschalten und Zündschlüssel abziehen.
 - Polschuh der Masseleitung auf Batterie-Minuspol aufstecken und die Mutter -Pfeil- festziehen (6 Nm).

Nach Anklemmen der Batterie sind folgende Arbeiten, entsprechend der Fahrzeugausstattung, durchzuführen:

- ◆ Uhr einstellen.
- ◆ Elektrische Fensterheber/Komfortelektronik prüfen
⇒ Instandhaltung genau genommen; Heft Octavia II.
- ◆ Radiogeräte mit Safe-Codierung codieren (nicht für ab Werk montierte Radiogeräte gültig, siehe
⇒ Kapitel „Allgemeine Hinweise“ in **91-1**)
⇒ Bedienungsanleitung des Radios.
- ◆ Geber unter dem Lenkrad initialisieren
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;

Motorabhängig sind weitere Einstellungen notwendig (z. B. Readinesscode erzeugen). Dafür das
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; verwenden

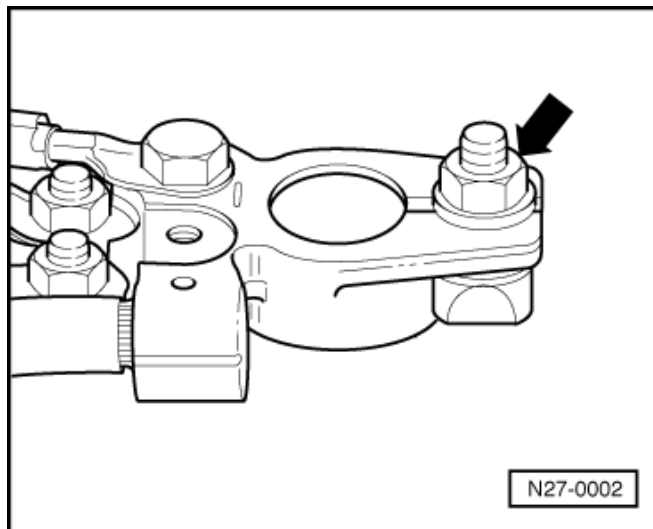
Batterie prüfen

**Alle Hinweise und Bemerkungen zu den nachstehenden Kapiteln finden Sie im Reparaturleitfaden „Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen“
⇒ Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen;
Rep.-Gr. 27**

- ◆ Sichtprüfung
- ◆ Batterie mit magischem Auge prüfen
- ◆ Ruhespannungsmessung
- ◆ Spannung unter Belastung messen
- ◆ Stromentnahme beim Laden prüfen

Batterie laden

Alle Hinweise und Bemerkungen zu diesem Kapitel finden Sie im Reparaturleitfaden „Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen“ ⇒ Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 27



Batterie aus- und einbauen



ACHTUNG!

Die Batterie-Behandlungshinweise sowie Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften für Blei-Säure-Batterien beachten. ⇒ **27-1** Seite 1.

Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Batterieabdeckung -1- abbauen, dazu Entriegelungstaste drücken -Pfeil-.
- Zuerst Batterie-Masseband am Batterie-Minuspol abklemmen.
- Danach erst Batterie-Plusleitung an der Batterie abklemmen.
- Schraube (22 Nm) -2- ausschrauben.
- Befestigungsbügel -1- abnehmen und Batterie herausnehmen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

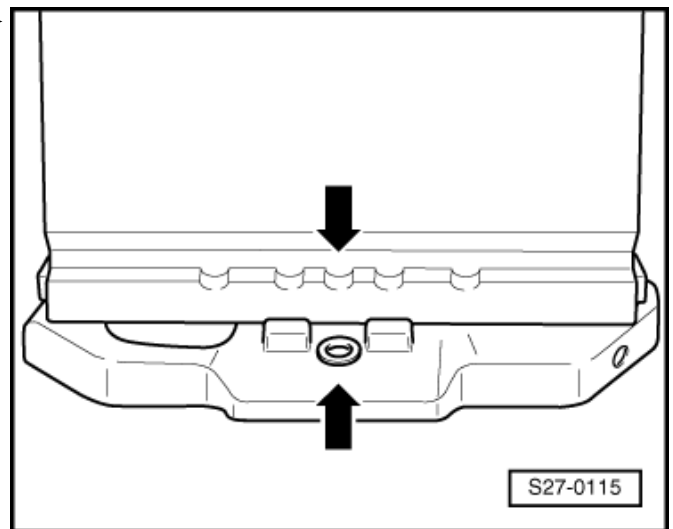
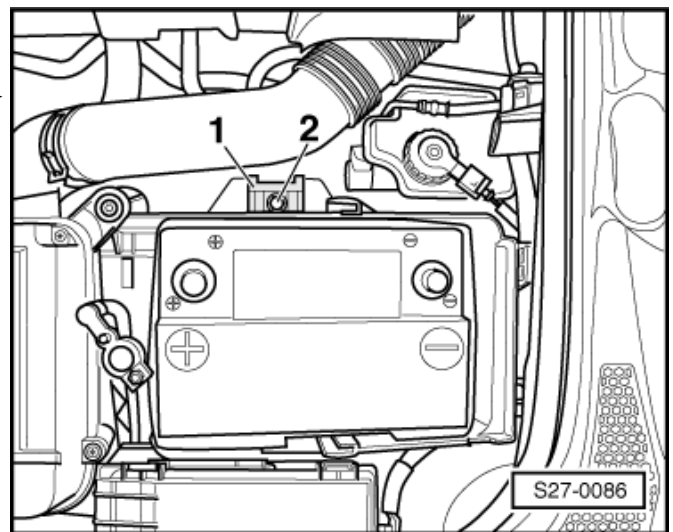
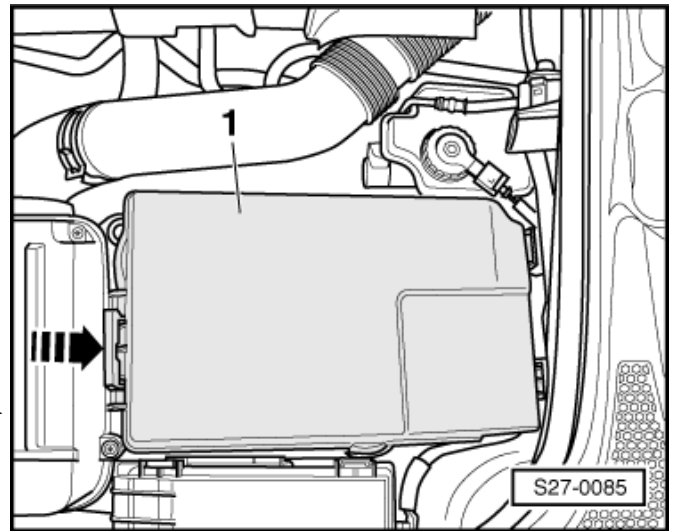
- Die Batterie ist richtig eingesetzt, wenn die mittlere Aussparung der Batteriefußleiste vorn mit der Gewindebohrung im Batterietrog fluchtet -Pfeile-.
- Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ **27-1** Seite 1.



Vorsicht!

Bei einer nicht sachgemäßen bzw. lose montierten Batterie bestehen folgende Gefahren:

- ◆ Verkürzte Lebensdauer durch Rüttelschäden (Explosionsgefahr).
- ◆ Beschädigung der Gitterplatten der Batterie.
- ◆ Beschädigung des Batteriegehäuses durch den Befestigungsbügel (möglicher Säureaustritt, hohe Folgekosten).
- ◆ Mangelhafte Crash-Sicherheit.



27-2 Batterie mit magischem Auge

Alle Hinweise und Bemerkungen zu diesem Kapitel finden Sie im Reparaturleitfaden „Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen“ ⇒ Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 27

27-3 Anlasser

Anlasser aus- und einbauen

Ausbauen

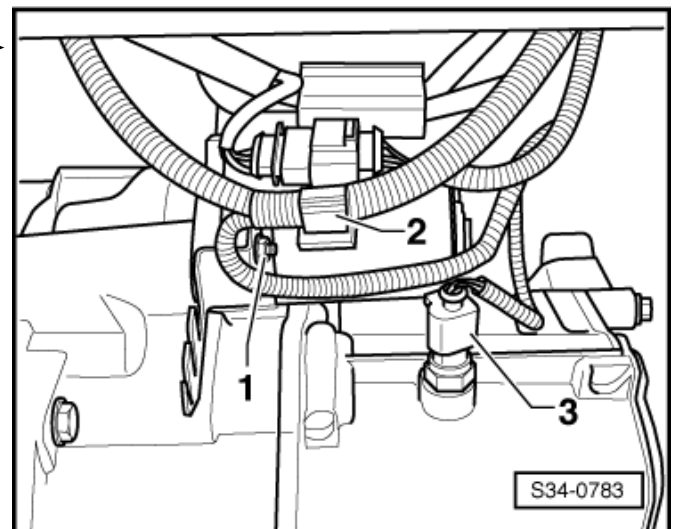
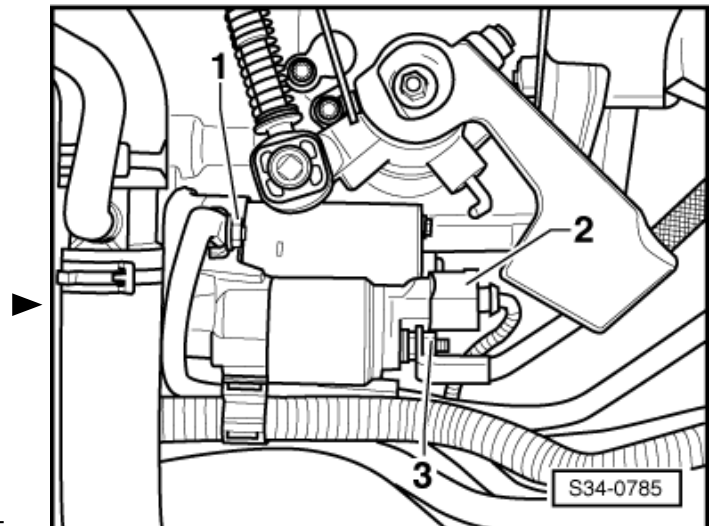
- Zündung ausschalten.
- Batterie-Masseband abklemmen.
- Luftfilter ausbauen ⇒ Entsprechender Motor; Rep.-Gr. 24.
- Masseleitung -1- trennen.
- Steckverbindung -2- trennen.
- Leitung -3- trennen.
- Befestigungsschraube oben für Anlasser heraus-schrauben.
- Geräuschdämpfung ausbauen ⇒ Karosserie - Monta-gearbeiten; Rep.-Gr. 50.
- Mutter -1- herausschrauben und Leitungshalter -2- mit der Leitung seitlich ablegen.
- Steckverbindung -3- für Rückfahrscheinwerfer trennen.
- Befestigungsschraube unten herausschrauben und Anlasser nach unten herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Anzugsdrehmomente

Bauteil	Nm
Anlasser an Getriebe	80
Halter für el. Leitungen	23
Klemme B+ an Anlasser	16
Masseleitung an Anlasser	23



27-4 Drehstromgenerator



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.

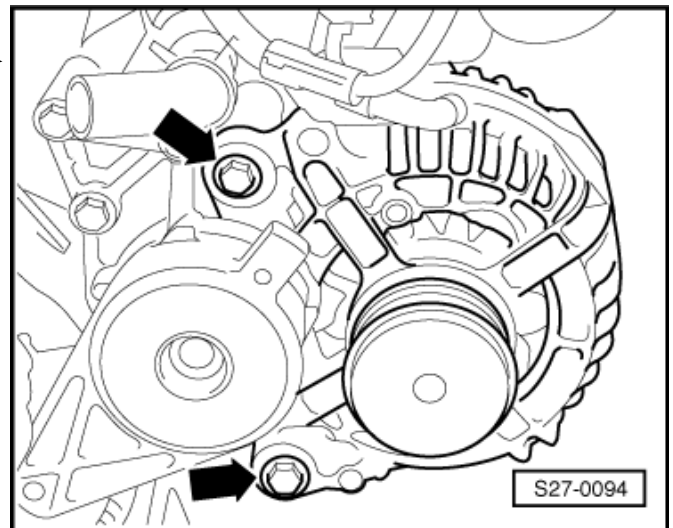
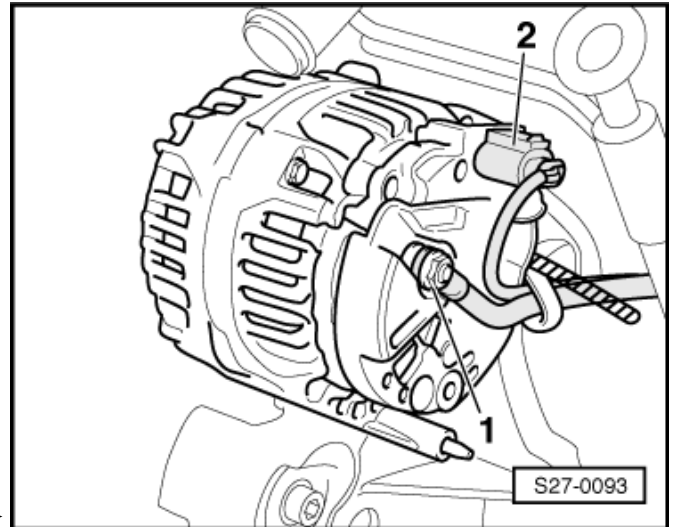


Hinweis

Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Drehstromgenerator aus- und einbauen

- Keilrippenriemen ausbauen ⇒ Entsprechender Motor; Rep.-Gr. 13.
- Leitung -1- abschrauben.
- Steckverbindung -2- trennen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (23 Nm).
- Generator abnehmen.



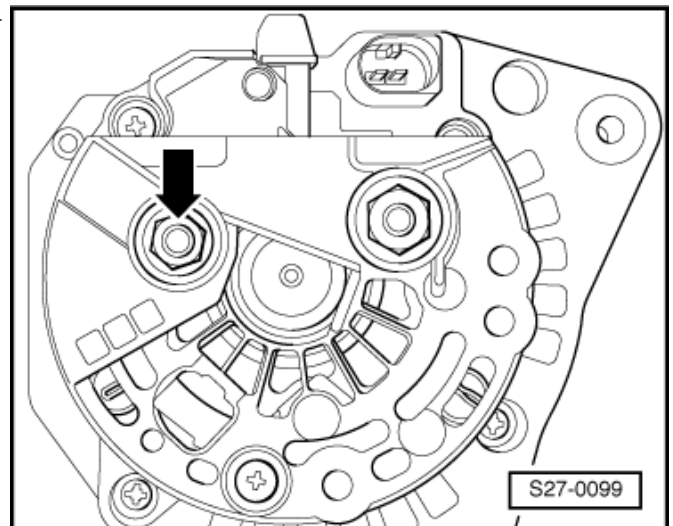
Befestigung B+ Leitung am Drehstrom-generator

Das Anzugsdrehmoment für die Befestigungsmutter der B+ Leitung -Pfeil- beträgt 15 Nm.



Hinweis

- ◆ Der Schraubenanschluss für die B+ Leitung am Generator ist mit B1+ bezeichnet!
- ◆ Wird die B+ Leitung nicht mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment festgezogen, besteht folgende Gefahr:
 - Die Batterie wird nicht vollständig geladen.
 - Komplettausfall der Fahrzeugelektronik.
 - Brandgefahr auf Grund der Funkenbildung.
 - Schäden durch Überspannung an elektronischen Bauteilen und Steuergeräten.

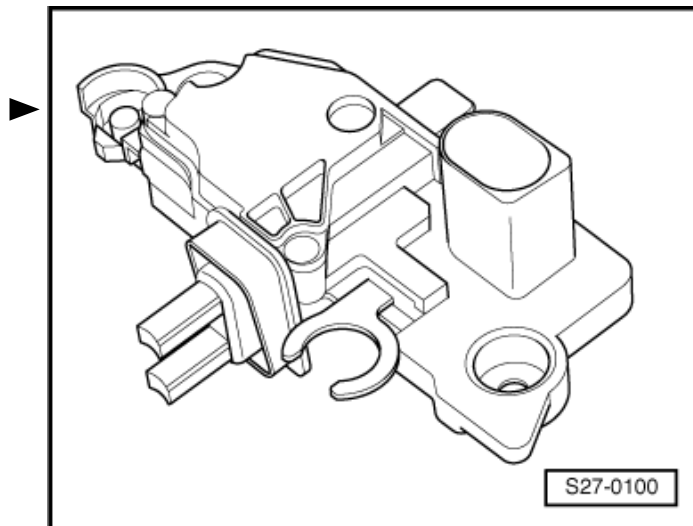


Kohlebürsten für Drehstromgenerator prüfen

Länge der Kohlebürsten neu = 12 mm

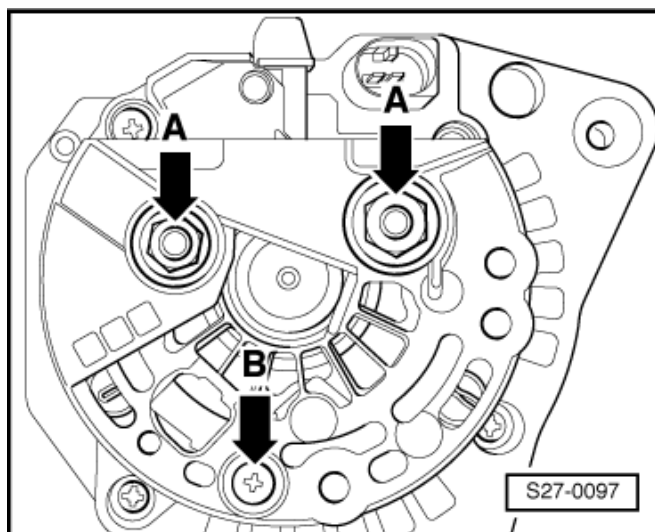
Verschleißgrenze = 5 mm

Toleranz der Kohlebürsten zueinander = +1 mm

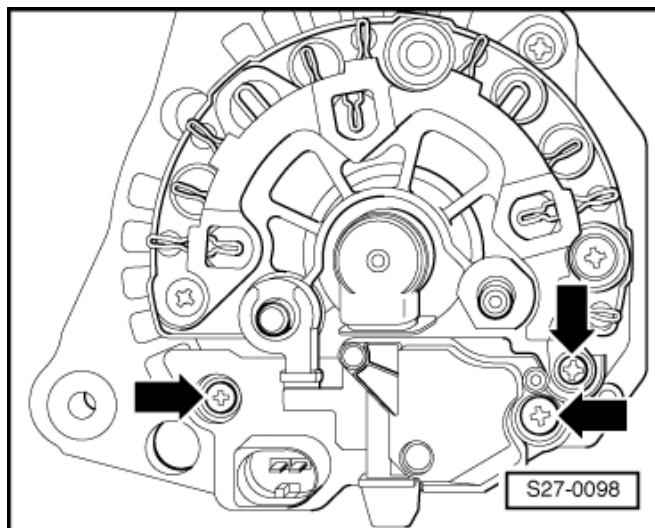


Spannungsregler Bosch aus- und einbauen

- Befestigungsmuttern -Pfeile A- abschrauben und Befestigungsschraube -Pfeil B- der Schutzkappe heraus-schrauben.
- Schutzkappe abnehmen.

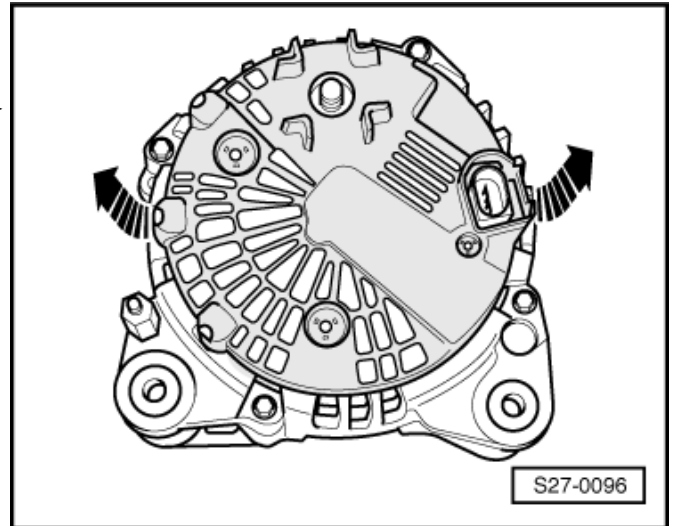


- Befestigungsschrauben -Pfeile- des Spannungsreglers heraus-schrauben und Spannungsregler abnehmen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

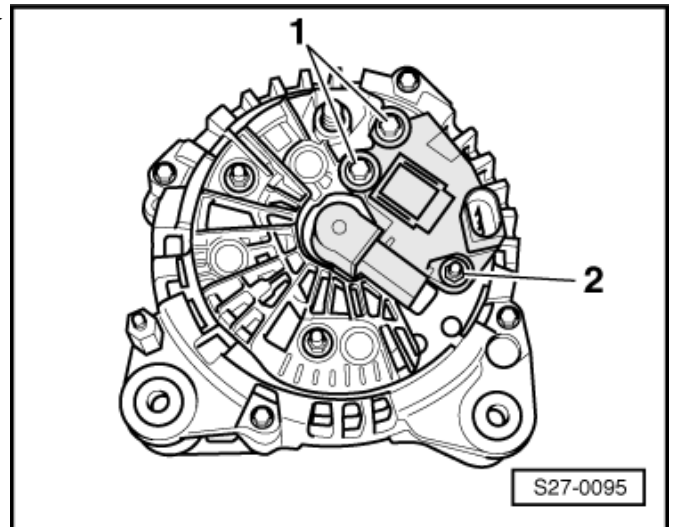


Spannungsregler Valeo aus- und einbauen

- Schutzkappe auf der Rückseite des Generators abdrücken -Pfeile- ▶



- Schrauben -1- und Mutter -2- herausdrehen. ▶
- Spannungsregler abnehmen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Keilrippenriemenscheibe am Drehstromgenerator aus- und einbauen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Steckesatz - T30032-

- Keilrippenriemen und bzw. Generator abbauen
⇒ **27-4** Seite 1.
- Keilrippenriemenscheibe mit Steckesatz -T30032-
ausbauen. ▶

Ausbau - Generatorwelle nach rechts drehen

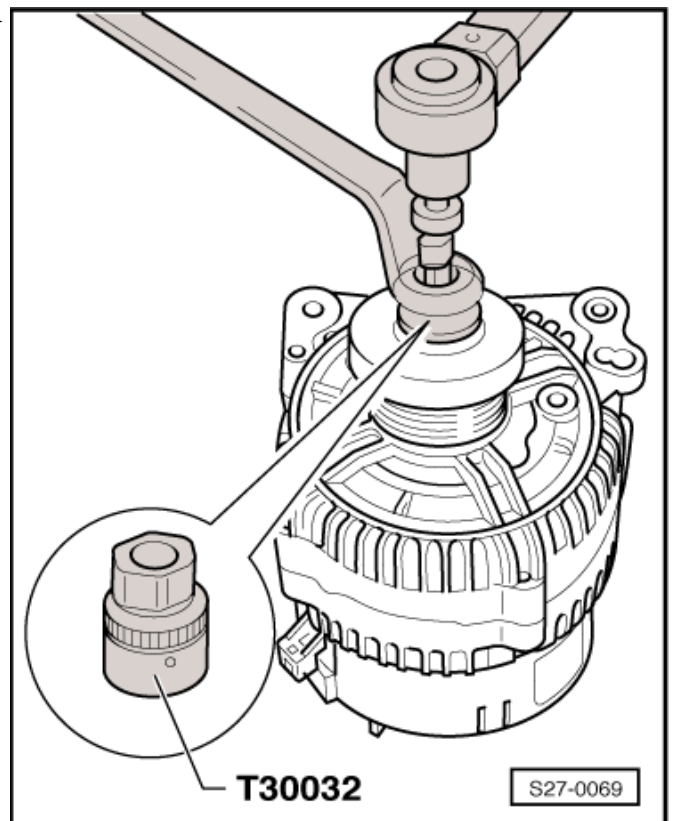
Einbau - Generatorwelle nach links drehen

Anzugsdrehmoment: 65 Nm

Keilrippenriemenscheibe mit Freilauf aus- und einbauen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Vielzahnadapter -MP 1-309-



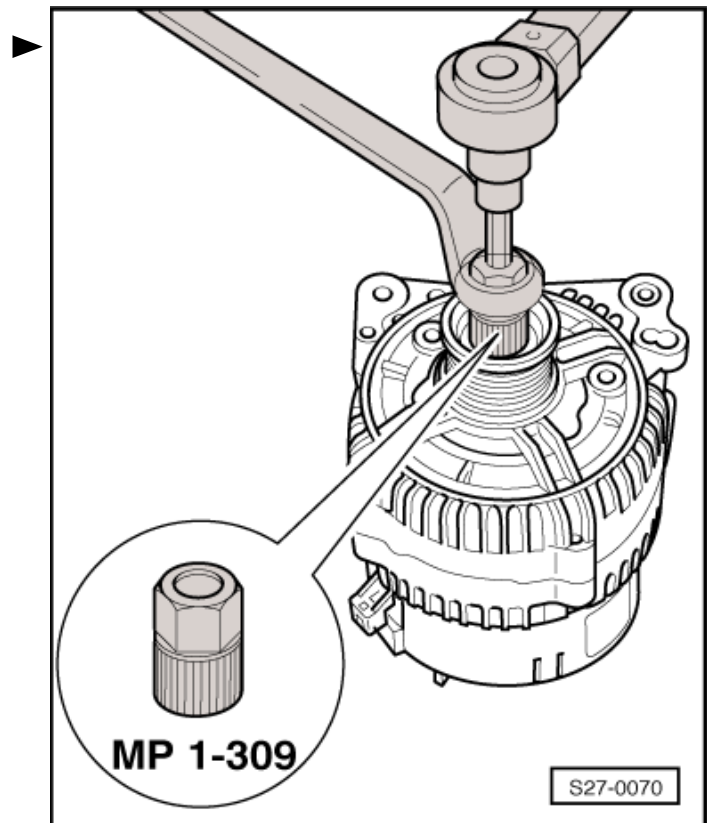
- Keilrippenriemen und bzw. Generator abbauen
⇒ **27-4** Seite 1.
- Keilrippenriemenscheibe mit Vielzahnadapter
-MP 1-309 - ausbauen.

Ausbau - Generatorwelle nach rechts drehen

Einbau - Generatorwelle nach links drehen

Anzugsdrehmoment: 80 Nm

- Schutzkappe auf Freilaufriemenscheibe aufclipsen.



27-5 Geschwindigkeitsregelanlage (GRA) aus- und einbauen

Bei Fahrzeugen mit GRA wird die Funktion der GRA vom Motorsteuergerät gesteuert.

Außer dem Bedienungsschalter für die GRA im linken Lenkstockschalter gibt es keine zusätzlichen Bauteile der GRA.

90 – Armaturen, Instrumente

90-1 Schalttafeleinsatz

Schalttafeleinsatz aus- und einbauen



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband bei ausgeschalteter Zündung abklemmen.



Hinweis

Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Entriegelungswerkzeug -T 30098-

Ausbauen

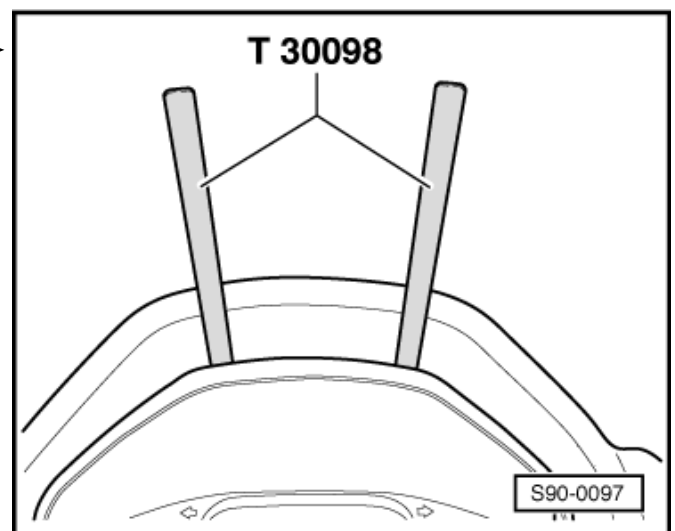
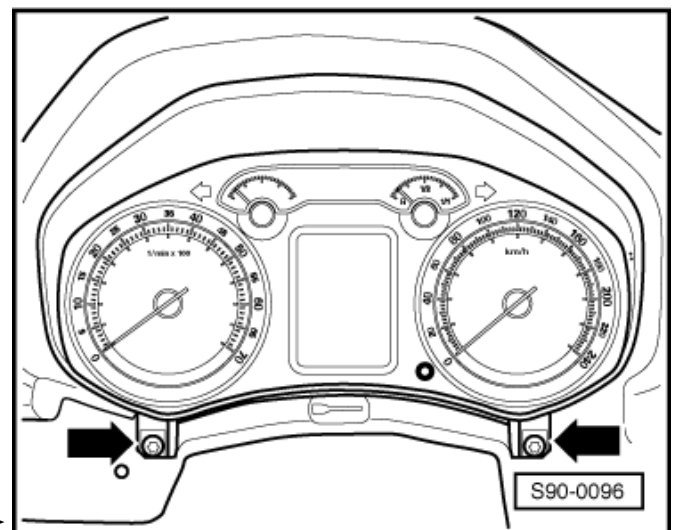
- Lenkrad in die unterste Stellung stellen.
- Spaltabdeckung zwischen Schalttafeleinsatz und Verkleidung für Lenksäule abziehen.
- Die beiden Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,3 Nm).
- Entriegelungswerkzeug -T 30098- nach Abbildung einschieben und obere Clips des Schalttafeleinsatzes entriegeln (sie müssen hörbar klicken).
- Schalttafeleinsatz etwas herausziehen und Steckverbindung trennen.
- Schalttafeleinsatz herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Wird der Schalttafeleinsatz auf Grund eines Defektes ersetzt, sind in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ im ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; folgende Arbeiten durchzuführen:

- Schalttafeleinsatz codieren.
- Anzeigesprache des Schalttafeleinsatzes anwählen.
- Wegstreckenzähler anpassen.
- Service-Intervall-Anzeige anpassen.
- Wegfahrtsicherung anpassen.
- Servolenkung anpassen.
- ABS bzw. ABS/ESP anpassen.

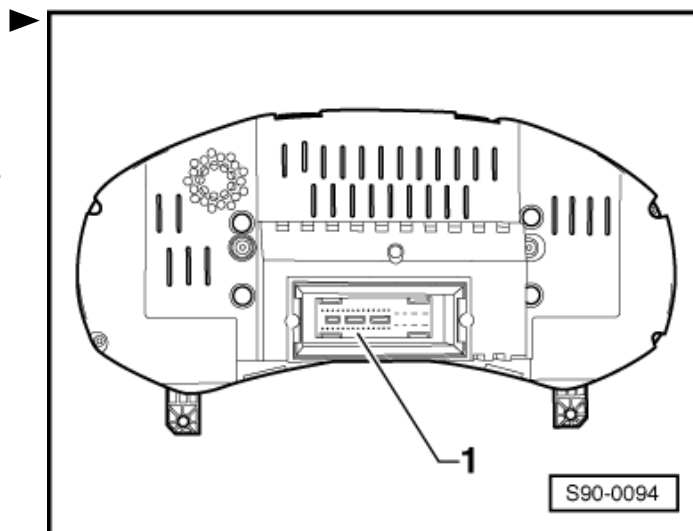


Schalttafeleinsatz - Rückansicht

i Hinweis

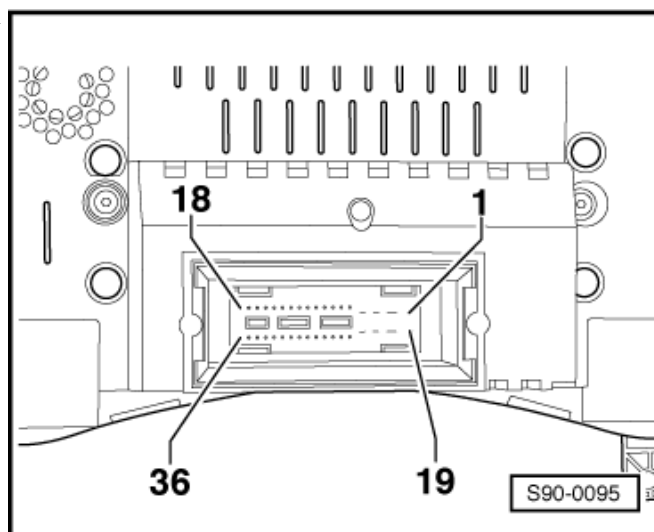
- ◆ Der Schalttafeleinsatz darf nicht zerlegt werden.
- ◆ Zur Fehlersuche Eigendiagnose durchführen ⇒ **90-2** Seite 1.

1 - Steckanschluss 36-fach; Anschlussbelegung
⇒ **90-1** Seite 2



Anschlussbelegung des Steckanschlusses am Schalttafeleinsatz

- 1 - Klemme 15
- 2 - Klemme 30
- 3 - nicht belegt
- 4 - Nebelschlussleuchten
- 5 - Bremsflüssigkeitsschalter
- 6 - Handbremse-Schalter
- 7 - Lesespule für Wegfahrsicherung - 1
- 8 - Lesespule für Wegfahrsicherung - 2
- 9 - nicht belegt
- 10 - nicht belegt
- 11 - nicht belegt
- 12 - CAN-Datenbus Schalttafeleinsatz (low)
- 13 - CAN-Datenbus Schalttafeleinsatz (high)
- 14 - nicht belegt
- 15 - Wake-up von Gateway
- 16 - Tankgeber (4x4)
- 17 - Tankgeber 1
- 18 - Tankgeber 2
- 19 - Klemme 31 (Fahrzeugmasse)
- 20 - nicht belegt
- 21 - nicht belegt
- 22 - Geber für Bremsbelag
- 23 - nicht belegt
- 24 - nicht belegt
- 25 - Öldruckschalter
- 26 - Geber für Ölstand
- 27 - nicht belegt
- 28 - Tachoausgang
- 29 - nicht belegt
- 30 - nicht belegt
- 31 - nicht belegt
- 32 - nicht belegt
- 33 - Klemme 31 (Sensormasse)
- 34 - Geber für Waschwasserstand



- 35 - Geber für Kühlmittelstand
- 36 - Geber für Umgebungstemperatur

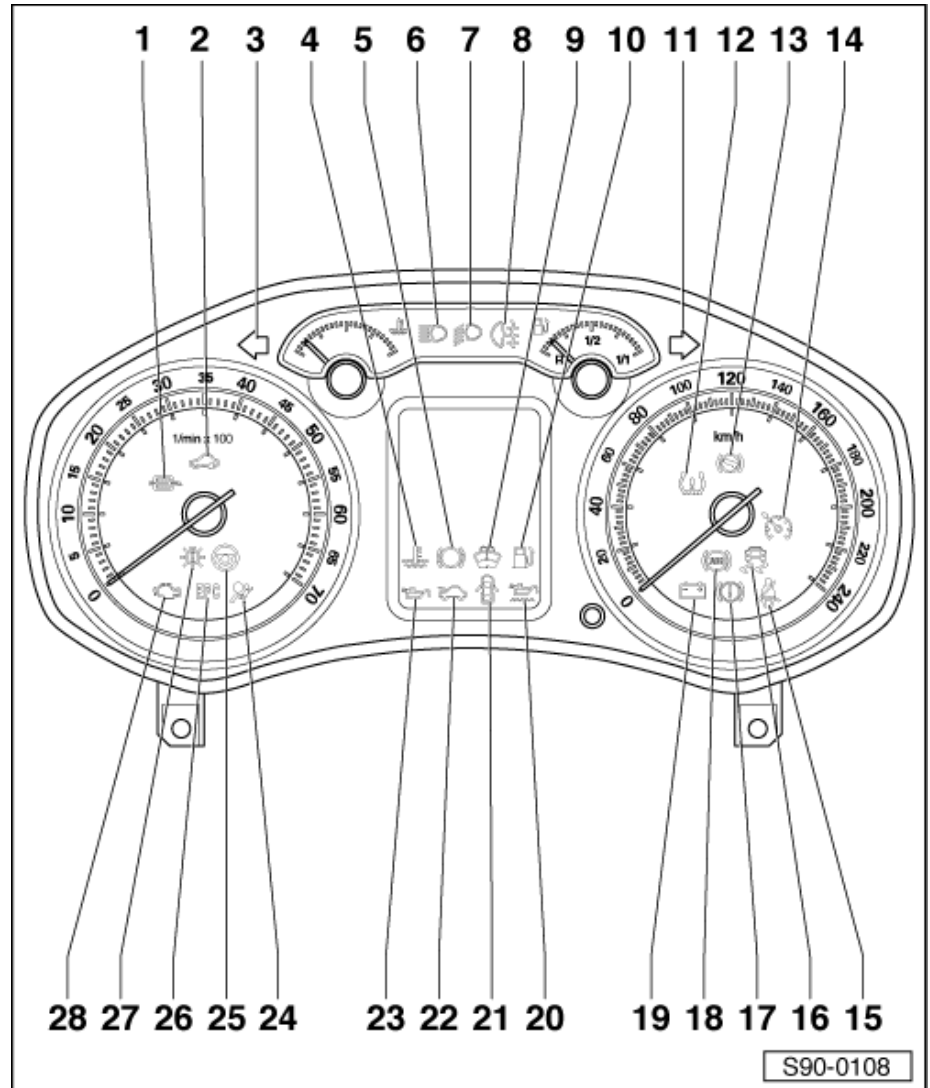
Kontrollleuchtsymbole im Schalttafeleinsatz



Hinweis

- ◆ Der Schalttafeleinsatz darf nicht zerlegt werden.
- ◆ Alle Kontrollleuchten sind als Leuchtdioden ausgeführt. Bei Ausfall einer Kontrollleuchte muss der Schalttafeleinsatz ersetzt werden.

- 1 - Dieselpartikelfilter (Dieselmotor)
- 2 - Wegfahrsicherung
- 3 - Blinker links
- 4 - Kühlmitteltemperatur/-stand
- 5 - Bremsbelagverschleiß
- 6 - Fernlicht
- 7 - Abblendlicht
- 8 - Nebelschlussleuchte
- 9 - Waschwasserstand
- 10 - Kraftstoffreserve
- 11 - Blinker rechts
- 12 - Reifenfülldruck
- 13 - Automatikgetriebe-Sperre
- 14 - Geschwindigkeitsregelanlage
- 15 - Gurtwarnleuchte
- 16 - ASR/ESP
- 17 - Bremsstörung
- 18 - ABS
- 19 - Generator
- 20 - Ölstand
- 21 - Tür offen
- 22 - Motorraumklappe offen
- 23 - Motoröldruck
- 24 - Airbag
- 25 - Servolenkung
- 26 - Motorsteuerung
- 27 - Lampenausfallkontrolle
- 28 - Abgas



Service-Intervall-Anzeige

Funktion

Die Elektronik der Service-Intervall-Anzeige besteht u.a. aus

- ◆ einem Zeitzähler
- und

- ◆ zwei Wegstreckenzählern.

Die Elektronik wertet die Inhalte der Zähler aus, so dass der Kunde entweder

- ◆ nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne

oder

- ◆ nach Erreichen einer festgelegten Wegstrecke

durch die Service-Intervall-Anzeige informiert wird, dass ein Service erforderlich ist (je nachdem, was zuerst eintritt).

Service-Intervall-Anzeige zurücksetzen

⇒ **Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;**

90-2 Eigendiagnose des Schalttafeleinsatzes

Allgemeine Hinweise

Technik des Schalttafeleinsatzes

Der Schalttafeleinsatz wird in drei Ausführungen geliefert:

Basis-Ausführung:

- ◆ Drehzahlmesser
- ◆ Tachometer
- ◆ Kilometerzähler, Tageskilometerzähler und Service-Intervall-Anzeige (SIA)
- ◆ Kühlmitteltemperaturanzeige
- ◆ Kraftstoffvorratsanzeige
- ◆ Kontrollleuchten (alle in LED-Ausführung)
- ◆ Wegfahrsicherung der 3. Generation

Schalttafeleinsatz mit Multifunktionsanzeige:

Gegenüber der Basis-Ausführung verfügt dieser noch über eine Multifunktionsanzeige, auf der folgende Funktionen angezeigt werden:

- ◆ Durchschnittsverbrauch
- ◆ Momentanverbrauch
- ◆ Reichweite
- ◆ Fahrzeit
- ◆ Durchschnittsgeschwindigkeit
- ◆ Wegstrecke

Schalttafeleinsatz mit Maxi DOT-Display:

Gegenüber dem Schalttafeleinsatz mit Multifunktionsanzeige verfügt dieser zusätzlich über ein Informationsdisplay:

- ◆ Informationsdisplay zur Anzeige von Radio- und Navigationsdaten sowie Angaben über Service-Intervalle und Wählhebelstellungen des Automatikgetriebes.

Zusätzliche Informationen ⇒ Betriebsanleitung.

Eigendiagnose des Schalttafeleinsatzes einleiten

Der Schalttafeleinsatz wird von einem Mikroprozessor gesteuert und verfügt über eine umfangreiche Eigendiagnose. Treten Störungen an Systembauteilen auf, werden Fehlercodes im Fehlerspeicher des Schalttafeleinsatzes gespeichert.

„Eigendiagnose“ mit dem Diagnosegerät -VAS 5051- in der Funktion Fehlersuche durchführen.

90-3 Diagnose-Interface für Datenbus Gateway -J533-

Allgemeine Beschreibung

Das Diagnose-Interface für Datenbus Gateway -J533- dient zur Vernetzung verschiedener Systeme von CAN-Datenbus im Fahrzeug. Es überträgt Daten z. B. aus dem Motorsteuergerät (CAN-Antrieb) in den Schalttafelein-satz (CAN-Datenbus Schalttafelein-satz).

Das Diagnose-Interface für Datenbus Gateway -J533- wird von der Eigendiagnose überwacht und kann mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; geprüft werden.

Aus- und einbauen



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach Anklemmen der Batterie sind einige Nacharbeiten durchzuführen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Ausbauen

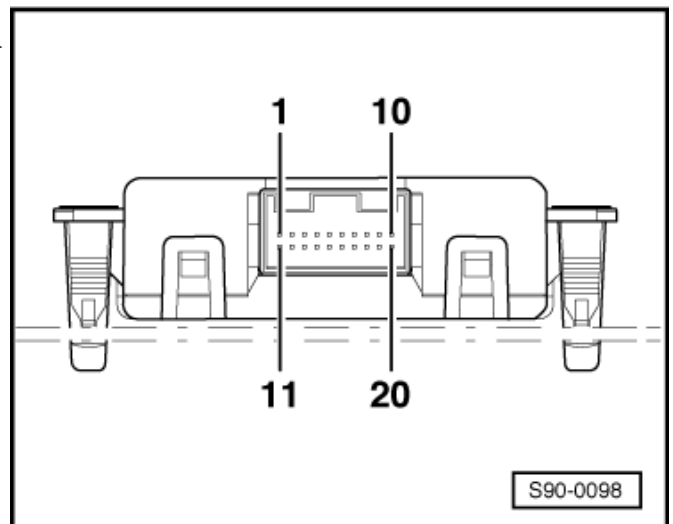
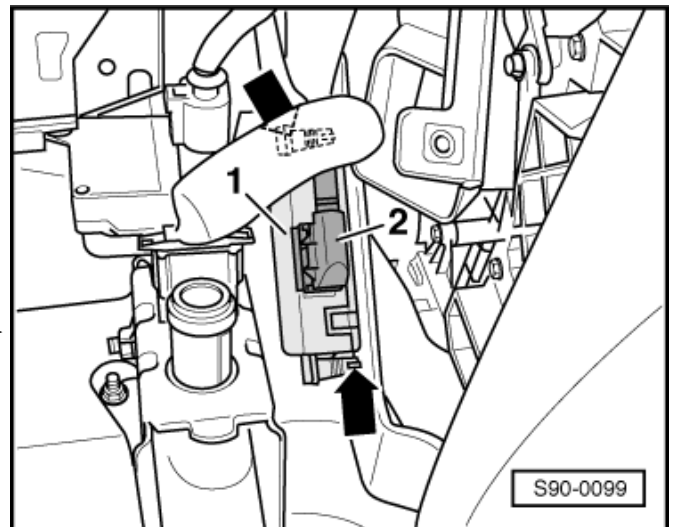
- Schalttafelunterteil Fahrerseite ausbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steuergerät -1- entriegeln -Pfeile- und vom Schalttafelträger abnehmen. ►
- Stecker -2- abziehen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Anschlussbelegung des Diagnose-Interfaces für Datenbus Gateway -J533- ►

- 1 - Batterie „+“ (Kl. 30)
- 2 - Batterie „+“ (Kl. 30)
- 3 - nicht belegt
- 4 - nicht belegt
- 5 - CAN-Datenbus Komfort Low
- 6 - CAN-Datenbus Antrieb Low
- 7 - nicht belegt
- 8 - CAN-Datenbus Schalttafelein-satz Low



- 9 - CAN-Datenbus Diagnose Low
- 10 - CAN-Datenbus Infotainment Low
- 11 - Masse „-“ (Kl. 31)
- 12 - Masse „-“ (Kl. 31)
- 13 - Weckeingang Schalttafeleinsatz
- 14 - Klemme 15
- 15 - CAN-Datenbus Komfort High
- 16 - CAN-Datenbus Antrieb High
- 17 - nicht belegt
- 18 - CAN-Datenbus Schalttafeleinsatz High
- 19 - CAN-Datenbus Diagnose High
- 20 - CAN-Datenbus Infotainment High

91 – Radio, Telefon, Navigation

91-1 Radio

Allgemeine Hinweise



Hinweis

- ◆ *Zusätzliche Informationen ⇒ Bedienungsanleitung des Radios.*
- ◆ *Bei nachträglichen Einbauten, Instandsetzungsarbeiten oder Fehlersuche ⇒ Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte und ⇒ Einbauanleitungen für das Autoradio.*
- ◆ *Ausführliche Montagehinweise, z. B. Ab- und Anbauen von Verkleidungen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.*
- ◆ *Die Radioanlagen sind mit Anti-Diebstahlcodierung geschützt.*
- ◆ *Bei ab Werk montierten Radioanlagen wird der Sicherheitscode nur bei der erstmaligen Inbetriebnahme im jeweiligen Fahrzeug eingegeben. Beim anschließenden Ab- und Wiederanklemmen der Batterie oder beim Aus- und Wiedereinbau der Radioanlage in dasselbe Fahrzeug muss der Sicherheitscode nicht mehr eingegeben werden. Wird die Radioanlage in ein anderes Fahrzeug montiert, muss der Sicherheitscode erneut eingegeben werden.*

Gesamtübersicht der Radioanlage

1 - Radio

- in der Mittelkonsole eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 3
- Steckverbindungen am Radiogerät ⇒ **91-1** Seite 2

2 - Dachantenne

- mit Antennenverstärker
- aus- und einbauen ⇒ **91-2** Seite 1

3 - Hochtonlautsprecher hinten

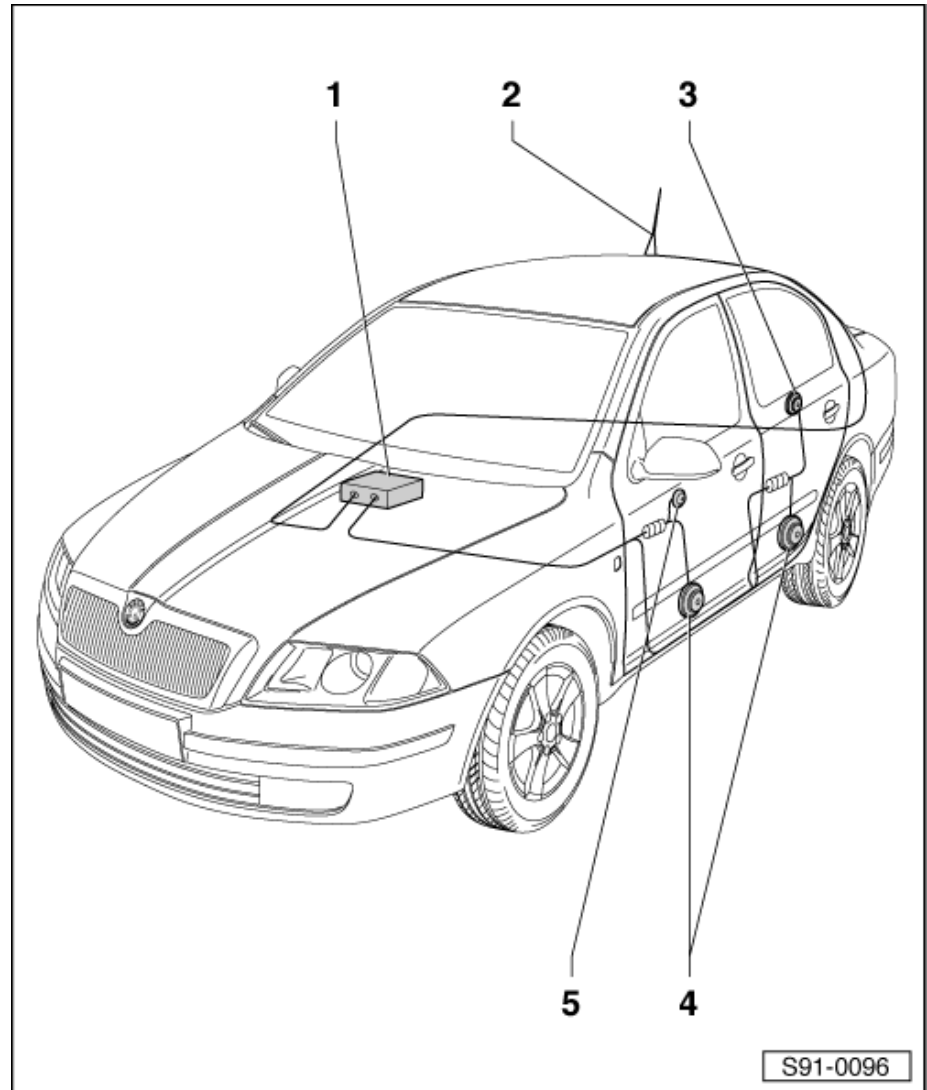
- neben Türinnengriff hinten eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 7

4 - Tieftonlautsprecher

- in der Tür eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 6

5 - Hochtonlautsprecher vorn

- neben Türinnengriff vorn eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 7



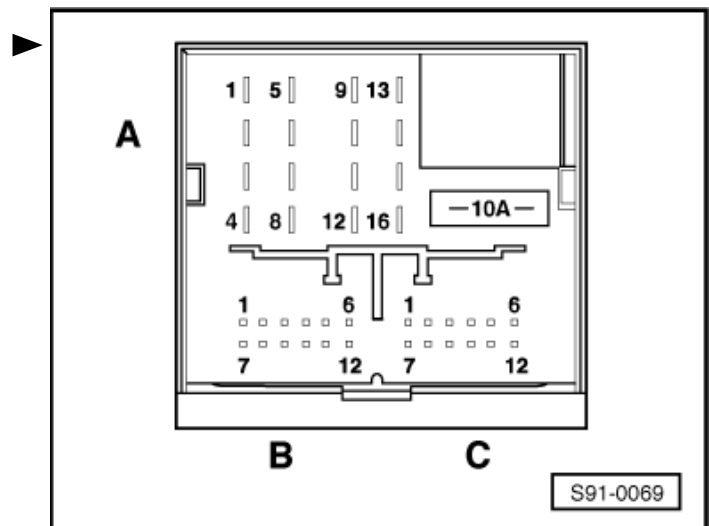
S91-0096

Steckverbindungen am Radiogerät

Radio „Stream“, „Audience“, „Melody“

Mehrfachsteckverbindung -A-, 16-fach, zweiteilig

- 1 - Lautsprecher + hinten rechts
- 2 - Lautsprecher + vorn rechts
- 3 - Lautsprecher + vorn links
- 4 - Lautsprecher + hinten links
- 5 - Lautsprecher - hinten rechts
- 6 - Lautsprecher - vorn rechts
- 7 - Lautsprecher - vorn links
- 8 - Lautsprecher - hinten links
- 9 - CAN-BUS Komfort (high)
- 10 - CAN-BUS Komfort (low)
- 11 - Stummschaltung (Telefonbetrieb)
- 12 - Klemme 31
- 13 - Steuersignal



S91-0069

- 14 - Außenbetätigung
- 15 - Klemme 30
- 16 - Klemme 30 - (Steuersignal für Diebstahlsicherung, „SAFE“)

Mehrfachsteckverbindung -B-, 12-fach

- 1 - AUX -Eingang, linker Kanal
- 2 - CD-Wechsler, Audio, Masse¹⁾. Ab MJ 07 - AUX - Audio Masse
- 3 - Ab MJ 07 - CD-Wechsler, Audio Masse
- 4 - CD-Wechsler, Spannungsversorgung Klemme 30¹⁾
- 6 - CD-Wechsler, DATA Ausgang¹⁾
- 7 - AUX -Eingang, rechter Kanal
- 8 - CD-Wechsler, linker Kanal, CD/L¹⁾
- 9 - CD-Wechsler, rechter Kanal, CD/R¹⁾
- 10 - CD-Wechsler, Steuersignal¹⁾
- 11 - CD-Wechsler, DATA Eingang¹⁾
- 12 - CD-Wechsler, CLOCK¹⁾

¹⁾ Nur bei Radio Stream belegt

Mehrfachsteckverbindung -C-, 12-fach

- 6 - Telefon-Eingangssignal, TEL -
- 10 - Stummschaltung (Telefonbetrieb)
- 12 - Telefon-Eingangssignal, TEL +



Hinweis

Nicht aufgeführte Steckerkontakte sind nicht belegt.

Radiogerät aus- und einbauen

Radio „Stream“, „Audience“



ACHTUNG!

Radio AUDIENCE enthält einen 6-Platten-CD-Wechsler, dessen CD-Laufwerk vor dem Ausbau des Radios aus dem Fahrzeug sozusagen abgestellt werden muss. So wird ein eventueller Schaden des CD-Laufwerks durch unbeabsichtigte Erschütterungen bei der Manipulation außerhalb des Fahrzeug-Cockpits vermieden. CD-Laufwerk abstellen ⇒ 91-1 Seite 4

Ausbauen

- Radio, Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Fahrzeuge mit Handyhalter - Handyhalter lösen
⇒ Kapitel „Montageübersicht, Halterung für Handy aus- und einbauen“ in **91-4**.
- Abdeckrahmen des Radios mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig entriegeln.
- Abdeckkappen -1- heraushebeln.

- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,5 Nm).
- Radio aus der Schalttafel herausziehen.
- Antennenkabel und Steckverbindungen trennen.

Einbauen

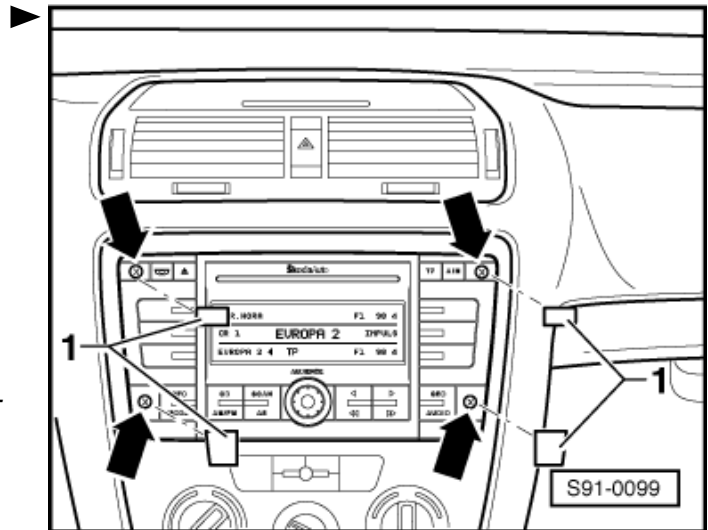
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

Hinweis

Beim Einschieben des Radios keinesfalls auf das Display oder auf die Bedientasten drücken. Das Radio könnte beschädigt werden.

Wurde das Radio ersetzt:

- Radio anpassen und codieren
⇒ Bedienungsanleitung des Radios und
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;



Radio „Melody“

Ausbauen

- Radio, Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Fahrzeuge mit Handyhalter - Handyhalter lösen
⇒ Kapitel „Montageübersicht, Halterung für Handy aus- und einbauen“ in **91-4**.
- Abdeckrahmen des Radios mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig entriegeln.
- Abdeckkappen -1- heraushebeln.
- Schrauben -2- herausdrehen (1,5 Nm).
- Radio aus der Schalttafel herausziehen.
- Antennenkabel und Steckverbindungen trennen.

Einbauen

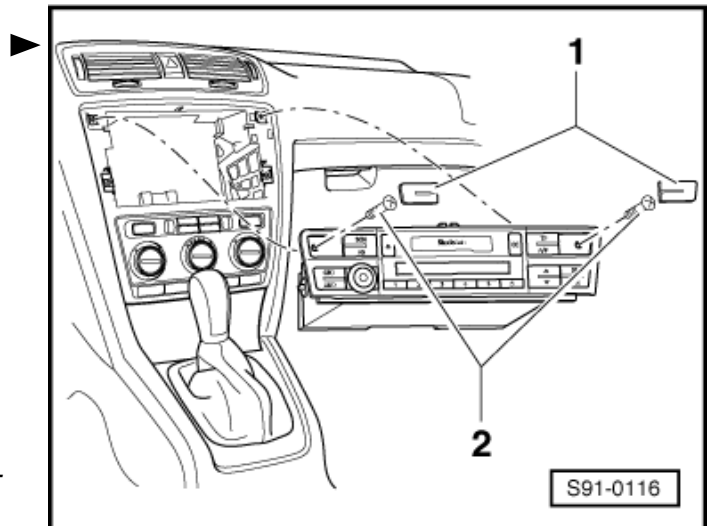
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

Hinweis

Beim Einschieben des Radios keinesfalls auf das Display oder auf die Bedientasten drücken. Das Radio könnte beschädigt werden.

Wurde das Radio ersetzt:

- Radio anpassen und codieren
⇒ Bedienungsanleitung des Radios und
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;

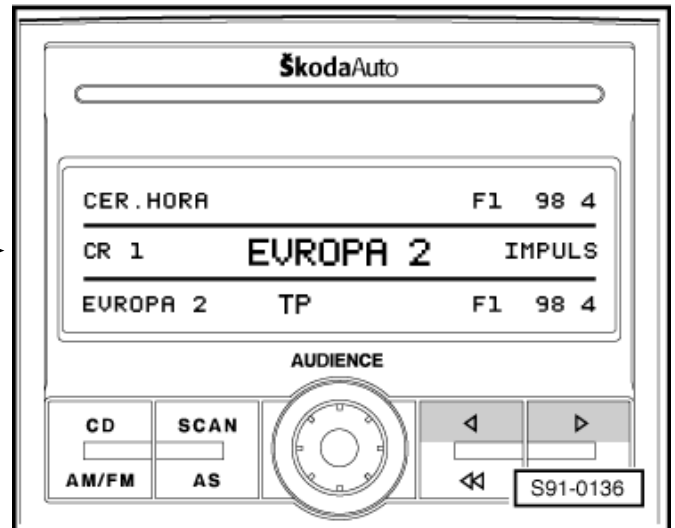


CD-Laufwerk des Radios AUDIENCE abstellen

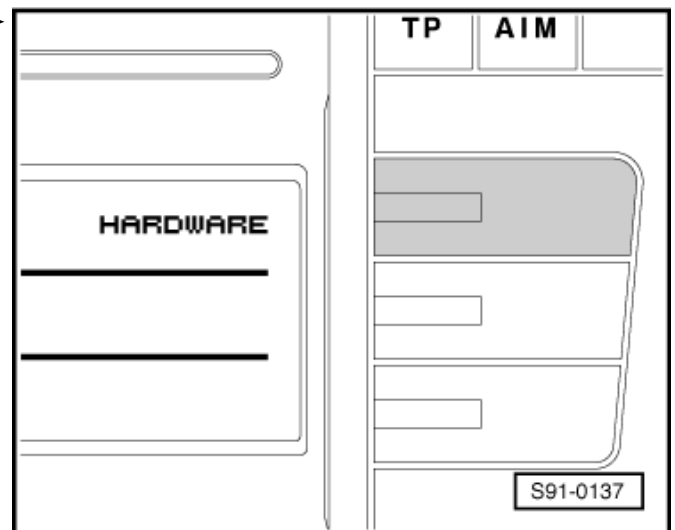
Es wird vor dem Ausbau des Radios aus dem Fahrzeug durchgeführt.

Arbeitsablauf

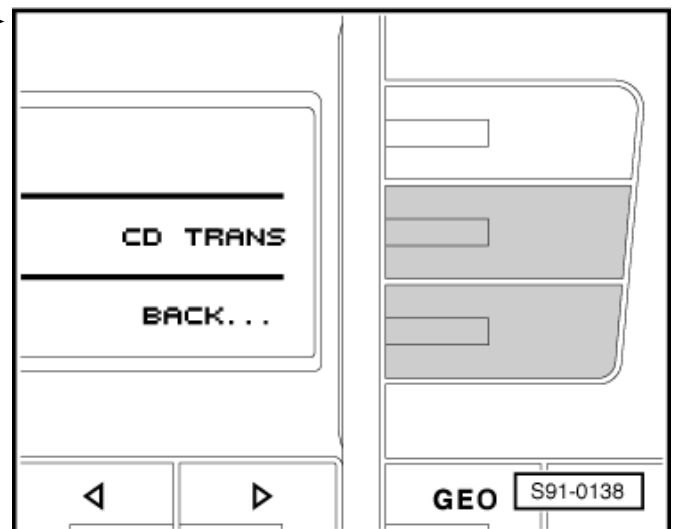
- Zündschlüssel abziehen und mit dem Drehknopf das Radio einschalten.
- Durch Drücken der „EJECT“-Taste sich vergewissern, dass der Wechsler leer ist (alle Positionen NO CD) - siehe ⇒ Bedienungsanleitung des Radios.
- Beide Tasten mit einfachem Pfeil -Abb.- drücken und ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten. Nach der Anzeige „SYSTEM DEBUG“ (siehe die letzte Abb.) die Tasten loslassen.



- Mit der Vorwahltaste -Abb.- das Feld „HARDWARE“ wählen. Durch Betätigung dieser Taste in die weitere Anzeigefläche übergehen.



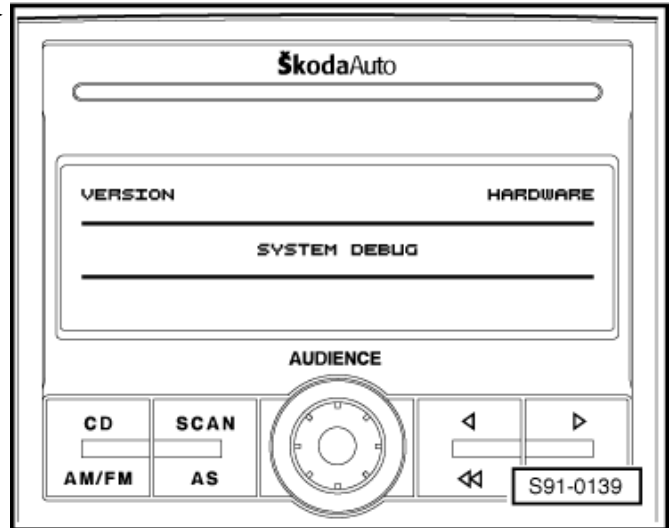
- In dieser Anzeigefläche die Vorwahltaste „CD TRANS“ -Abb.- drücken, um den Befehl zum Abstellen des Laufwerks auszusenden. Aus den Lautsprechern ertönt ein Gong, der das Aussenden des Befehls bestätigt.
- Nach dem Gong die „BACK“-Taste drücken - Abb.-



- Durch Betätigung der „BACK“-Taste erscheint wieder in der Anzeigefläche „SYSTEM DEBUG“-Abb.►
- Das Radio geht nach ca. 10 Sekunden in die Standard-Anzeigefläche des FM-Senders zurück siehe die -erste Abbildung- (diese Anzeigefläche kann je nach gespeicherten Vorwahlen abweichen).
- Mit dem Drehknopf das Radio ausschalten. Das Laufwerk wird abgestellt, wenn alles korrekt durchgeführt wurde.

Wir empfehlen, erhöhte Aufmerksamkeit dem Hören des Laufwerks zu widmen, da beim Abstellen ähnliche Geräusche wie beim CD-Wechsel zu hören sind.

- Das Radio ist zum Herausnehmen vorbereitet, wenn alle Geräusche nachlassen.



Hinweis

Alle Radios „AUDIENCE“ werden als Ersatzteil mit CD-Laufwerk im abgestellten Zustand geliefert. Beim Anschließen des Radios an das Bordnetz wird das Laufwerk bei erstem Drehknopfdruck automatisch initialisiert. Der Betriebsmodus ist deshalb keineswegs zu aktivieren.

Lautsprecher aus- und einbauen

Tieftonlautsprecher vorn aus- und einbauen

Ausbauen

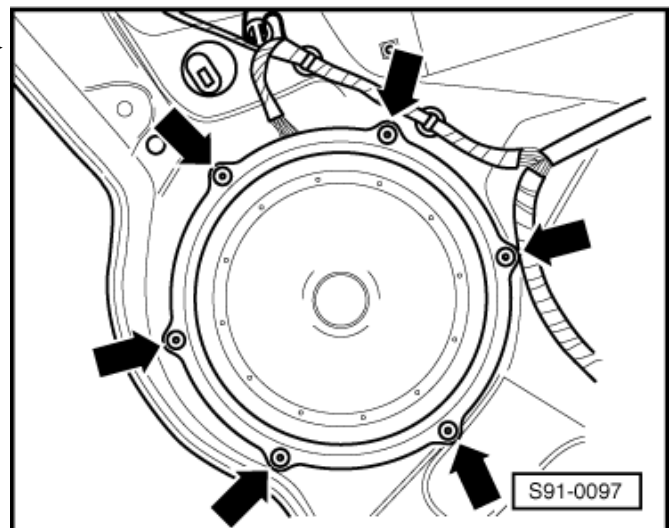
- Radio ausschalten.
- Verkleidung Tür vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung am Lautsprecher trennen.
- Die sechs Nieten -Pfeile- mit einem geeigneten Bohrer abbohren und den defekten Lautsprecher herausnehmen.►

Hinweis

- ♦ *Unbedingt alle Bohrspäne aus der Tür entfernen, da sonst Korrosionsschäden die Folge sind.*
- ♦ *Wenn durch das Ausbohren der Nieten Lackschäden entstanden sind, diese sofort beseitigen.*

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Den neuen Lautsprecher mit entsprechenden Blindnieten befestigen.



Tieftonlautsprecher hinten aus- und einbauen

Ausbauen

- Radio ausschalten.
- Verkleidung Tür hinten ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.

- Steckverbindung am Lautsprecher trennen.
- Die vier Nieten -Pfeile- mit einem geeigneten Bohrer abbohren und den defekten Lautsprecher herausnehmen.

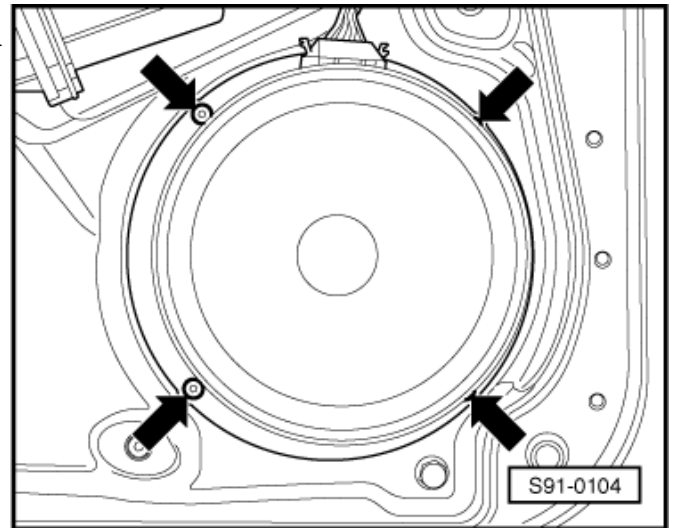


Hinweis

- ◆ *Unbedingt alle Bohrspäne aus der Tür entfernen, da sonst Korrosionsschäden die Folge sind.*
- ◆ *Wenn durch das Ausbohren der Nieten Lackschäden entstanden sind, diese sofort beseitigen.*

Einbauen

- Den neuen Lautsprecher mit entsprechenden Blindnieten befestigen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Hochtonlautsprecher vorn aus- und einbauen

Die Hochtonlautsprecher in den Vordertüren sind fest mit der Türinnenbetätigung verbunden.

Ausbauen

- Radio ausschalten.
- Verkleidung Tür vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung zum Lautsprecher trennen.
- Türinnenbetätigung ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 57.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Hochtonlautsprecher hinten aus- und einbauen

Die Hochtonlautsprecher in den Hintertüren sind fest mit der Türinnenbetätigung verbunden.

Ausbauen

- Radio ausschalten.
- Verkleidung Tür hinten ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung zum Lautsprecher trennen.
- Türinnenbetätigung ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 58.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Eigendiagnose der Radioanlage

Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.

CD-Wechsler aus- und einbauen

Der CD-Wechsler befindet sich im Kofferraum hinter der abnehmbaren Seitenverkleidung.

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Entriegelungswerkzeug für Radio -T 10057-

Ausbauen

- Radio, Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Entriegelungswerkzeug wie gezeigt in die Entriegelungsschlitze stecken, bis es einrastet. ►
- CD-Wechsler aus der Halterung herausziehen.

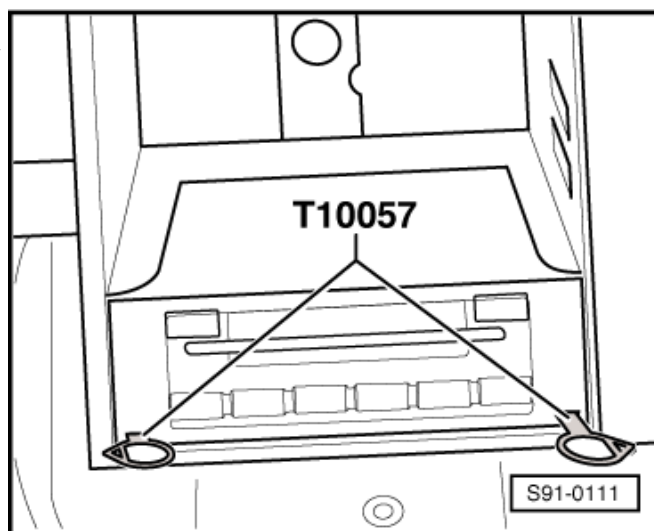
Hinweis

- ◆ *Entriegelungswerkzeug für Radio -T 10057- darf nicht zur Seite gedrückt oder verkantet werden.*
- ◆ *Um das Entriegelungswerkzeug für Radio -T 10057- wieder abzuziehen, müssen die seitlichen Rastnasen am CD-Wechsler nach innen gedrückt werden.*

- Steckverbindung trennen.

Einbauen

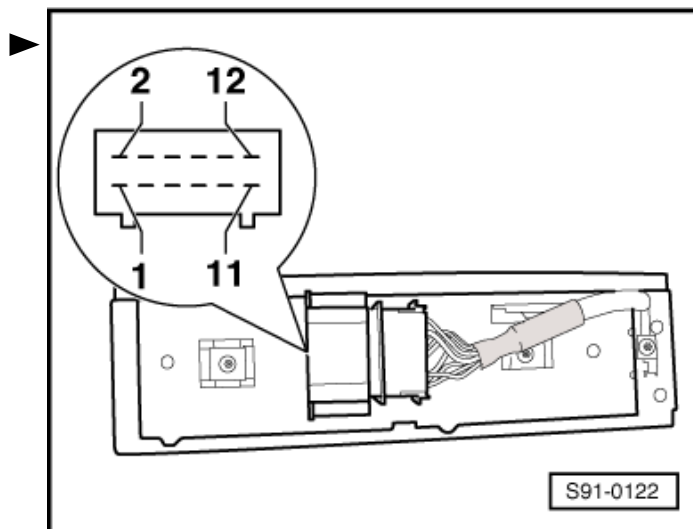
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Anschlussbelegung am CD-Wechsler

Mehrfachsteckverbindung, 12-fach

- 1 - data CD out (in Radio)
- 2 - CD-CLK out (in Radio)
- 3 - CD Masse
- 4 - data CD in (aus Radio)
- 5 - nicht belegt
- 6 - 12 V Stromversorgung (vom Radio)
- 7 - rechter Kanal +
- 8 - geschaltetes Plus (vom Radio)
- 9 - Signalmasse
- 10 - linker Kanal +
- 11 - nicht belegt
- 12 - nicht belegt



Steckdose für externe Tonquelle „AUX“ aus- und einbauen

Funktionsbeschreibung und Zusatzinformationen

- ⇒ Betriebsanleitung Octavia II und
- ⇒ Bedienungsanleitung des Radios.

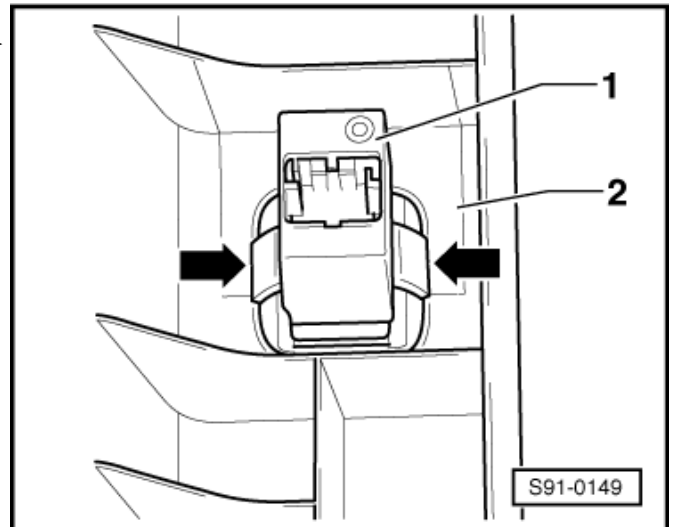
Ausbauen

- Radio, alle elektrischen Verbraucher ausschalten und Zündschlüssel abziehen.

- Mittelkonsole zwischen Fahrer und Beifahrer ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 68.
- Steckverbindung trennen.
- Rastnasen -Pfeile- zusammendrücken und Steckdose AUX -1- aus der Mittelkonsole -2- herausschieben. ►

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



91-2 Dachantenne aus- und einbauen

Dachantenne für Radioanlage

1 - Antennenstab

- ☐ je nach Antennenart ist der Antennenstab demontierbar, bzw. umklappbar - mit dem Antennenfuß kombiniert

2 - Antennenfuß

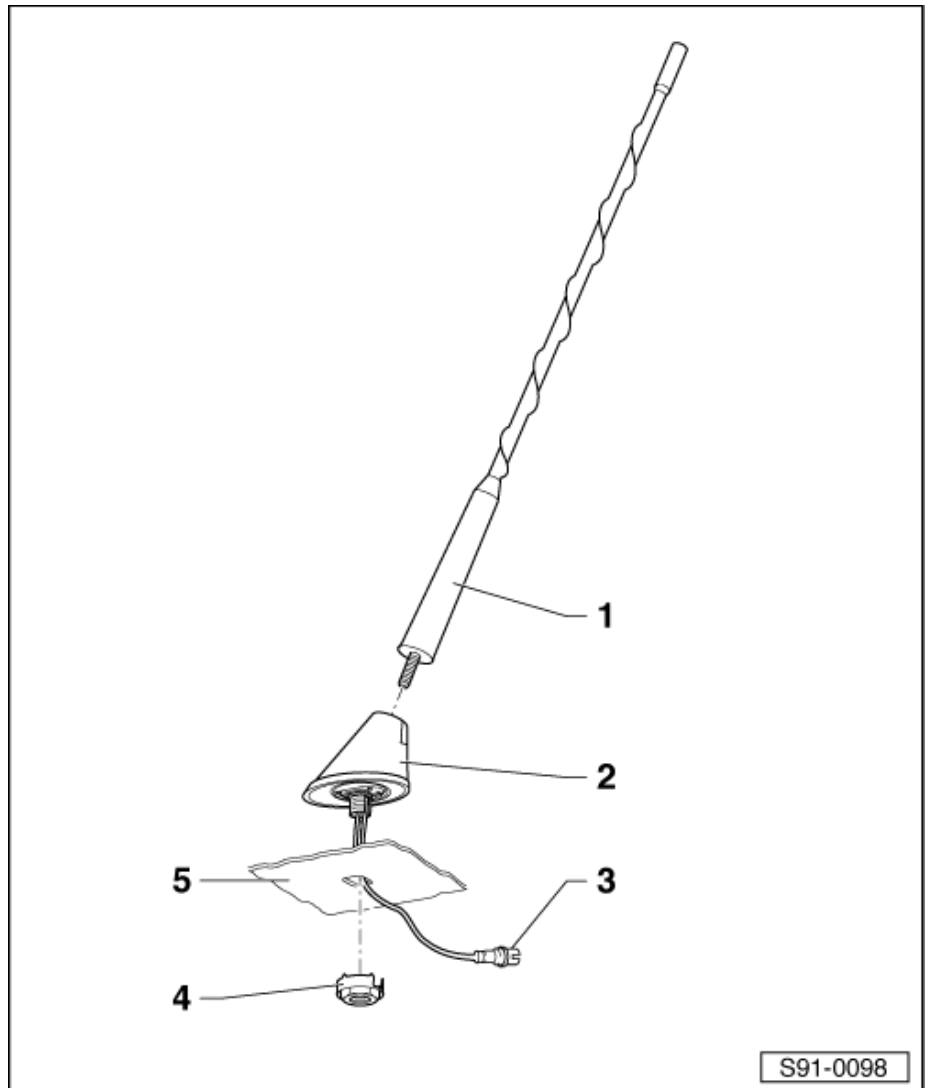
- ☐ zum Aus- und Einbau: Formhimmel hinten absenken

3 - Anschluss für Antennenkabel zum Radio

4 - Sechskantmutter mit Zahnscheibe

- ☐ 3 Nm
- ☐ Sechskantmutter ist mit Zahnscheibe durch Kunststoffring verbunden
- ☐ im Bereich der Zahnscheibe Kontaktfett auf die Dachinnenseite auftragen

5 - Dach



S91-0098

Dachantenne für Radio- und Telefonbetrieb

1 - Antennenfuß mit Antennenstab

- ein kombiniertes Bauteil, Antennenstab lässt sich nicht abschrauben, sondern nur herunterklappen
- Antennenstab nicht herausgeschraubt lassen
- Verstärker für Dachantenne ist im Antennenfuß eingebaut
- zum Aus- und Einbau: Formhimmel hinten absenken

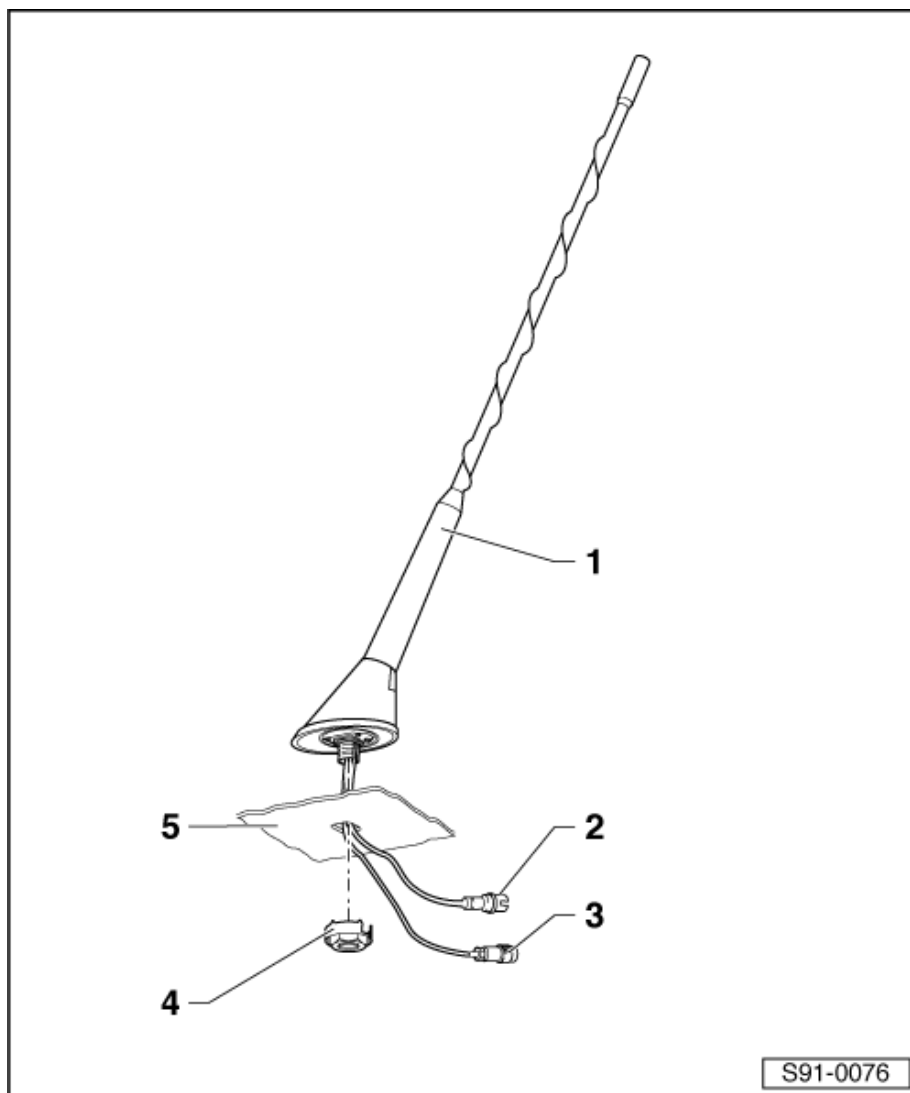
2 - Anschluss für Antennenkabel zum Radio

3 - Anschluss für Antennenkabel Telefonvorbereitung und Telefonanlage

4 - Sechskantmutter mit Zahnscheibe

- 3 Nm
- Sechskantmutter ist mit Zahnscheibe durch Kunststoffring verbunden
- im Bereich der Zahnscheibe Kontaktfett auf die Dachinnenseite auftragen

5 - Dach



Dachantenne für Radio-, Telefon- und Navigationssystem

1 - Antennenfuß mit Antennenstab

- ein kombiniertes Bauteil, Antennenstab lässt sich nicht abschrauben, sondern nur herunterklappen
- Antennenstab nicht herausgeschraubt lassen
- Verstärker für Dachantenne ist im Antennenfuß eingebaut
- zum Aus- und Einbau: Formhimmel hinten absenken

2 - Anschluss für Antennenkabel zur Navigation

- ⇒ **91-3** Seite 1

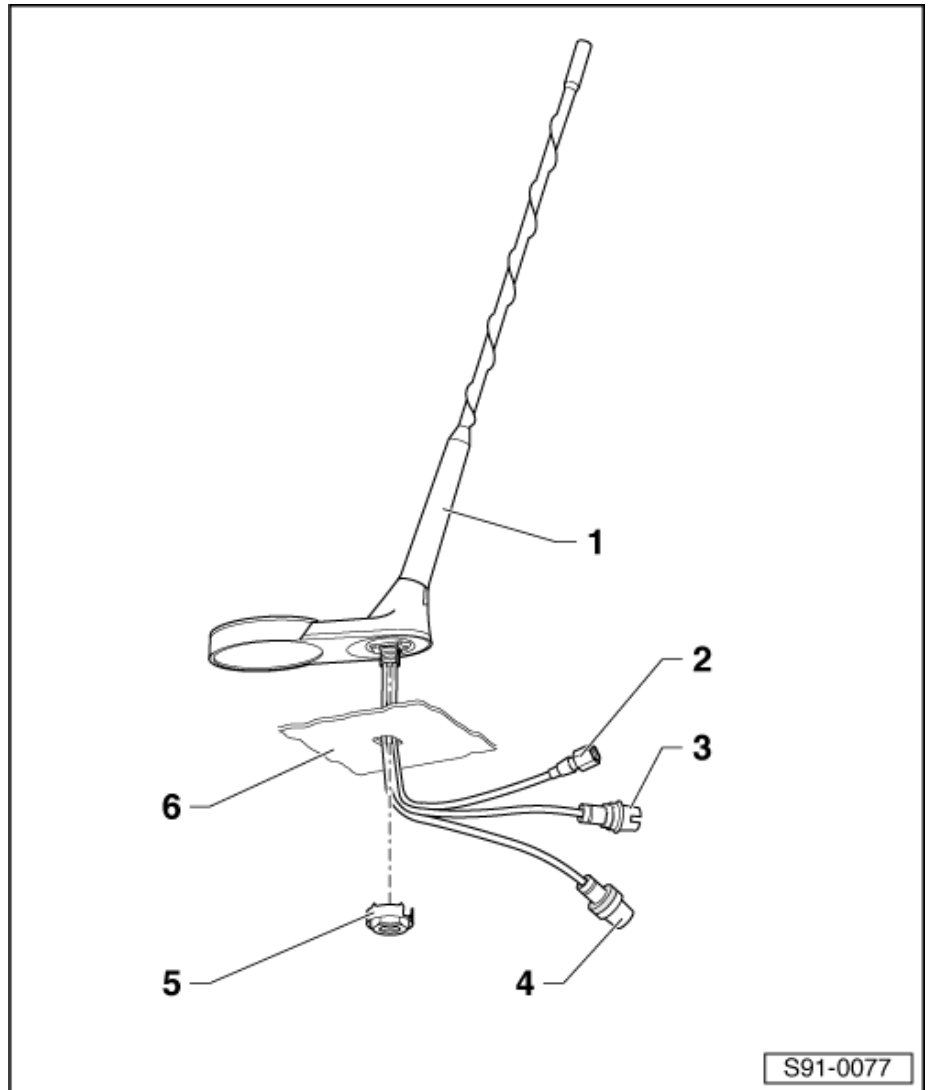
3 - Anschluss für Antennenkabel zum Radio

4 - Anschluss für Antennenkabel Telefonvorbereitung und Telefonanlage

5 - Sechskantmutter mit Zahnscheibe

- 3 Nm
- Sechskantmutter ist mit Zahnscheibe durch Kunststoffring verbunden
- im Bereich der Zahnscheibe Kontaktfett auf die Dachinnenseite auftragen

6 - Dach



S91-0077

91-3 Radio-Navigationssystem

Allgemeine Beschreibung

Das Navigationsgerät verbindet die Funktionen von Radiogerät mit CD-Wechsler und Navigationssystem.

Im Doppel-DIN-Gehäuse des Systems befinden sich

- ◆ ein RDS-Autoradio
- ◆ TMC-Box für den Empfang von Verkehrsmeldungen
- ◆ Farbdisplay 6,5 (16:9), ggf. schwarzweißes (monochromatisches) Display
- ◆ ein Navigationssystem mit GPS-Satellitenempfänger
- ◆ CD-Laufwerk für Navigationssystem, Audio-Platten abspielbar

Das System kann mit einem externen CD-Wechsler nachgerüstet werden.

Allgemeine Hinweise



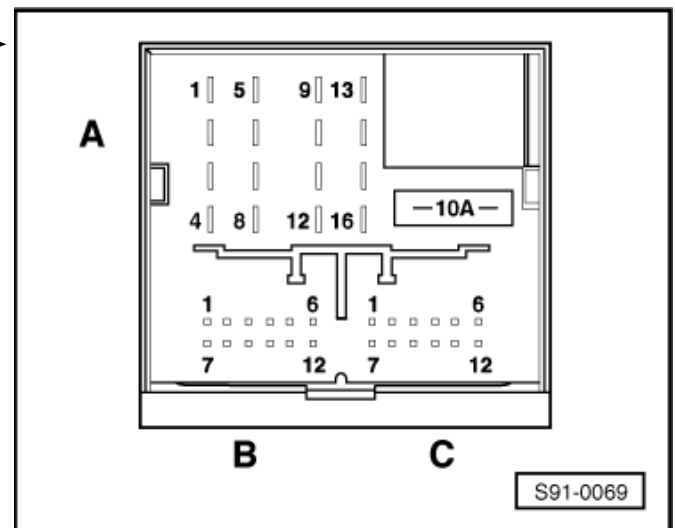
Hinweis

- ◆ *Zusätzliche Informationen* ⇒ *Bedienungsanleitung der Navigation.*
- ◆ *Bei nachträglichen Einbauten, Instandsetzungsarbeiten oder Fehlersuche* ⇒ *Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte und* ⇒ *Einbauanleitung zur Navigation.*
- ◆ *Ausführliche Montagehinweise, z. B. Ab- und Anbauen von Verkleidungen* ⇒ *Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.*

Steckverbindungen am Navigationsgerät

Mehrfachsteckverbindung -A-, 16-fach, zweiteilig

- 1 - Lautsprecher + hinten rechts
- 2 - Lautsprecher + vorn rechts
- 3 - Lautsprecher + vorn links
- 4 - Lautsprecher + hinten links
- 5 - Lautsprecher - hinten rechts
- 6 - Lautsprecher - vorn rechts
- 7 - Lautsprecher - vorn links
- 8 - Lautsprecher - hinten links
- 9 - CAN-BUS Komfort (high)
- 10 - CAN-BUS Komfort (low)
- 11 - Stummschaltung (Telefonbetrieb)
- 12 - Klemme 31
- 13 - Steuersignal
- 14 - Außenbetätigung
- 15 - Klemme 30
- 16 - Klemme 30 - (Steuersignal für Diebstahlsicherung, „SAFE“)



Mehrfachsteckverbindung -B-, 12-fach

- 2 - CD-Wechsler, linker und rechter Kanal, Masse
- 4 - CD-Wechsler, Spannungsversorgung Klemme 30
- 6 - CD-Wechsler, DATA OUT
- 8 - CD-Wechsler, linker Kanal, CD/L
- 9 - CD-Wechsler, rechter Kanal, CD/R
- 10 - CD-Wechsler, Steuersignal
- 11 - CD-Wechsler, DATA IN
- 12 - CD-Wechsler, CLOCK

Mehrfachsteckverbindung -C-, 12-fach

- 5 - Eingangssignal audio -
- 6 - Telefon-Eingangssignal, TEL -
- 11 - Eingangssignal audio +
- 12 - Telefon-Eingangssignal, TEL +

 Hinweis

Nicht aufgeführte Steckerkontakte sind nicht belegt.

Radio-Navigationsgerät aus- und einbauen** Hinweis**

Die Ersatzteilnummer für das komplette Radio-Navigationssystem befindet sich auf einem Aufkleber am Gehäuse des Radio-Navigationssystems!

Ausbauen

- Navigationsgerät, Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Fahrzeuge mit Handyhalter - Handyhalter lösen
⇒ Kapitel „Montageübersicht, Halterung für Handy aus- und einbauen“ in **91-4**.
- Abdeckrahmen des Navigationsgerätes mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig entriegeln.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,5 Nm).
- Navigationsgerät aus der Schalttafel herausziehen.
- Antennenkabel und Steckverbindungen trennen.

Einbauen

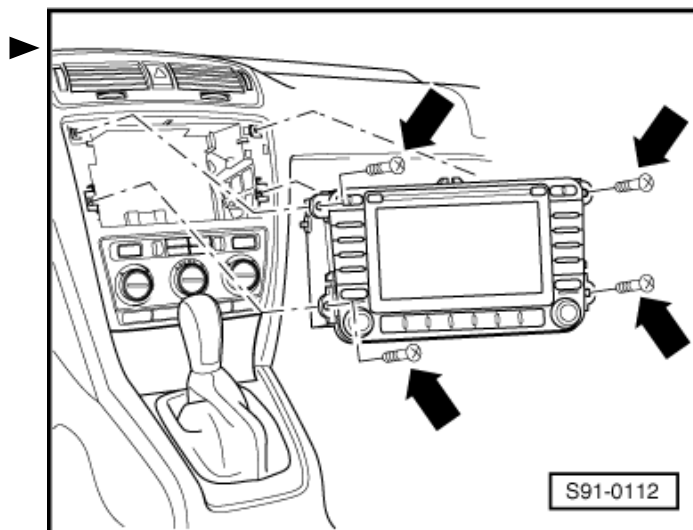
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

 Hinweis

Beim Einschieben des Navigationsgerätes keinesfalls auf das Display oder Bedientasten drücken, sie könnten dabei beschädigt werden.

Wurde das Navigationssystem ersetzt:

- Radio-Navigationsgerät anpassen und codieren
⇒ Bedienungsanleitung des Radio-Navigationssys-



tems und ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;

Eigendiagnose des Radio-Navigationssystems

Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.

91-4 Telefonanlagen

Allgemeine Hinweise

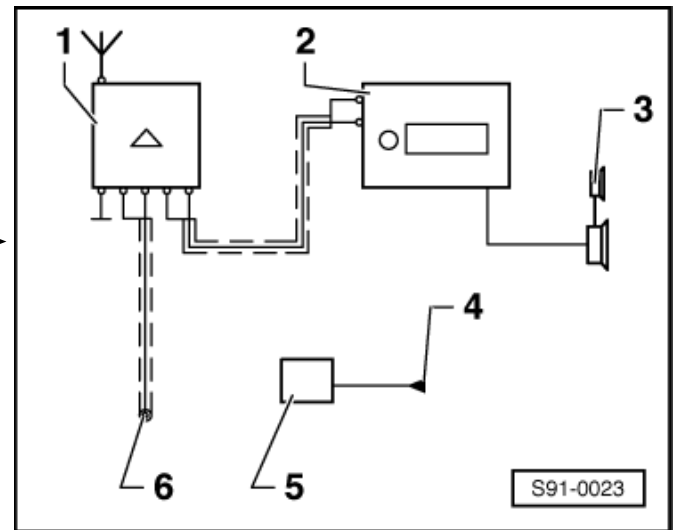
Die Telefonanlagen sind in zwei Ausführungen möglich. Entweder als Basis-Telefonvorbereitung oder universale Telefonvorbereitung.

Bei Fahrzeugen mit Telefonvorbereitung ist ein nachträglicher Einbau von Telefonen (Handys) möglich.

Eine Übersicht der möglichen Ausführungen ist auf den folgenden Seiten dargestellt.

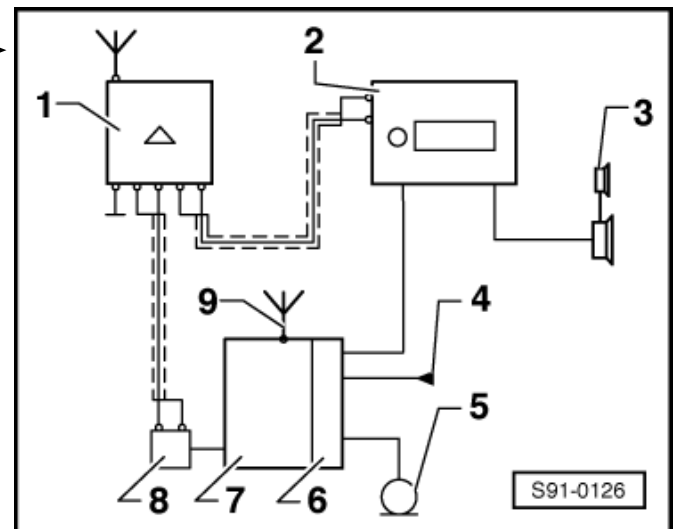
Telefonvorbereitung 1 (Basisversion) ►

- 1 - Antenne für Radio/Telefon - R51-
- 2 - Radio
- 3 - Türenlautsprecher
- 4 - Spannungsversorgung (Klemme 15, 31 und 58d)
- 5 - Anschlussstecker für Telefonvorbereitung, hinter dem Radio
- 6 - Antennenleitung für Telefon, hinter dem Radio



Telefonvorbereitung 2 (universal) ►

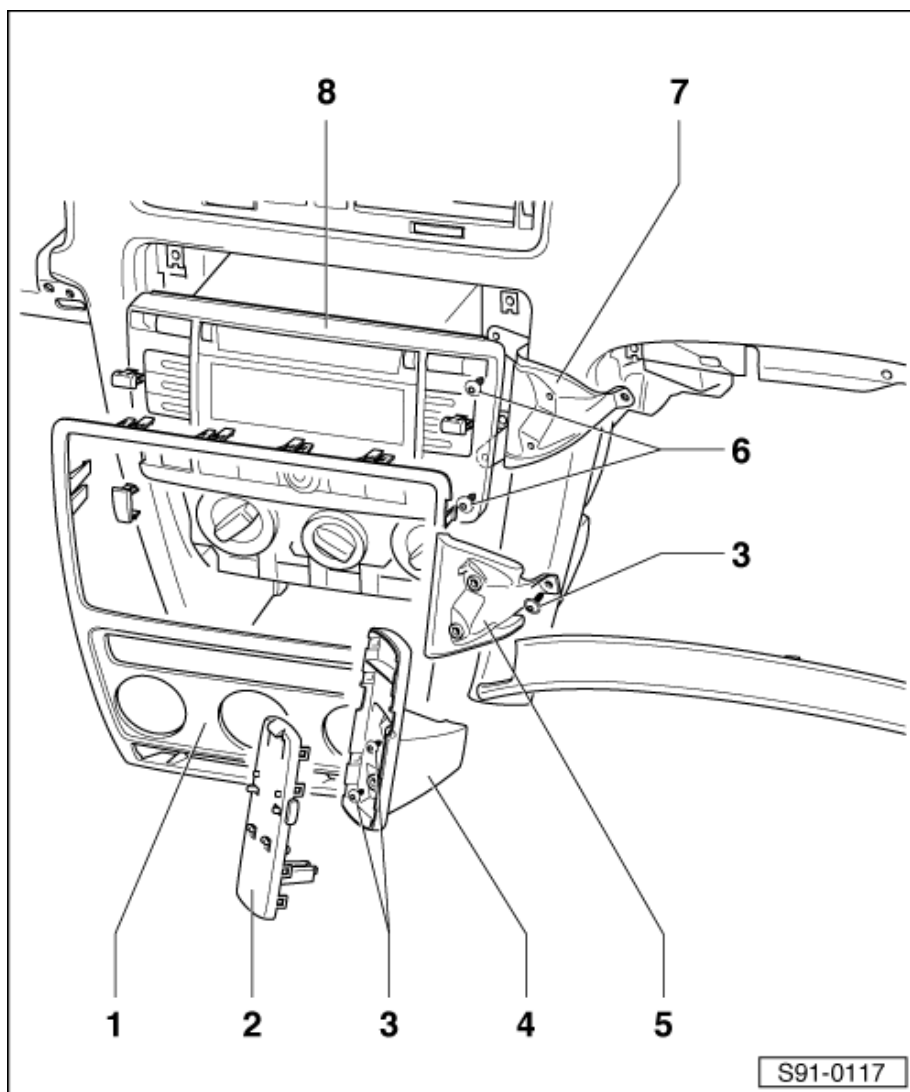
- 1 - Antenne für Radio/Telefon - R51-
- 2 - Radio
- 3 - Türenlautsprecher
- 4 - Spannungsversorgung für Telefonanlage
- 5 - Mikrofon für Telefon -R38-, in der Innenleuchte
- 6 - 54-fache Steckverbindung am Steuergerät für Bedienelektronik, Handy -J412- (Interface-Box)
- 7 - Steuergerät für Bedienelektronik des Handys -J412- (Interface-Box)
- 8 - Steckverbindung zum Anschluss für das Handy, in der Halterung für Handy
- 9 - Antenne für bluetooth (falls vorhanden), an der Interface-Box



Montageübersicht, Halterung für Handy aus- und einbauen

Montageübersicht Halterung für Handy

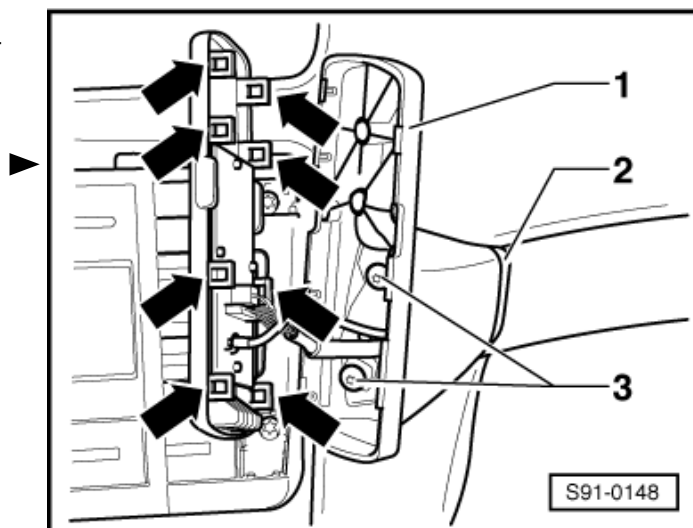
- 1 - Radio-Abdeckrahmen
- 2 - Halterung für Handyaufnahme
- 3 - 1,5 Nm
- 4 - Halterung für Handy
- 5 - Abdeckkappe
- 6 - 1,5 Nm
- 7 - Haltewinkel
- 8 - Radio



Halterung für Handy aus- und einbauen

Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Handy aus der Halterung herausnehmen.
- Mit einem kleinen Schraubendreher obere Abdeckung der Handykonsole mit Handyträger vorsichtig aus den Verrastungen -Pfeile- entrasten.
- Befestigungsschrauben -3- (1,5 Nm) der Halterung für Handy -1- herauserschrauben.
- Handschuhkasten Fahrerseite ausbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Halterung für Handy -1- nach unten aushängen und Steckverbindungen trennen.



- Schraube -Pfeil- (1,5 Nm) herausschrauben und die Abdeckung -2- des Befestigungsbügels abnehmen.
- Beim Ausbau des Befestigungsbügels -2- das Radio -1- ausbauen ⇒ Kapitel „Radiogerät aus- und einbauen“ in **91-1**.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Steuergerät für Bedienungselektronik des Handys -J412- (Interface-Box) aus- und einbauen

Ausbauen

LHD-Fahrzeuge:

- Beifahrersitz ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 72.

RHD-Fahrzeuge:

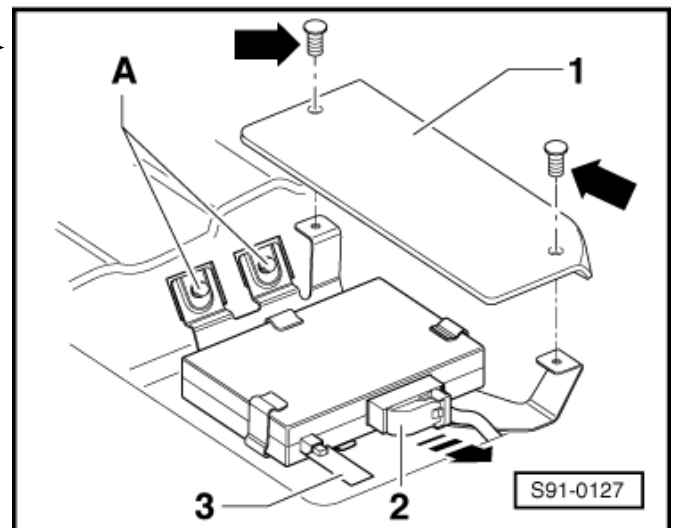
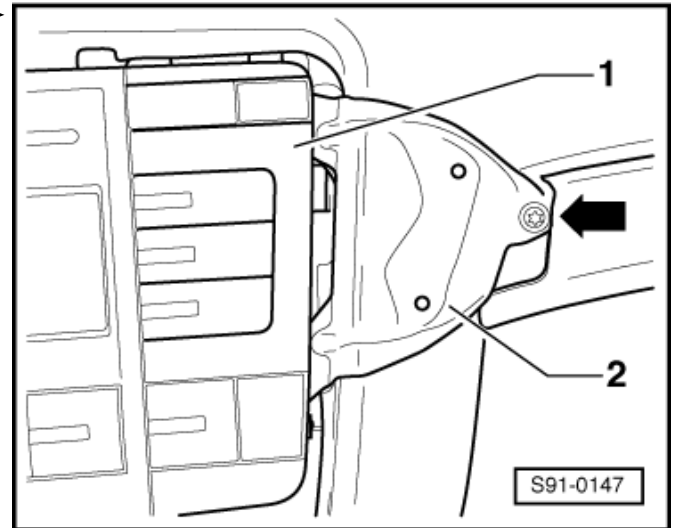
- Fahrersitz ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 72.

Fortsetzung für alle Fahrzeuge:

- Clips -Pfeile- ausclipsen.
- Deckel von Interface-Box -1- abnehmen.
- Steckverbindung -2- trennen.
- Schrauben -A- herausdrehen (1,7 Nm).
- Antenne für bluetooth -3- (falls vorhanden) trennen.
- Halter für Interface-Box aus dem Fahrzeug herausnehmen.
- Interface-Box aus dem Halter in -Pfeilrichtung- herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Mikrofon für Telefon -R38- aus- und einbauen

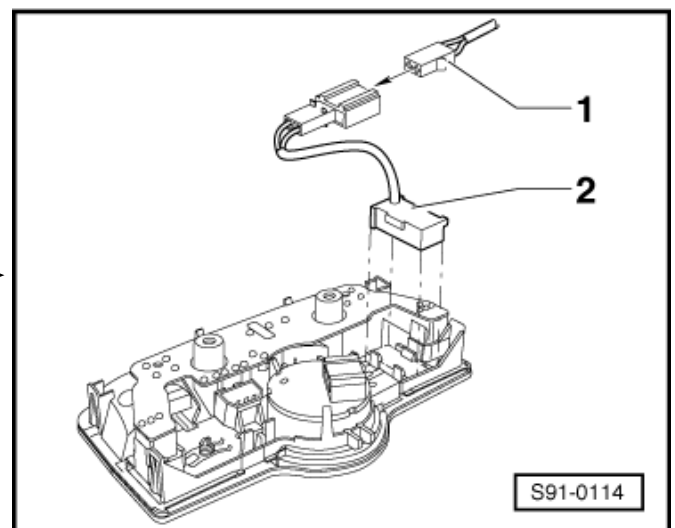
Das Mikrofon befindet sich in der Innenleuchte.

Ausbauen

- Innenleuchte ausbauen ⇒ Kapitel „Schalter für Schiebedach und Innenleuchte aus- und einbauen“ in **96-1**.
- Steckverbindung -1- trennen und Mikrofon -2- aus der Innenleuchte herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



91-5 Multifunktionslenkrad



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ *Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.*
- ◆ *Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweisse beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.*
- ◆ *Bei Beanstandungen ist es unbedingt erforderlich, die Funktion und die Bedienung des Multifunktionslenkrades zu kennen ⇒ Bedienungsanleitung.*

Allgemeine Beschreibung

Das Multifunktionslenkrad ist in zwei Ausführungen erhältlich:

- ◆ Audio
- ◆ Audio + Telefon

Montageübersicht

1 - Lenkrad

2 - Rechte Tasteneinheit

- ☐ identisch für beide Ausführungen des Multifunktionslenkrades

- ☐ ausbauen ⇒ **91-5** Seite 2

3 - Steuergerät für Multifunktionslenkrad -J 453-

- ☐ ausbauen ⇒ **91-5** Seite 3

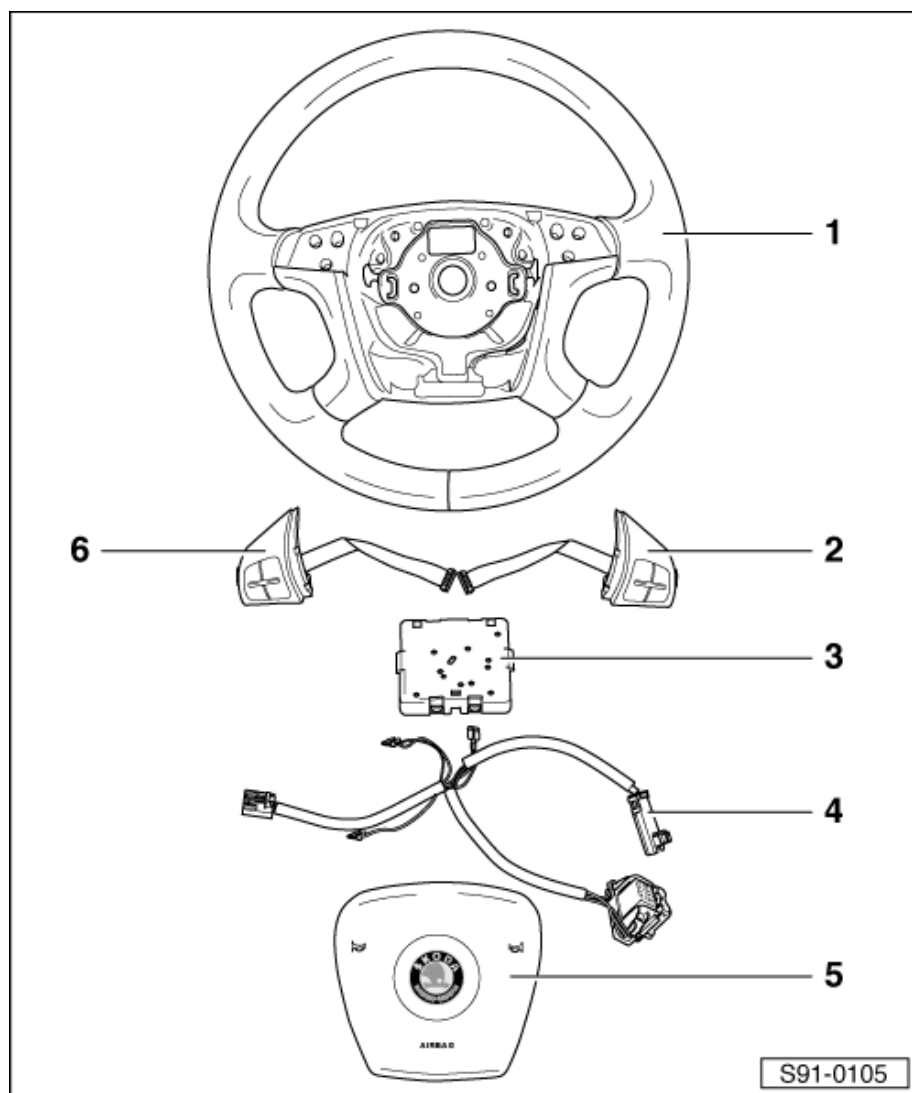
4 - Kabelstrang

5 - Airbageinheit

- ☐ ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69

6 - Linke Tasteneinheit

- ☐ ausbauen ⇒ **91-5** Seite 2



Linke Tasteneinheit des Multifunktionslenkrades -J 453- aus- und einbauen

Ausbauen

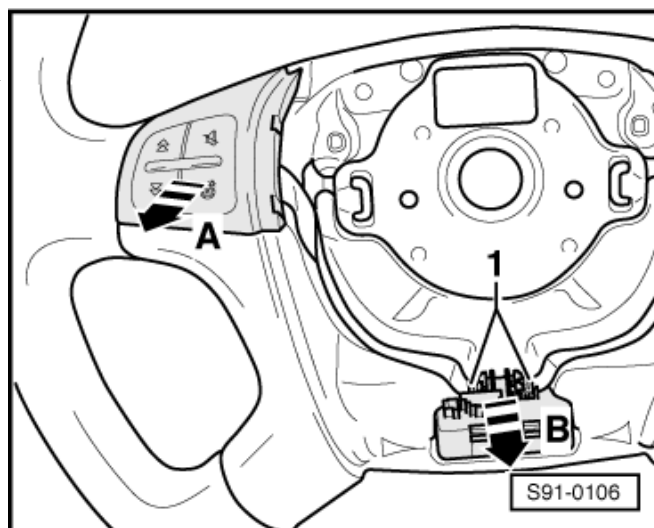
- Airbageinheit Fahrerseite ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Stecker -1- vom Steuergerät für Multifunktionslenkrad abziehen. ►
- Tasteneinheit in -Pfeilrichtung A- herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Rechte Tasteneinheit des Multifunktionslenkrades aus- und einbauen

Der Aus- und Einbau ist mit dem bei der linken Tasteneinheit identisch.



Steuergerät für Multifunktionslenkrad aus- und einbauen

Ausbauen

- Airbageinheit Fahrerseite ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Stecker -1- vom Steuergerät für Multifunktionslenkrad abziehen. ►
- Steuergerät in -Pfeilrichtung B- herausnehmen.



Hinweis

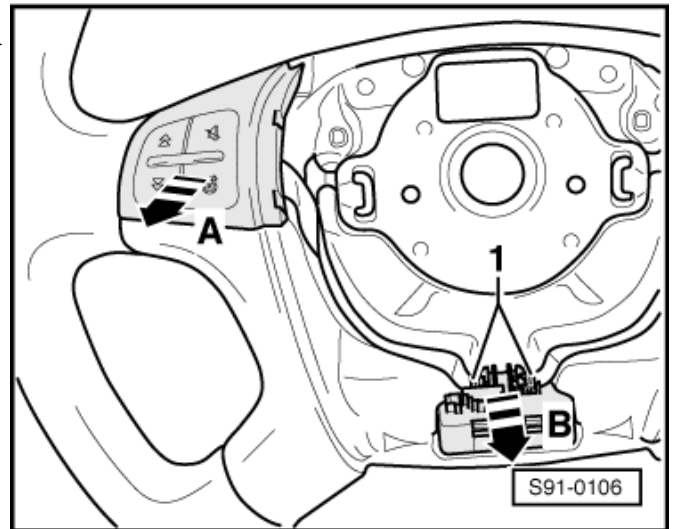
Wurde das Steuergerät Multifunktionslenkrad ersetzt, muss das neue Steuergerät codiert werden ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; .

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Eigendiagnose des Multifunktionslenkrades

Das Multifunktionslenkrad ist eigendiagnosefähig. Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.



91-6 SoundSystem

Allgemeine Hinweise



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ *Zusätzliche Informationen* ⇒ Bedienungsanleitung des Radios.
- ◆ *Bei nachträglichen Einbauten, Instandsetzungsarbeiten oder Fehlersuche* ⇒ Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte und ⇒ Einbauanleitungen für das Autoradio.
- ◆ *Ausführliche Montagehinweise, z. B. Ab- und Anbauen von Verkleidungen* ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- ◆ *Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten* ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.
- ◆ *Die Radioanlagen sind mit Anti-Diebstahlcodierung geschützt.*

Allgemeine Beschreibung

Die Basis des Systems bildet ein externer Achtkanal-Audioverstärker mit digitaler Tonverarbeitung. Die Schnittstelle zwischen Verstärker und Radio bilden 4 Niederfrequenzleitungen und der CAN-Datenbus Infotainment. Der Verstärker der Ausstattung SoundSystem verwendet für die Kommunikation mit dem Radio den CAN-Datenbus Infotainment, über den auch die Eigendiagnose von Verstärker und Lautsprechern durchgeführt wird. Durch die von Radio auf Datenbus gesendeten Botschaften erfolgt das Ein-/Ausschalten des Verstärkers, das Umschalten zwischen den sechs vom Hersteller vorgegebenen Effekten im DSP (Digital Sound Processor). Deswegen kann die Ausstattung SoundSystem nur mit dem Radio AUDIENCE kombiniert werden, das ein implementiertes Menü für den Wechsel der DSP-Effekten beinhaltet und das Ein- und Ausschalten des Verstärkers ermöglicht.

Gesamtübersicht der Ausstattung SoundSystem

1 - Radio

- in der Mittelkonsole eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 1
- Mehrfachsteckverbindung an der Radiorückseite ⇒ **91-1** Seite 1

2 - Dachantenne

- mit Antennenverstärker
- aus- und einbauen ⇒ **91-2** Seite 1

3 - Hochtonlautsprecher hinten

- neben Türinnengriff hinten eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 1

4 - Mitteltonlautsprecher hinten

- an der Türverkleidung hinten angeschraubt
- aus- und einbauen ⇒ **91-6** Seite 3

5 - Tieftonlautsprecher hinten

- in der Tür eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 1

6 - Mitteltonlautsprecher vorn

- an der Türverkleidung vorn angeschraubt
- aus- und einbauen ⇒ **91-6** Seite 2

7 - Tieftonlautsprecher vorn

- in der Tür eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 1

8 - Hochtonlautsprecher vorn

- neben Türinnengriff vorn eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-1** Seite 1

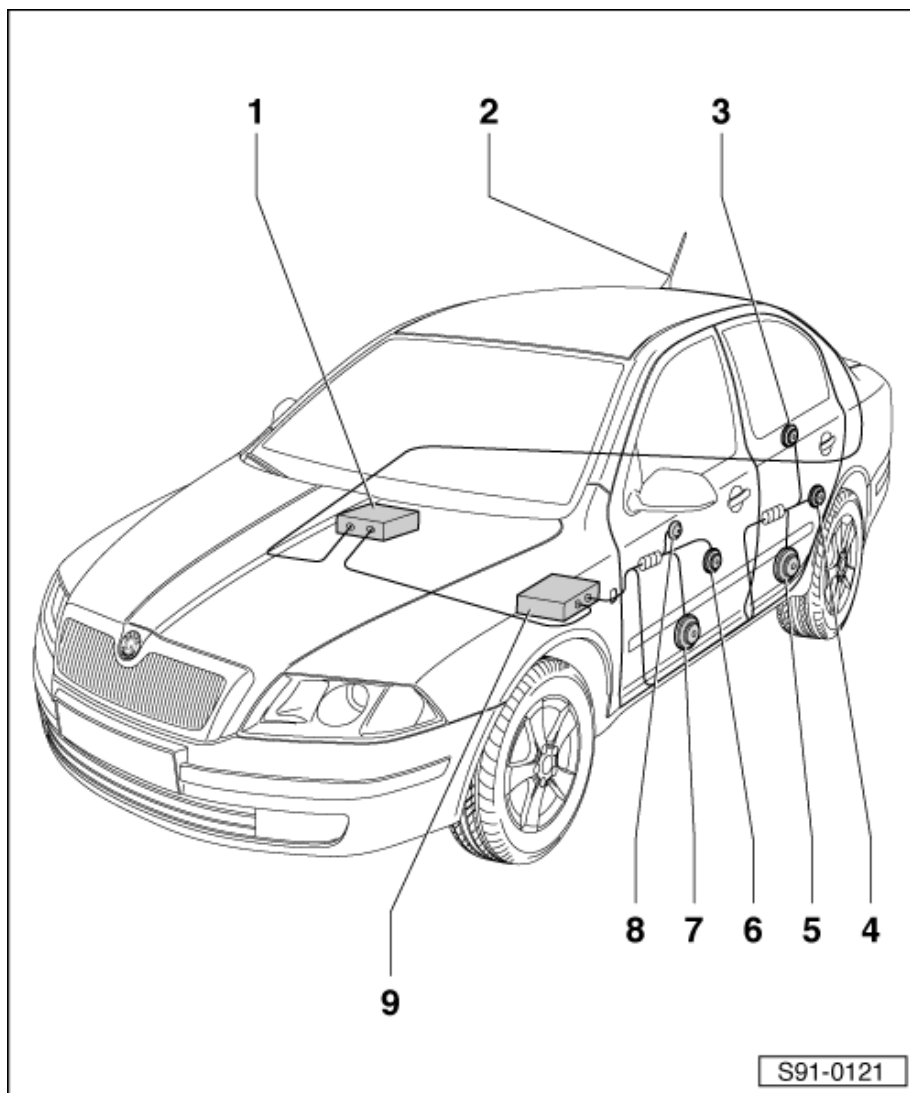
9 - Verstärker

LHD-Fahrzeuge:

- unter dem Fahrersitz eingebaut

RHD-Fahrzeuge:

- unter dem Beifahrersitz eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **91-6** Seite 3



Lautsprecher aus- und einbauen

Mitteltonlautsprecher vorn aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung Tür vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.

- Steckverbindung am Lautsprecher trennen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,5 Nm) und den defekten Lautsprecher herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Mitteltonlautsprecher hinten aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung Tür hinten ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung am Lautsprecher trennen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,5 Nm) und den defekten Lautsprecher herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Verstärker aus- und einbauen

Ausbauen

LHD-Fahrzeuge:

- Fahrersitz ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 72.

RHD-Fahrzeuge:

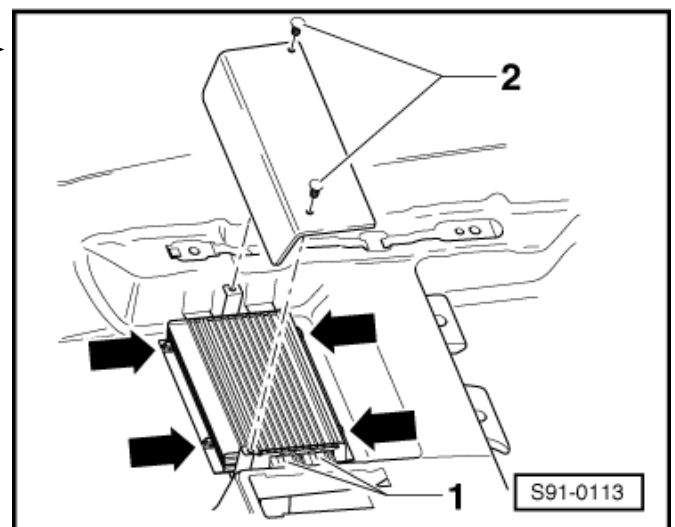
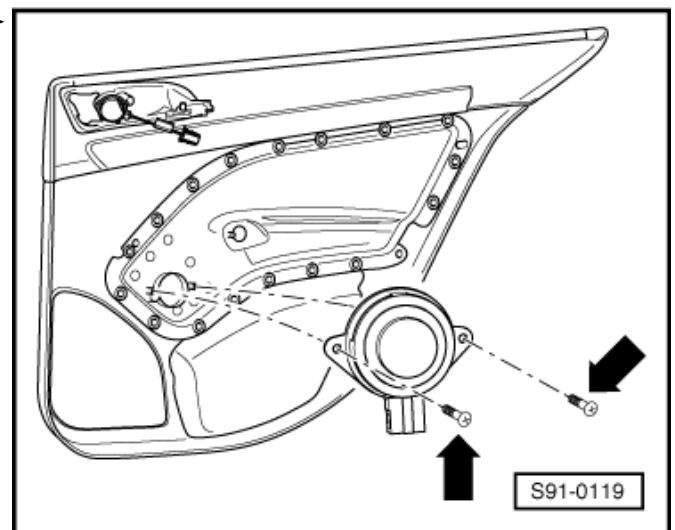
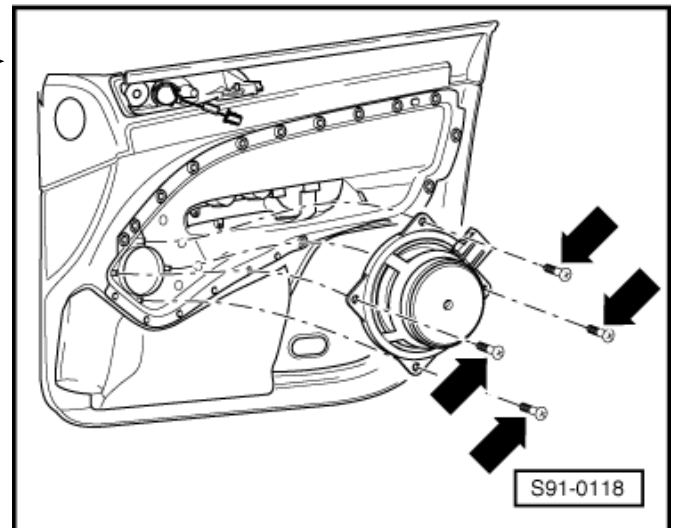
- Beifahrersitz ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 72.

Fortsetzung für alle Fahrzeuge:

- Clips -2- ausclipsen.
- Deckel vom Verstärker abnehmen.
- Steckverbindungen -1- trennen.
- Muttern -Pfeile- herausdrehen (5,5 Nm).
- Verstärker herausnehmen.

Einbauen

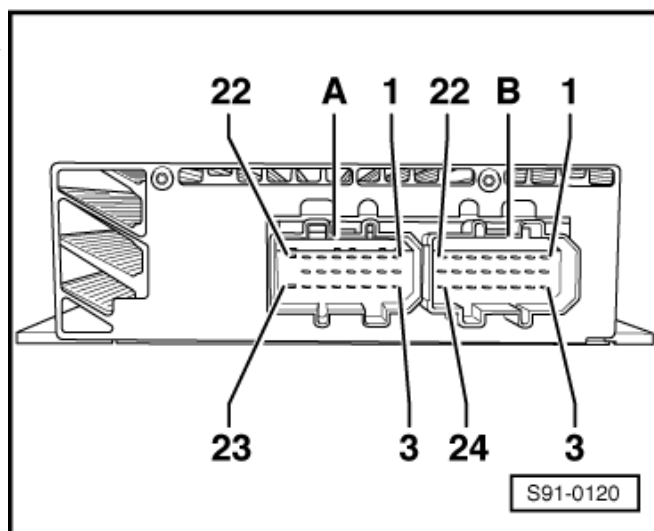
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Anschlussbelegung am Verstärker

Mehrfachsteckverbindung -A-, 23-fach

- 1 - Mitteltonlautsprecher hinten links +
- 2 - Mitteltonlautsprecher hinten links -
- 3 - Tieftonlautsprecher hinten links +
- 4 - Tieftonlautsprecher hinten rechts +
- 5 - Tieftonlautsprecher hinten rechts -
- 6 - Tieftonlautsprecher hinten links -
- 7 - Mitteltonlautsprecher hinten rechts +
- 8 - Mitteltonlautsprecher hinten rechts -
- 9 - nicht belegt
- 10 - Mitteltonlautsprecher vorn links +
- 11 - Mitteltonlautsprecher vorn links -
- 12 - Tieftonlautsprecher vorn links +
- 13 - Tieftonlautsprecher vorn rechts +
- 14 - Tieftonlautsprecher vorn rechts -
- 15 - Tieftonlautsprecher vorn links -
- 16 - Mitteltonlautsprecher vorn rechts +
- 17 - Mitteltonlautsprecher vorn rechts -
- 18 - Klemme 30; + 12 V
- 19 - Klemme 31; Masse
- 20 - Klemme 31; Masse
- 21 - Klemme 30; + 12 V
- 22 - Klemme 31; Masse
- 23 - Klemme 30; + 12 V



Mehrfachsteckverbindung -B-, 24-fach

- 1 - CAN-Datenbus High
- 2 - nicht belegt
- 3 - CAN-Datenbus Low
- 4 - nicht belegt
- 5 - nicht belegt
- 6 - nicht belegt
- 7 - nicht belegt
- 8 - nicht belegt
- 9 - nicht belegt
- 10 - nicht belegt
- 11 - Radio NF-Signal vorn links +
- 12 - Radio NF-Signal vorn links -
- 13 - nicht belegt
- 14 - Radio NF-Signal vorn rechts +
- 15 - Radio NF-Signal vorn rechts -
- 16 - nicht belegt
- 17 - Radio NF-Signal hinten links +
- 18 - Radio NF-Signal hinten links -
- 19 - nicht belegt
- 20 - Radio NF-Signal vorn rechts +
- 21 - Radio NF-Signal vorn rechts -
- 22 - nicht belegt
- 23 - nicht belegt
- 24 - nicht belegt

Eigendiagnose der Ausstattung Sound-System

Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.

92 – Scheibenwisch- und -waschanlage

92-1 Scheibenwaschanlage

Waschwasserbehälter aus- und einbauen

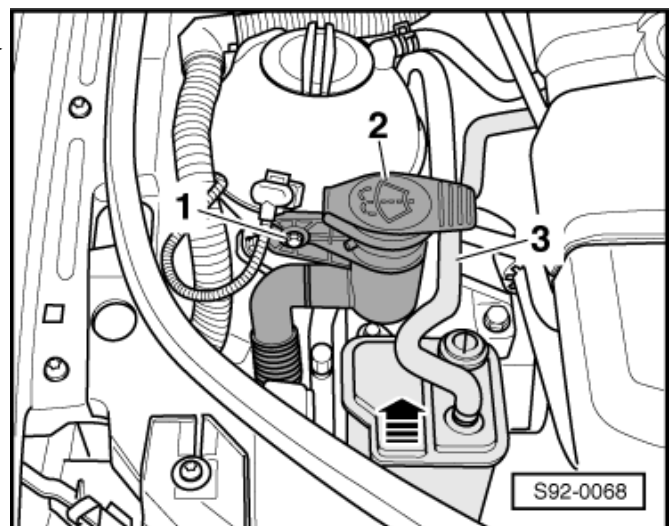
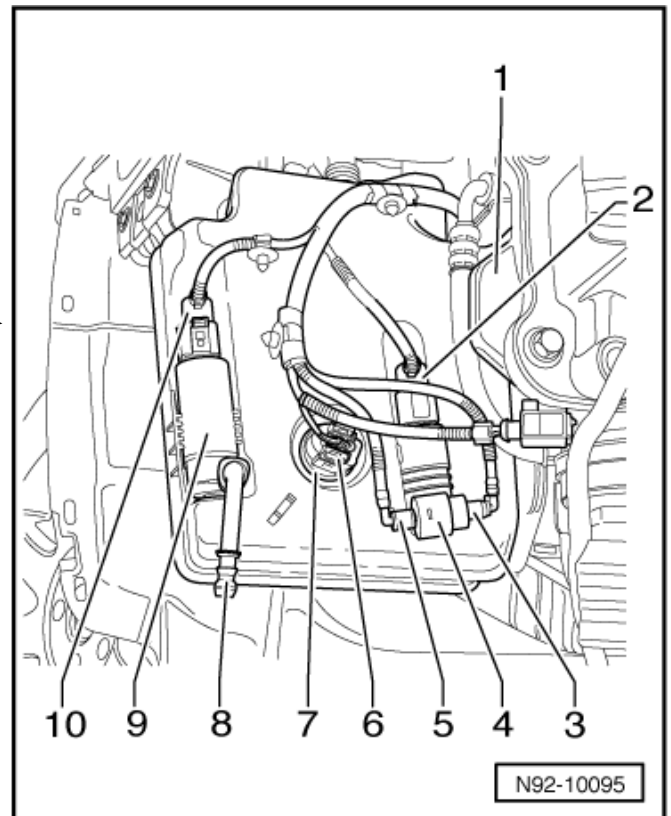
Ausbauen



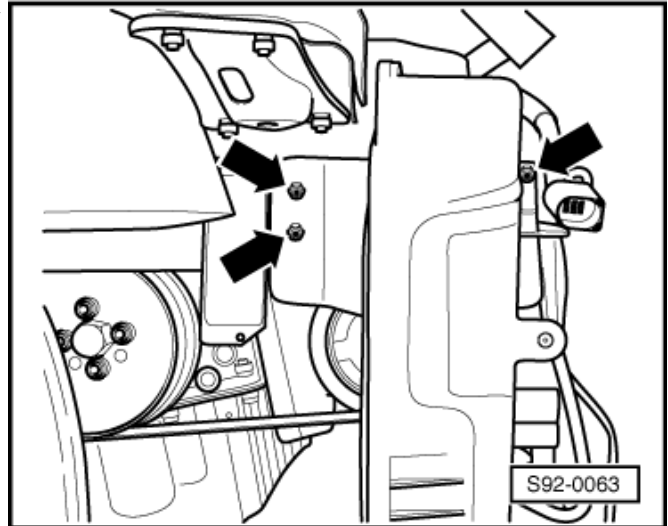
Hinweis

- ◆ Je nach Ausstattung können die Stellungen der einzelnen Bauteile und die Schlauchbefestigung geringfügig von der Version auf den Abbildungen abweichen. Der Ausbau erfolgt analog.
- ◆ Bei Fahrzeugen mit Standheizung gibt es eine andere Anordnung der Pumpen und des Fühlers am Behälter, aber ihr Trennvorgang ist identisch.
- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Stoßfänger vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 63.
- Stecker von den Waschwasserpumpen für Scheiben-2-, für Scheinwerfer -10- und vom Sensor für Waschwasserstand -6- abziehen.
- Zum Entriegeln die Sicherungsklammer an Schlauchanschlüssen -5- (schwarze Kennzeichnung - Scheibenwascher vorn) und -3- (weiße Kennzeichnung - Scheibenwascher hinten) drehen und die Anschlüsse von der Waschwasserpumpe -4- abziehen. Das austretende Waschwasser in einen geeigneten Behälter auffangen.
- Waschwasserschlauch für Scheinwerfer -8- durch Drücken der Sicherungsklammer entriegeln und abziehen.
- Ggf. die Waschwasserpumpen aus dem Waschwasserbehälter nach oben hinausschieben.
- Kabelstrang freilegen.
- Rohrleitung -3- für Aktivkohlebehälter, bzw. Rohr für Standheizung vom Einfüllstutzen -2- des Scheibenwaschbehälters lösen.
- Verschlussdeckel vom Behälterstutzen abnehmen.
- Schraube -1- herausdrehen (8 Nm).

Fahrzeuge ohne Standheizung

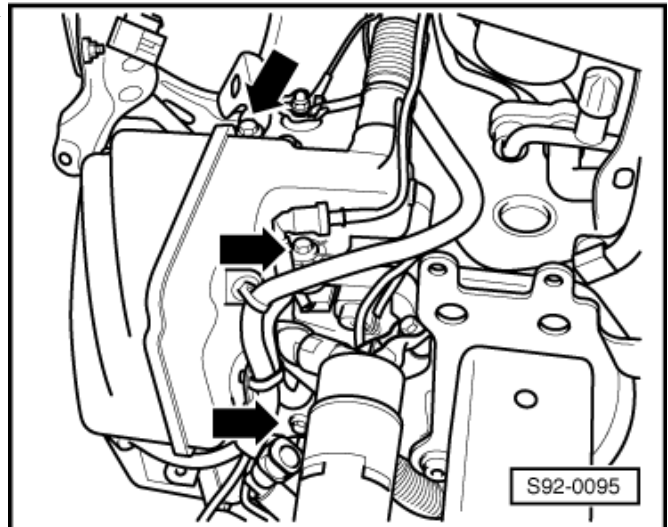


- Schrauben und Muttern -Pfeile- herausdrehen (8 Nm) und Waschwasserbehälter nach unten herausnehmen.



Fahrzeuge mit Standheizung

- Befestigungsschrauben -Pfeile- herausdrehen (8 Nm).
- Behälter etwas nach vorn schieben, dadurch vom Lager im Halter lösen und nach unten herausnehmen.



Einbauen

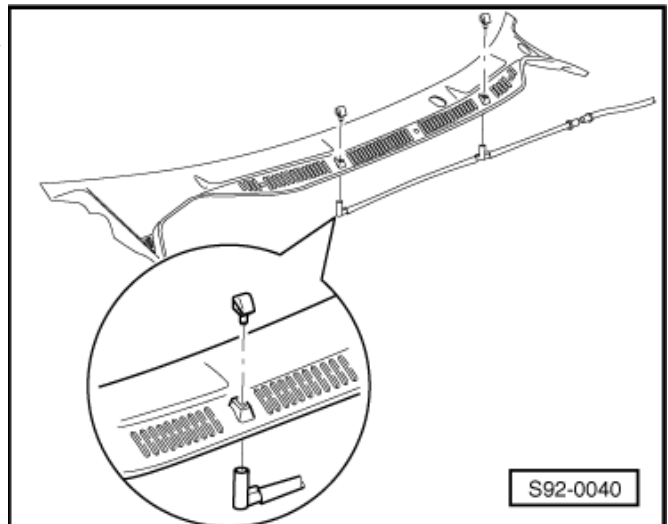
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Schläuche mit Winkelstücken müssen in die Anschlüsse an den Waschwasserpumpen hörbar einrasten.
- Nach Beendigung der Montagearbeiten die Scheinwerferreinigungsanlage entlüften ⇒ Kapitel „Scheinwerferreinigungsanlage entlüften“ in **92-3**

Frontscheibenwaschdüsen aus- und einbauen

Ausbauen

- Scheibenwischerarme ⇒ Kapitel „Frontscheibenwischeranlage“ in **92-2**
- Wasserkastenabdeckung ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Die Winkelstücke von unten vorsichtig von den Spritzdüsen abhebeln und Steckverbindungen (der beheizbaren Düsen) abziehen.
- Düsen aus der Wasserkastenabdeckung ausclipsen.



Hinweis

Die Spritzdüsen sind einstellbar. Durch Bewegen des Einstellers nach oben oder unten kann die Spritzrichtung verstellt werden.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

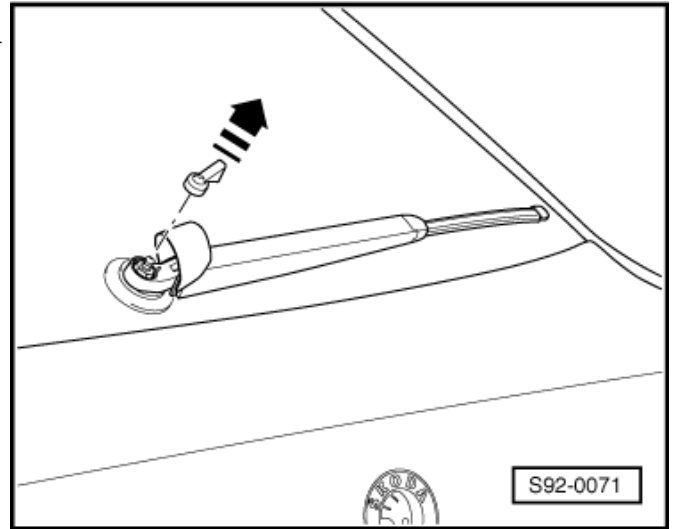
Heckscheibenwaschdüse aus- und einbauen Octavia

Ausbauen

- Wischer in Endstellung laufen lassen.
- Abdeckkappe vom Heckscheibenwischer abklappen.
- Spritzdüse vorsichtig in -Pfeilrichtung- herausziehen. ►

Einbauen

- Spritzdüse bis zum Anschlag in die Wischerachse einschieben, so dass die Waschdüsenöffnung parallel zum Wischerarm zeigt.



Heckscheibenwaschdüse aus- und einbauen Octavia Combi

Ausbauen

Waschdüse befindet sich in der Zusatzbremsleuchte.

- Zusatzbremsleuchte ausbauen ⇒ **94-6** Seite 1.
- Waschdüse herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Spritzdüse einstellen

- In die Mitte des Wischfeldes.

92-2 Scheibenwischanlage

Frontscheibenwischanlage

Allgemeine Beschreibung

Steuergerät für Wischermotor -J400- und Scheibenwischermotor -V- sind in einer Baueinheit eingebaut und können nicht separat gewechselt werden.

Zum Ausbau der Wischerblätter müssen die Scheibenwischerarme in „Service- / Winterstellung“ gebracht werden. Service- / Winterstellung wird aktiviert, indem der Scheibenwischerhebel innerhalb von 10 Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung in Stellung „Tippwischen“ gestellt wird. Mehr Informationen ⇒ Betriebsanleitung Octavia II.

Fehlererkennung und -anzeige, Codierung

Das Bordnetzsteuergerät -J519- ist mit Eigendiagnose ausgestattet, die die Fehlersuche erleichtert.

Zur Fehlersuche und Codierung ist das
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; zu verwenden

Wischerarme mit Wischer aus- und einbauen und ihre Endstellung einstellen



Hinweis

Ist während der Arbeiten der Wischermotor einzuschalten, so muss die Motorraumklappe geschlossen und die Zündung eingeschaltet werden, da sonst die Spannungsversorgung des Wischermotors unterbrochen wird.

Ausbauen

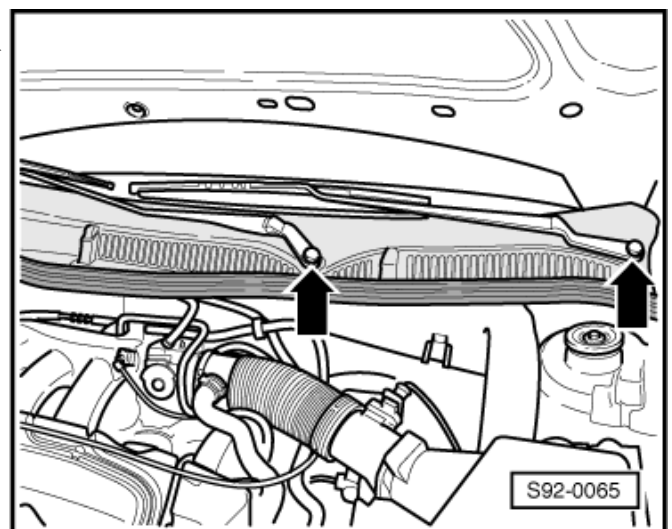
- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Die beiden Abdeckkappen an den Wischerarmen mit Schraubendreher abhebeln.
- Sechskantmuttern -Pfeile- einige Umdrehungen lösen ► (20 Nm).
- Wischerarme vorsichtig bewegen, bis sie sich lösen.
- Muttern -Pfeile- herausdrehen und die Wischerarme abnehmen.



Hinweis

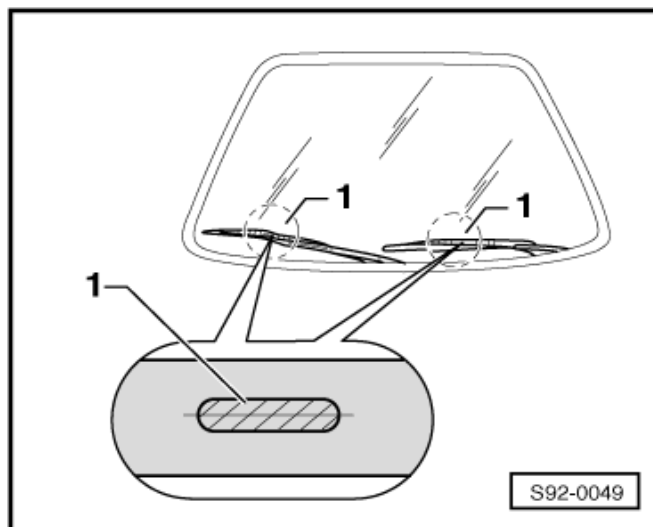
Sind die Wischerarme folgendermaßen nicht abzuziehen, dann ist ein handelsüblicher Abzieher zu verwenden.

Einbauen



Hinweis

- ◆ Bei jedem 2. Ausschalten überläuft der Wischermotor in die verlagerte Endstellung, damit sich die Wischerblätterlippe in andere Richtung regelt.
 - ◆ Der Wischermotor läuft dabei nach unten und danach wieder ein kleines Stück nach oben. Diese verlagerte Endstellung kann nicht zum Ausgleich der Scheibenwischerkurbel benutzt werden.
 - ◆ Es ist die Endstellung zu benutzen, bei der der Wischermotor direkt und ohne Überlauf in die untere Endstellung läuft. Falls der Wischermotor in die verlagerte Endstellung läuft, muss nochmals das Wischen eingeschaltet werden.
 - ◆ Funktion der verlagerten Endstellung ist erst nach 100 Wischgängen ab Codierung bzw. Einbau eines neuen Wischermotors aktiv. Ob diese Funktion bereits aktiviert ist, kann durch wiederholtes Ein- und Ausschalten des Wischermotors ermittelt werden.
- Wischermotor ein- und ausschalten und in Endstellung für Einstellung der Scheibenwischerarme laufen lassen.
 - Scheibenwischerarme mit Wischer einsetzen und Wischerblätter auf die Markierungen in der Windschutzscheibe -1- ausrichten. ►
 - Befestigungsmuttern leicht anziehen.
 - Tippwischen betätigen und Einstellung der Wischerarme wiederholt prüfen, ggf. korrigieren.
 - Befestigungsmuttern festziehen (20 Nm).



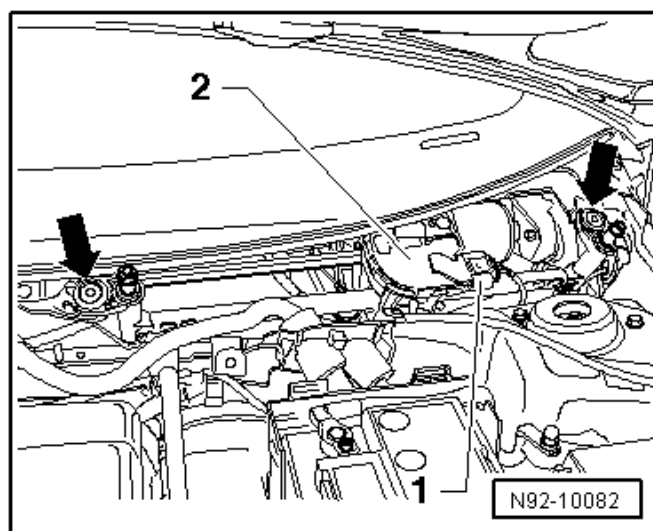
Hinweis

Die Toleranz zwischen Wischerblatt und Markierung -1- beträgt ± 3 mm.

Wischermotor mit Gestänge aus- und einbauen

Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Wischerarme mit Wischer ausbauen ⇒ **92-2** Seite 1.
- Wasserkastenabdeckung ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Den Stecker -1- am Wischermotor abziehen. ►
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (8 Nm).
- Leitungsstrang seitlich ablegen.
- Wischermotor mit Gestänge -2- ausbauen.



Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

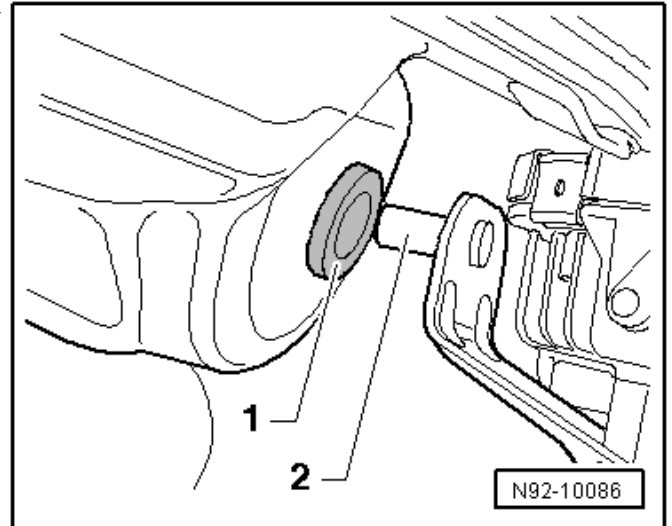
- Beim Einbau den Absteckstift -2- korrekt ins Gummilager -1- in der Karosserie einstecken. ►

Wischermotor vom Gestänge ab- und einbauen

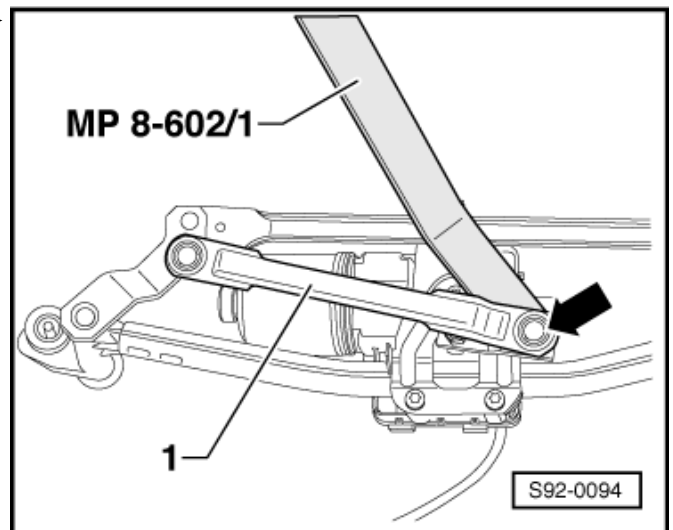
Ausbauen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ◆ Demontagewerkzeug für Türinnenverkleidung -MP8-602/1-



- Mit Demontagewerkzeug -MP8-602/1 - die Stange -1- vom Gelenkhalter -Pfeil- abhebeln. ►



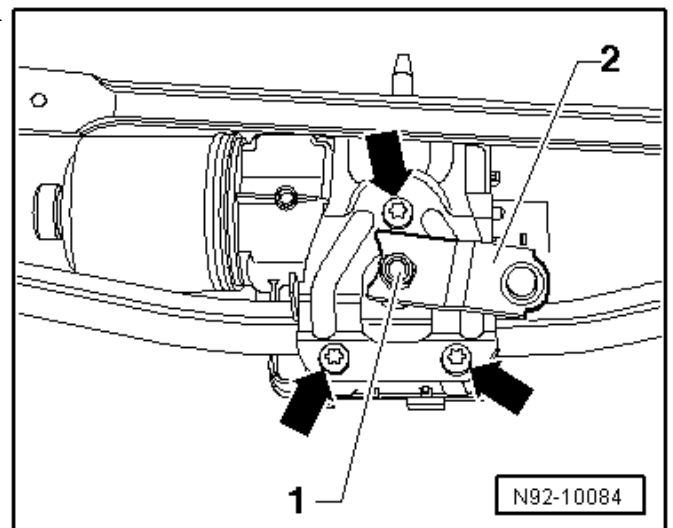
- Befestigungsmutter -1- herausdrehen (18 Nm) und Motorkurbel -2- von der Wischermotorwelle abziehen. ►
- Befestigungsschrauben -Pfeile- herausdrehen (8 Nm) und Wischermotor mit Steuergerät aus dem Einbaurahmen herausnehmen.

Einbauen

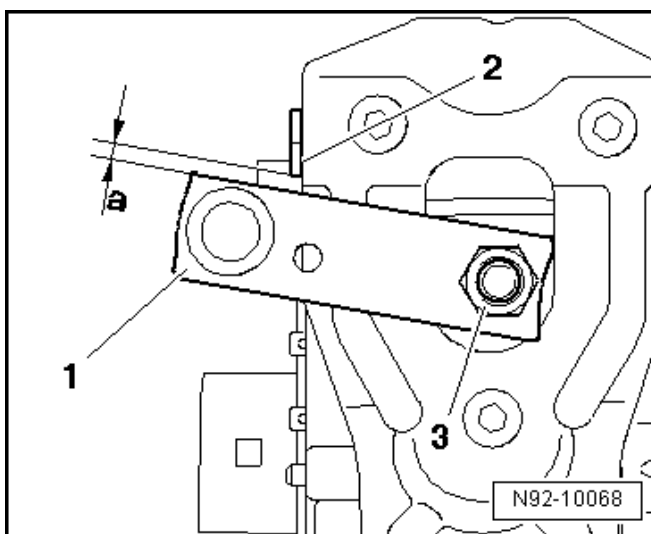
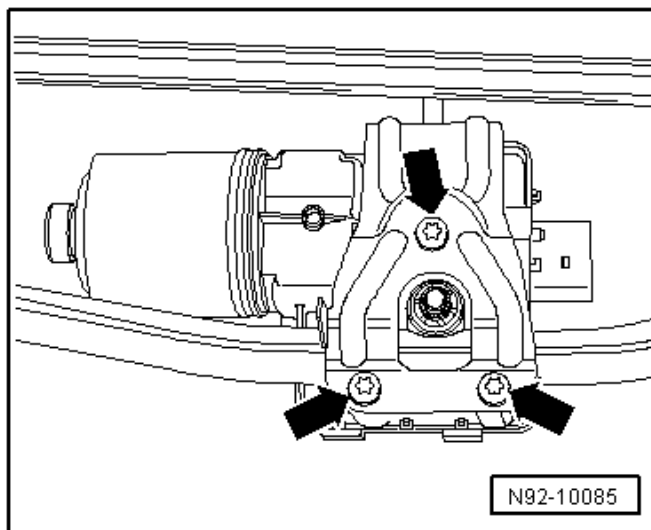


Hinweis

- ◆ *Ist während der Arbeiten der Wischermotor einzuschalten, so muss die Motorraumklappe geschlossen und die Zündung eingeschaltet werden, da sonst die Spannungsversorgung des Wischermotors unterbrochen wird.*
- ◆ *Bei jedem 2. Ausschalten überläuft der Wischermotor in die verlagerte Endstellung, damit sich die Wischerblätterlippe in andere Richtung regelt.*
- ◆ *Der Wischermotor läuft dabei nach unten und danach wieder ein kleines Stück nach oben. Diese verlagerte Endstellung kann nicht zum Ausgleich der Scheibenwischerkurbel benutzt werden.*



- ◆ *Es ist die Endstellung zu benutzen, bei der der Wischermotor direkt und ohne Überlauf in die untere Endstellung läuft. Falls der Wischermotor in die verlagerte Endstellung läuft, muss nochmals das Wischen eingeschaltet werden.*
- ◆ *Funktion der verlagerten Endstellung ist erst nach 100 Wischgängen ab Codierung bzw. Einbau eines neuen Wischermotors aktiv. Ob diese Funktion bereits aktiviert ist, kann durch wiederholtes Ein- und Ausschalten des Wischermotors ermittelt werden.*
- Wischermotor an den Stecker anschließen und durch Betätigung des Wischerschalters in die untere Endstellung laufen lassen.
- Stecker wieder abziehen und Wischermotor mit den Befestigungsschrauben -Pfeile- (8 Nm) befestigen. ►
- Kurbel -1- an Wischermotorwelle einsetzen. Abstand -a- vom Anschlag -2- muss 3 ± 1 mm betragen. ►
- Mutter -3- festziehen (18 Nm).



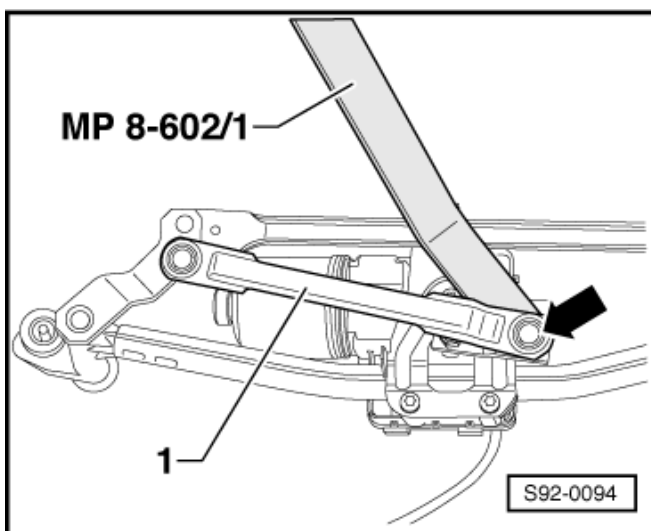
- Stange -1- auf den Gelenkhalter -Pfeil- aufdrücken. ►

Heckscheibenwischer aus- und einbauen

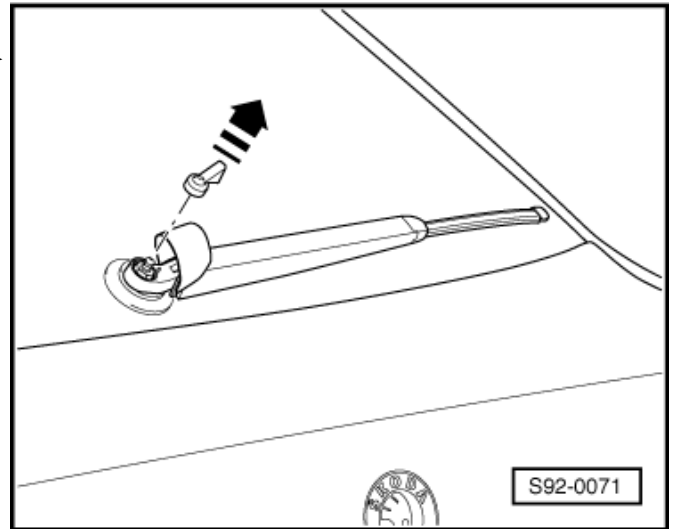
Wischerarm ab- und anbauen Octavia

Hinweis

Der Aus- und Einbau des Heckscheibenwischers bei Octavia Combi ist ähnlich.

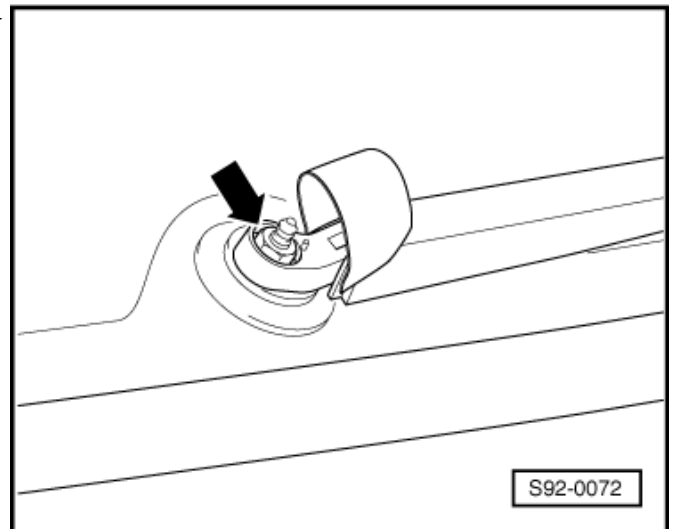


- Abdeckkappe hochklappen.
- Waschdüse vorsichtig in -Pfeilrichtung- herausziehen. ►

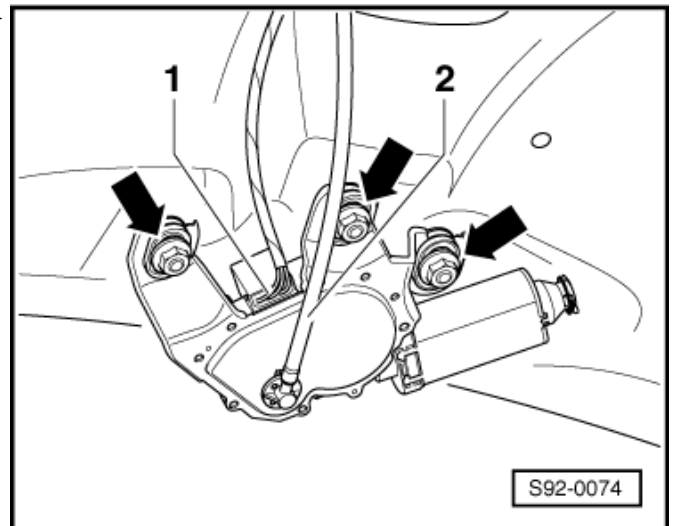


- Sechskantmutter (12 Nm) -Pfeil- lösen. ►
- Wischerarm hochklappen und durch seitliche Bewegungen im Konus lösen.
- Mutter herausschrauben und Wischerarm abnehmen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Heckscheibenwischemotor aus- und einbauen Octavia



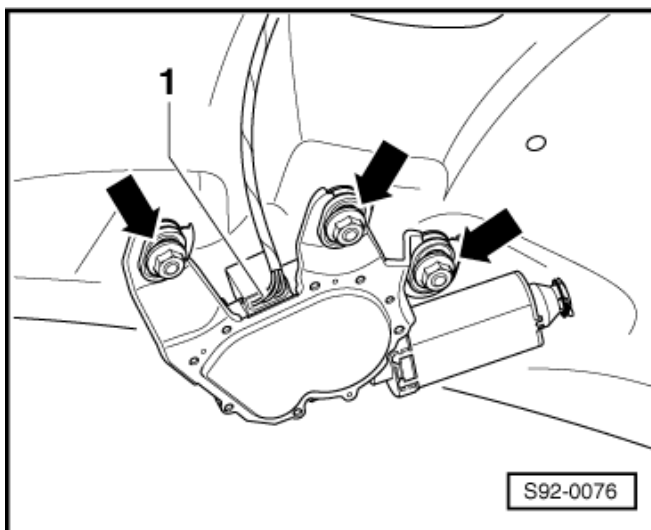
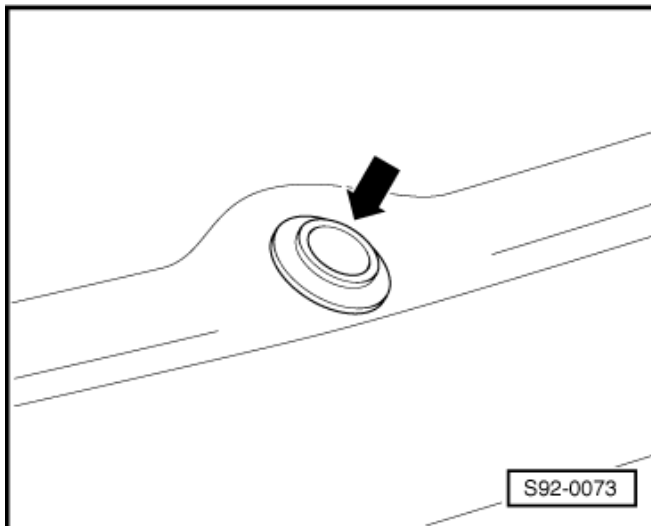
- Untere Verkleidung der Heckklappe abbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Stecker -1- am Wischermotor abziehen. ►
- Schlauch -2- zur Waschdüse abziehen.
- Muttern (7 Nm) -Pfeile- herausdrehen und Wischermotor ausbauen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Beim Einbau des Wischermotors darauf achten, dass die Abdichtung in der Heckscheibe wie hier abgebildet sitzt. ▶

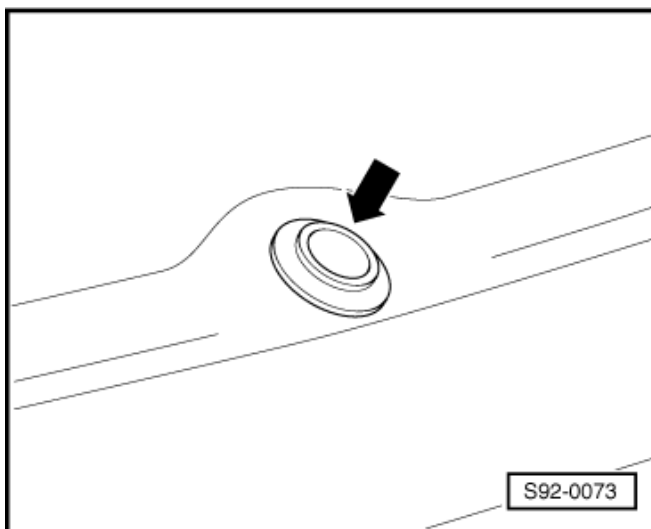
Heckscheibenwischermotor aus- und einbauen Octavia Combi

- Untere Verkleidung der Heckklappe abbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Stecker -1- am Wischermotor abziehen. ▶
- Muttern (7 Nm) -Pfeile- herausdrehen und Wischermotor ausbauen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



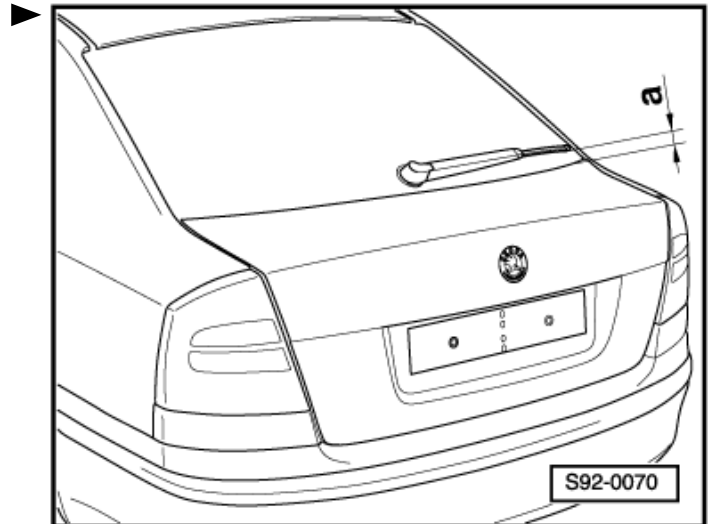
Beim Einbau des Wischermotors darauf achten, dass die Abdichtung in der Heckscheibe wie hier abgebildet sitzt. ▶

Endstellung des Heckscheibenwischers einstellen Octavia



- Der Abstand -a- zwischen Wischerblatt und Heckscheiben-Unterkante beträgt 36 mm

Endstellung des Heckscheibenwischers einstellen Octavia Combi



- Der Abstand -a- zwischen Wischerblatt und Heckscheiben-Unterkante beträgt 22 mm

Sensor für Regen- und Lichterkennung -G397- aus- und einbauen

Aus- und einbauen

⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 68



92-3 Scheinwerferreinigungsanlage

Montageübersicht - Bauteile der Scheinwerferreinigungsanlage ⇒ Elektronischer Katalog der Originalteile

Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage -V11- aus- und einbauen

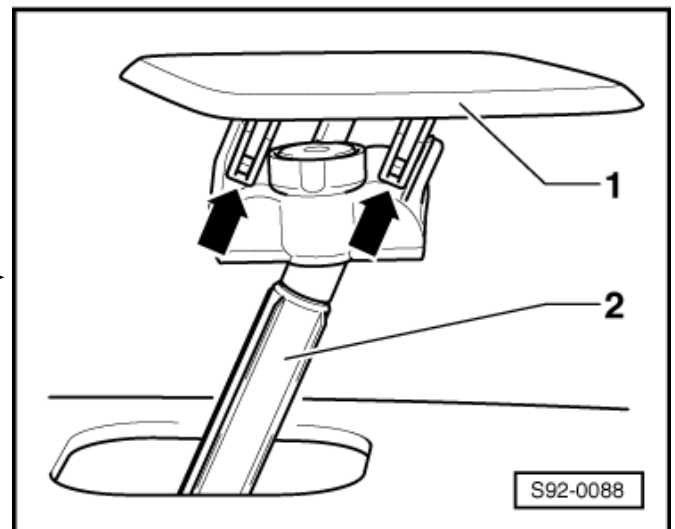
Der Aus- und Einbau der Pumpe ist in ⇒ Kapitel „Waschwasserbehälter aus- und einbauen“ in **92-1** beschrieben.

Nach dem Einbau der Pumpe die Scheinwerferreinigungsanlage entlüften ⇒ **92-3** Seite 1.

Hubzylinder für Spritzdüsen der Scheinwerfer aus- und einbauen

Ausbauen

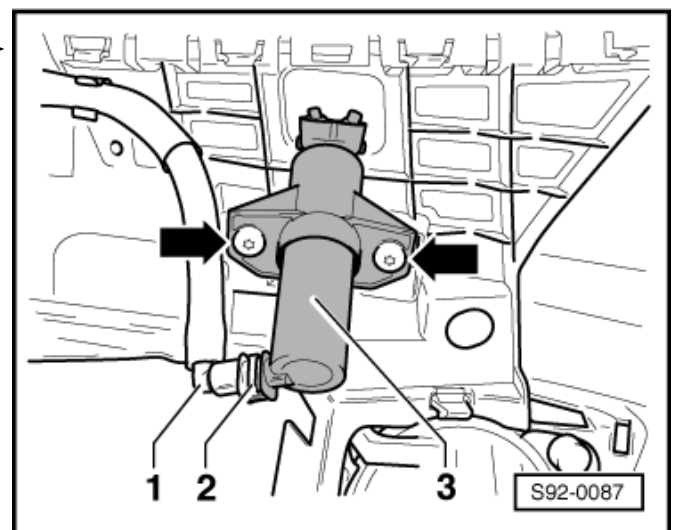
- Spritzdüsen mit Abdeckung durch gleichmäßiges beidseitiges Anpacken der Abdeckung -1- aus dem Stoßfänger etwas herausziehen, anschließend die Spritzdüsen -2- anpacken und bis Anschlag herausziehen.
- Verrastungen -Pfeile- entriegeln und die Abdeckung von den Spritzdüsen hinausschieben.
- Stoßfänger vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 63.
- Zum Entriegeln die Sicherungsschelle -2- drücken und Schlauch mit Kupplung -1- vom Hubzylinder für Spritzdüsen -3- abziehen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (2 Nm) und Hubzylinder herausnehmen.



Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Hubzylinder für Spritzdüsen einsetzen und festziehen, so dass die Spritzdüsenabdeckung die Öffnung im Stoßfänger überdeckt (noch vor dem Einbau durchführen).
- Schläuche mit Winkelstücken müssen in die Anschlüsse an den Hubzylindern für Spritzdüsen hörbar einrasten.
- Nach Beendigung der Montagearbeiten die Scheinwerferreinigungsanlage entlüften ⇒ **92-3** Seite 1.



Scheinwerferreinigungsanlage entlüften

Nach Montagearbeiten bzw. bei der erstmaligen Inbetriebnahme ist die Scheinwerferreinigungsanlage zu entlüften, um einwandfreie Funktion festzustellen.

- Scheiben- und Scheinwerferwaschbehälter auffüllen.
- Motor anlassen.
- Hauptscheinwerfer einschalten.

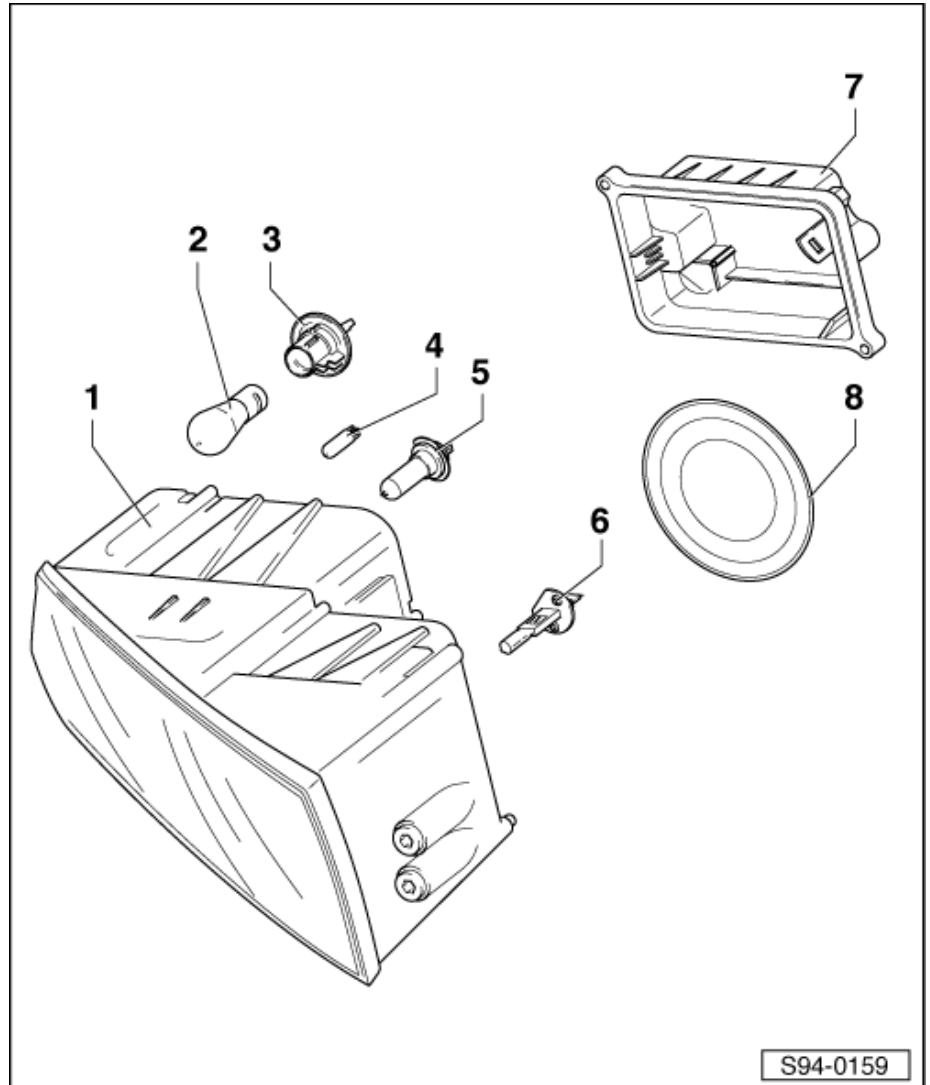
- Scheinwerferreinigungsanlage mehrmals betätigen (3 - 5 Impulse in Betriebsdauer jeweils 3 s).
- Ggf. diesen Entlüftungsvorgang wiederholen, bis eine einwandfreie Funktion der Hubzylinder für Scheinwerferreinigungsanlage und für Spritzdüsen erreicht wird.

94 – Leuchten, Lampen, Schalter - außen

94-1 Hauptscheinwerfer - Halogenscheinwerfer

Montageübersicht

- 1 - Scheinwerfergehäuse**
 - aus- und einbauen ⇒ **94-1** Seite 1
 - einstellen ⇒ **94-1** Seite 2
- 2 - Glühlampe für Blinklicht**
 - Glühlampe PY21W, 12 V, 21 W
 - ersetzen ⇒ **94-1** Seite 4
- 3 - Lampenfassung für Blinklicht**
- 4 - Glühlampe für Standlicht**
 - Glühlampe W5W, 12 V, 5 W
 - ersetzen ⇒ **94-1** Seite 4
- 5 - Glühlampe für Abblendlicht**
 - Glühlampe H7, 12 V, 55 W
 - ersetzen ⇒ **94-1** Seite 3
- 6 - Glühlampe für Fernlicht**
 - Glühlampe H1, 12 V, 55 W
 - ersetzen ⇒ **94-1** Seite 5
- 7 - Abdeckung**
- 8 - Abdeckung**



Hinweis

Stellmotor für Leuchtweitenregelung ist Bestandteil der Scheinwerfer. Bei einem Fehler müssen die Scheinwerfer komplett erneuert werden.

Scheinwerfer aus- und einbauen

Ausbauen

Hinweis

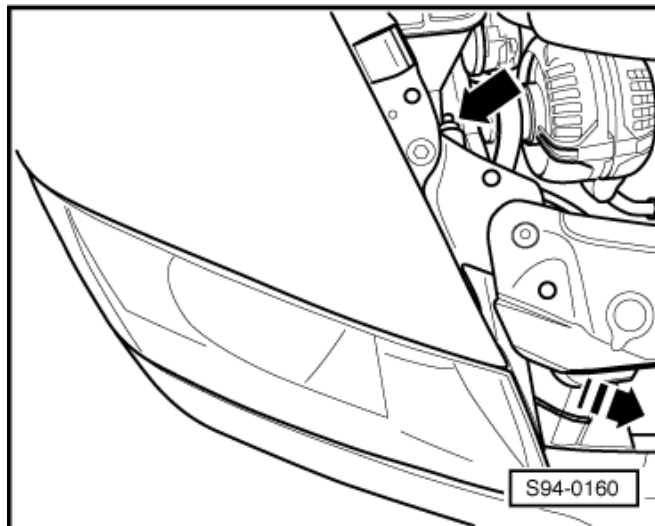
Der Aus- und Einbau wird am rechten Scheinwerfer dargestellt. Der Aus- und Einbau des linken Scheinwerfers ist identisch.

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Mutter -Pfeil- ausbauen (1 Nm).
- Feststellhebel für Scheinwerfer in -Pfeilrichtung- herausziehen.
- Steckverbindungen am Scheinwerfer trennen und Scheinwerfer vorsichtig nach vorn herausnehmen.

Einbauen

Hinweis

Scheinwerfer nach den Konturen der Karosserie ausrichten (Spaltmaße einhalten ⇒ Karosserie - Instandsetzung; Rep.-Gr. 00) und befestigen.



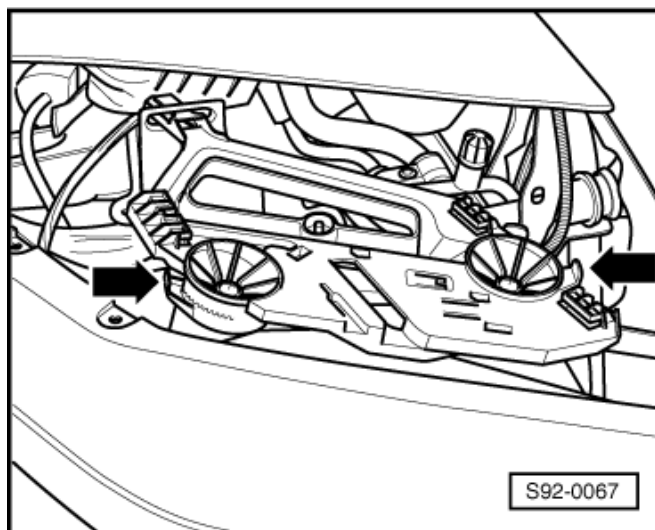
Durch Drehen der Stellelemente -Pfeile- gegen den Uhrzeigersinn wird die Platte angehoben (im Uhrzeigersinn abgesenkt) und damit auch in Richtung Z-Linie eingestellt.

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Scheinwerfer einstellen ⇒ **94-1** Seite 2.

Scheinwerfer einstellen

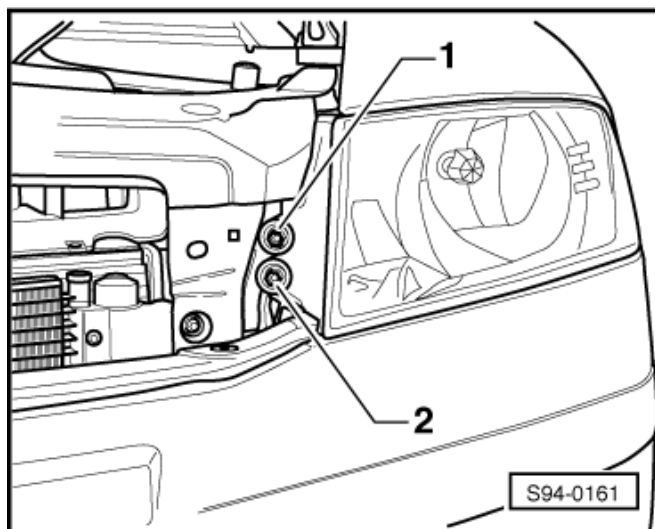
Hinweis

Zur Einstellung der Scheinwerfer ein Scheinwerfer-Einstellgerät benutzen. Die Sollwerte sind im Handbuch ⇒ Instandhaltung genau genommen; Heft Octavia II beschrieben.



Abblendlicht links (rechts spiegelbildlich)

- 1 - Abblendlicht einstellen (Höhenverstellung)
- 2 - Abblendlicht einstellen (Seitenverstellung)



Fernlicht links (rechts spiegelbildlich)

- 1 - Fernlicht einstellen (Seitenverstellung)
- 2 - Fernlicht einstellen (Höhenverstellung)

Glühlampen im Scheinwerfer ersetzen

⚠ ACHTUNG!

Glühlampen H1 und H7 stehen unter Druck und können bei einem Lampenwechsel platzen. Es wird empfohlen, beim Lampenwechsel Handschuhe und Schutzbrille zu tragen.

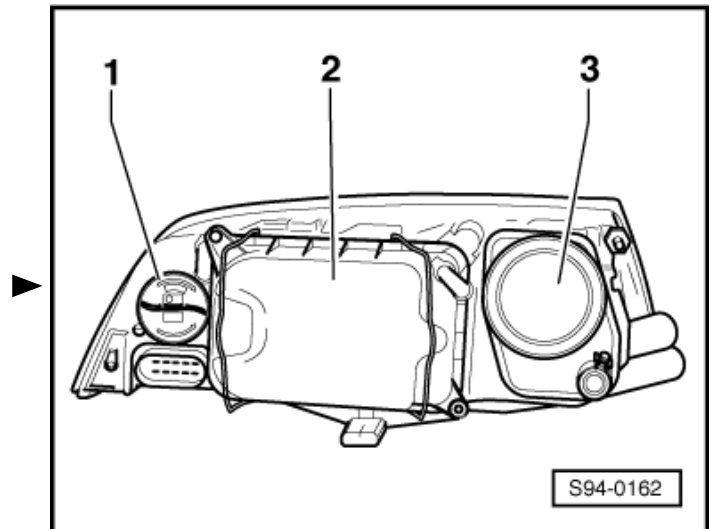
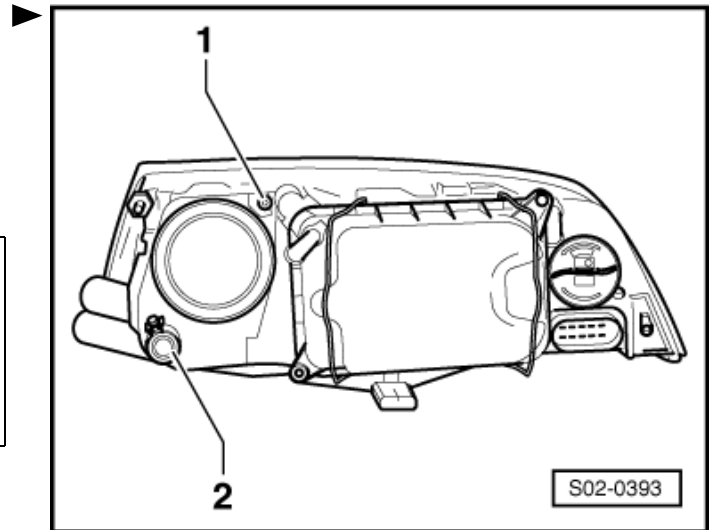
- Scheinwerfer ausbauen ⇒ **94-1** Seite 1.

i Hinweis

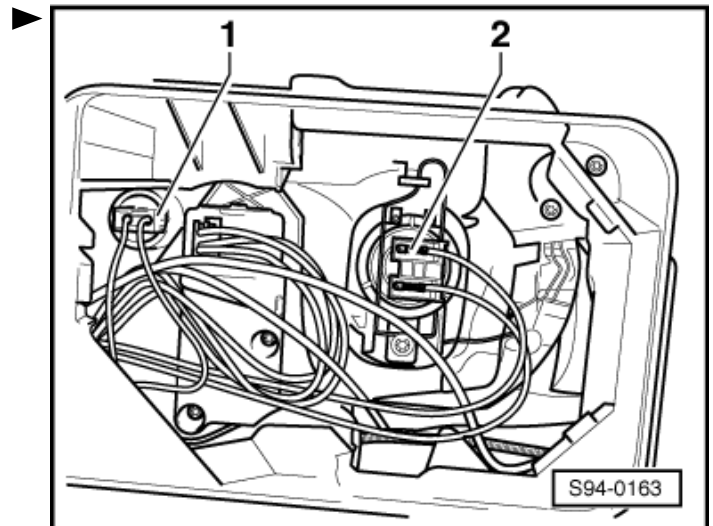
Beim Einbau einer Glühlampe den Glaskolben nicht berühren. Ihre Finger hinterlassen Fettspuren auf dem Glaskolben, die beim Einschalten der Glühlampe verdampfen und den Glaskolben trüben.

Lampe für Ablendlicht ersetzen

- Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen.

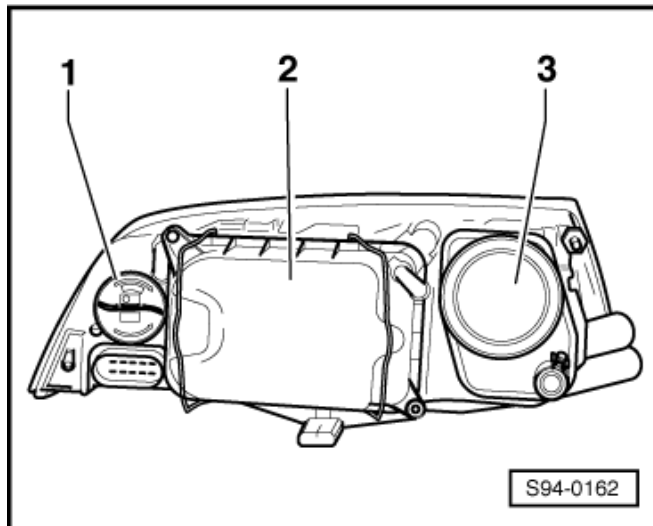


- Steckverbindung -2- trennen.
- Federdrahtbügel entriegeln und die Glühlampe aus dem Scheinwerfergehäuse herausnehmen.

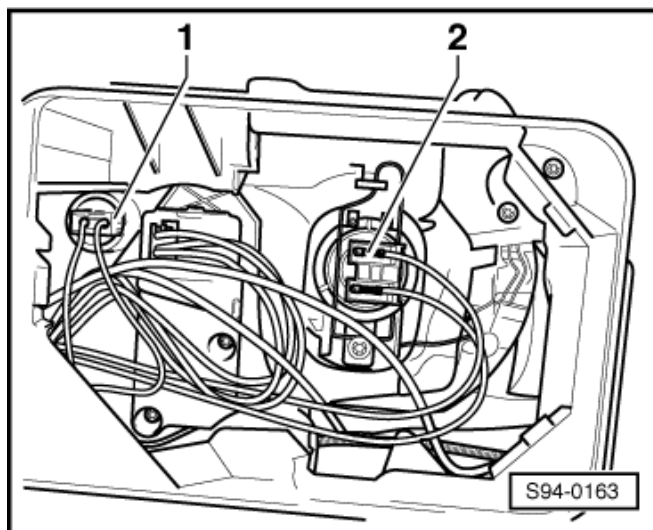


Lampe für Standlicht ersetzen

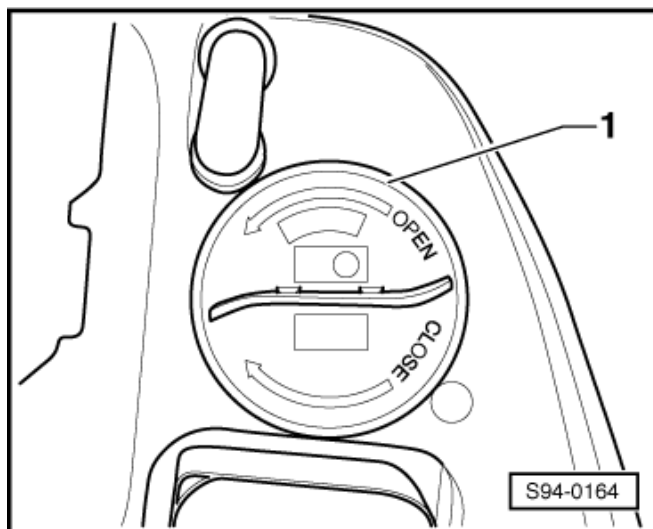
- Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen. ▶



- Glühlampe mit Fassung -1- am Anschlussstecker herausziehen. ▶
- Glühlampe aus der Fassung entfernen.
- Nach Lampenwechsel Fassung mit Lampe in den Scheinwerfer bis zum Anschlag eindrücken.

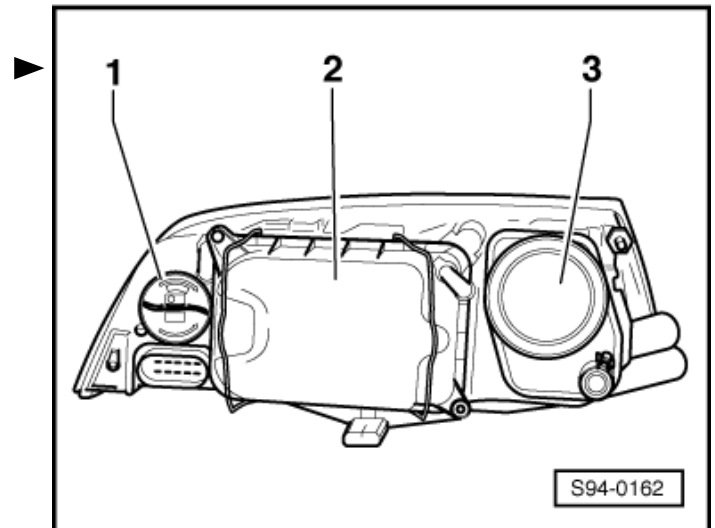
**Lampe für Blinklicht ersetzen**

- Lampenfassung -1- durch Drehen in Pfeilrichtung „OPEN“ ausbauen. ▶



Lampe für Fernlicht ersetzen

- Abdeckung -3- ausbauen.



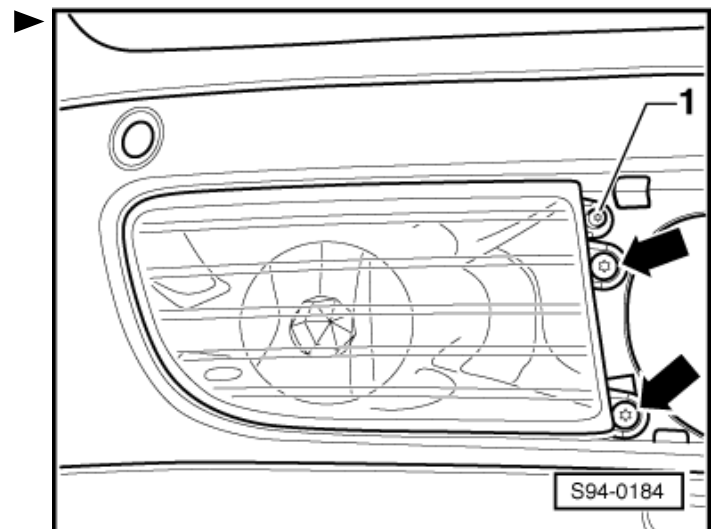
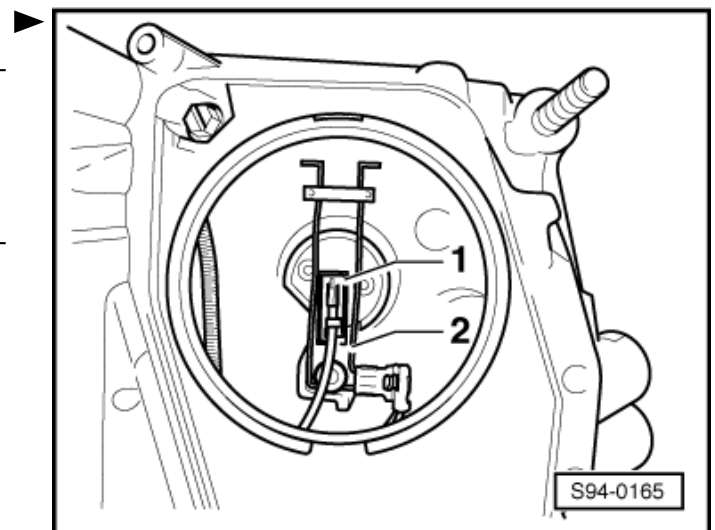
- Steckverbindung -1- trennen.
- Federdrahtbügel -2- entriegeln und die Glühlampe herausnehmen.

Nebelscheinwerfer aus- und einbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.

Ausbauen (außer Fahrzeuge „RS“ und „Scout“)

- Abdeckung neben dem Nebelscheinwerfer ausbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 63.
- Schrauben -Pfeile- herausschrauben.
- Nebelscheinwerfer herausnehmen.
- Steckverbindung trennen.

Ausbauen - Fahrzeuge „RS“ und „Scout“

- Stoßfänger vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 63.
- Steckverbindung trennen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen und Nebelscheinwerfer herausnehmen. ►

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Lampe für Nebelscheinwerfer ersetzen



ACHTUNG!

Glühlampen H1 und H8 stehen unter Druck und können bei einem Lampenwechsel platzen. Es wird empfohlen, beim Lampenwechsel Handschuhe und Schutzbrille zu tragen.

Alle Fahrzeuge außer „RS“ und „Scout“

- Nebelscheinwerfer ausbauen ⇒ **94-1** Seite 5.
- Lampenfassung -1- um 45° in -Pfeilrichtung- drehen. ►
- Glühlampe „H8“ 12 V, 35 W ersetzen.

Lampe ersetzen - Fahrzeuge „RS“ und „Scout“

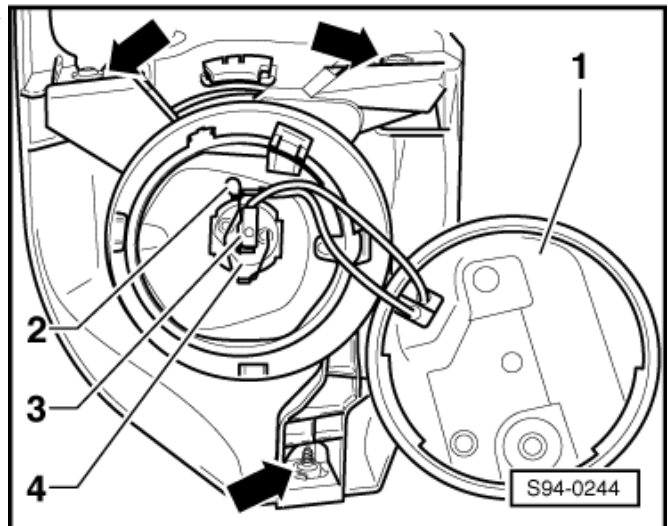
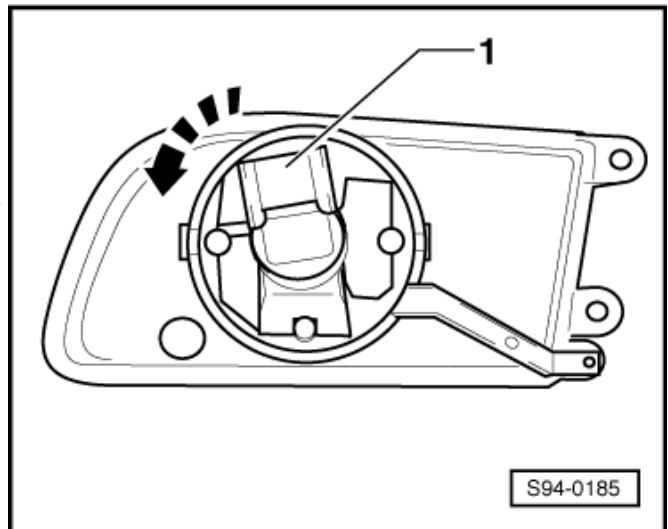
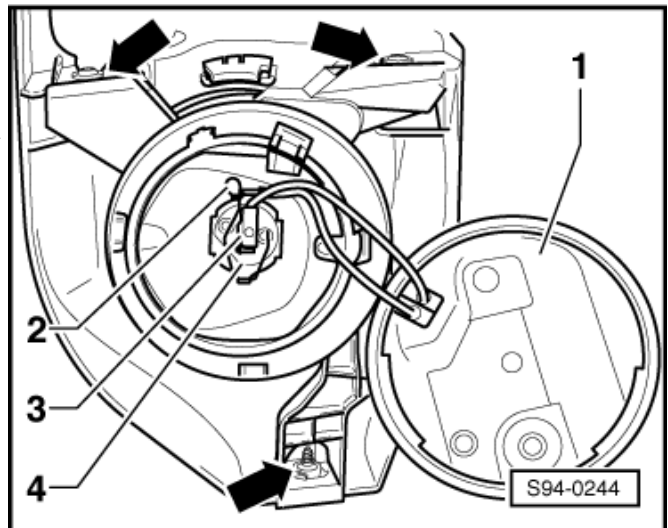
- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Radhausschale vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Steckverbindung trennen, die Abdeckung -1- durch Linksdrehung entriegeln und abkippen. ►
- Steckverbindung -3- trennen und Federdrahtbügel -2- entriegeln.
- Glühlampe -4- „H1“ 12 V, 55 W ersetzen.

Nebelscheinwerfer einstellen



Hinweis

Zur Einstellung der Scheinwerfer ein Scheinwerfer-Einstellgerät benutzen. Die Sollwerte sind im Handbuch ⇒ Instandhaltung genau genommen; Heft Octavia II beschrieben.



Nebelscheinwerfer rechts (links spiegelbildlich)

1 - Einstellschraube

Scheinwerfer für Rechts- / Linksverkehr ändern

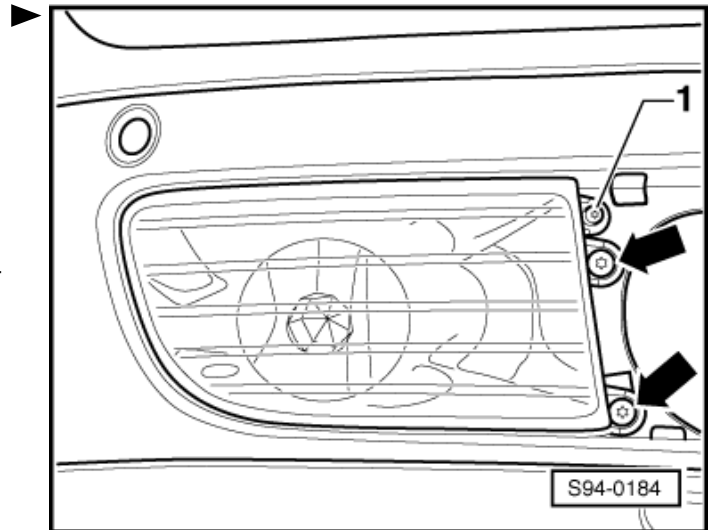
Bei Auslandsreisen sind die beiden Scheinwerfer für die im entsprechenden Land vorgeschriebene Verkehrsrichtung durch eine asymmetrische Einstellung der Scheinwerfer zu ändern, damit der Gegenverkehr nicht geblendet wird.

Hinweis

- ◆ Die Änderung der Hauptscheinwerfer ist nicht für den Dauerbetrieb, sondern nur als eine kurzfristige „touristische“ Lösung während des vorübergehenden Aufenthaltes im Ausland geeignet.
- ◆ Es sind immer die beiden Hauptscheinwerfer zu ändern.

Fahrzeuge mit Halogenscheinwerfern ändern, Ausführung mit Linse - Scheinwerfer-Innenblende umschalten ⇒ **94-1** Seite 7.

Fahrzeuge mit Halogenscheinwerfern ändern - Scheinwerfer abkleben ⇒ **94-1** Seite 8.



Innenblende für Rechts- / Linksverkehr umschalten (Scheinwerfer mit Linse)

Die Scheinwerfer-Innenblende ist bei Fahrten in den Ländern mit rechtsseitigem bzw. linksseitigem Straßenverkehr umzuschalten, damit der Gegenverkehr nicht geblendet wird.

Arbeitsablauf

- Scheinwerfer ausbauen ⇒ **94-1** Seite 1.
- Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen.

Hinweis

Wir empfehlen Glühlampe „H7“ ⇒ **94-1** Seite 3 ausbauen und durch Blick in den Reflektor den richtigen Sitz der Blende nach dem Umschalten prüfen. Die Oberkante der Blende -2- ist nach dem Umschalten mit der Oberkante der Abdeckung -3- bündig (siehe Abbildungen).

Linkslenker-Fahrzeuge im linksseitigen Straßenverkehr

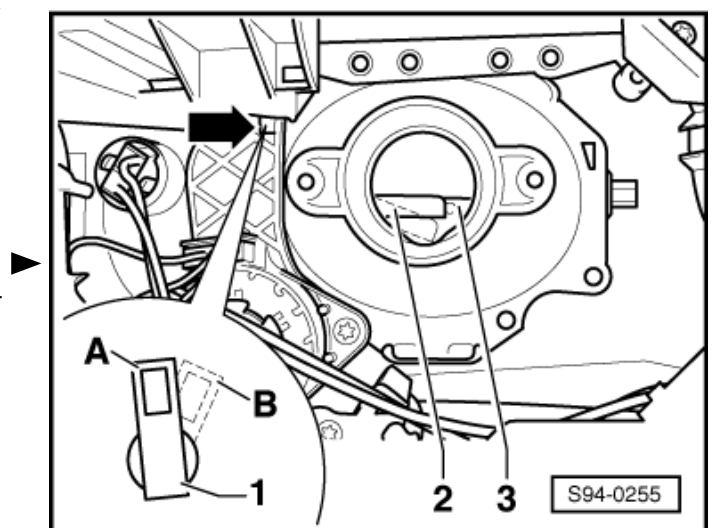
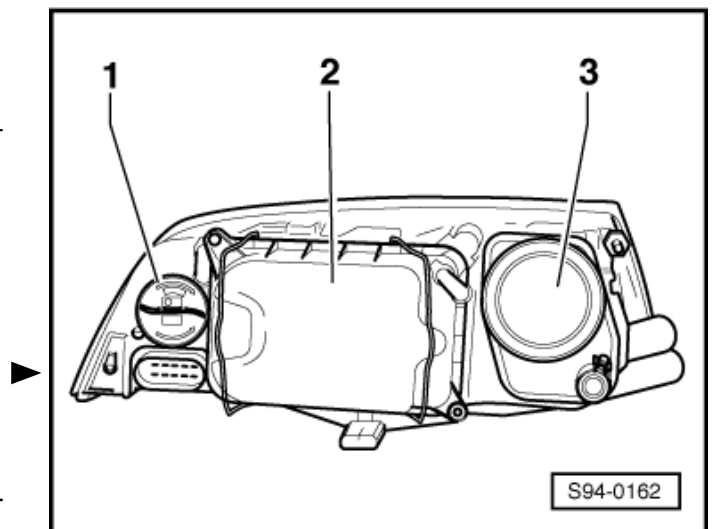
Scheinwerfer links

- Einen kleinen Schlitzschraubendreher durch die Öffnung -Pfeil- stecken, in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -B- in die Stellung -A- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Scheinwerfer rechts



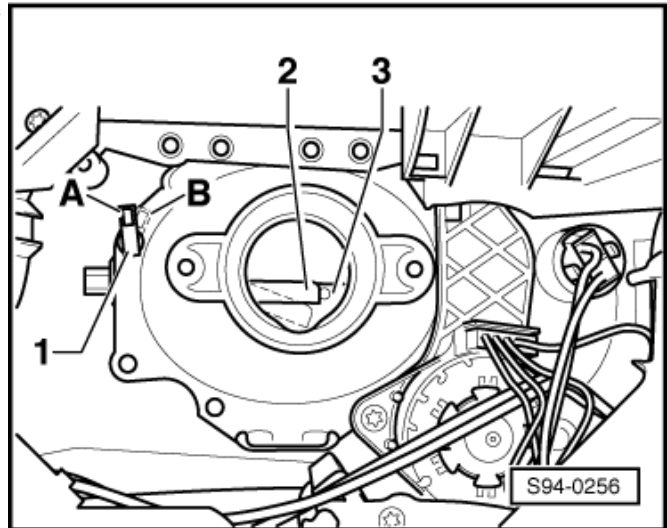
- Einen kleinen Schlitzschraubendreher in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -B- in die Stellung -A- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Rechtslenker-Fahrzeuge im rechtsseitigen Straßenverkehr

Scheinwerfer links

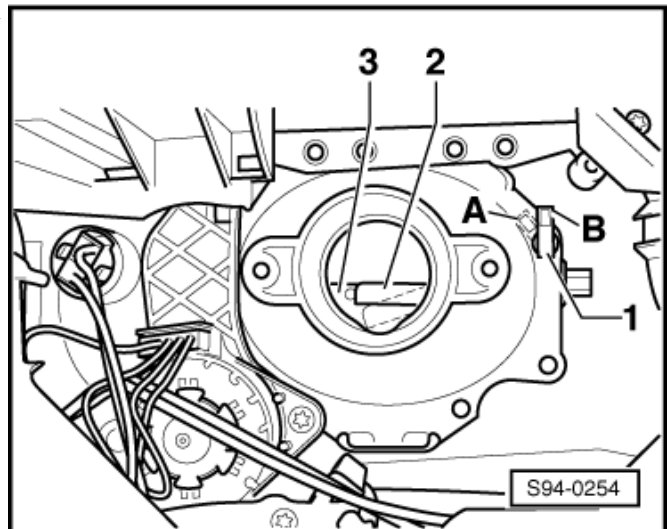


- Einen kleinen Schlitzschraubendreher in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -A- in die Stellung -B- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Scheinwerfer rechts



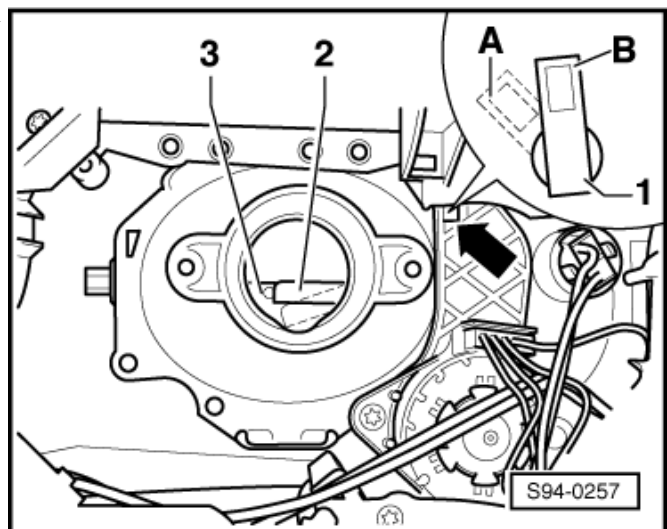
- Einen kleinen Schlitzschraubendreher durch die Öffnung -Pfeil- stecken, in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -A- in die Stellung -B- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Halogenscheinwerfer für linksseitigen Straßenverkehr abkleben

Die Halogenscheinwerfer sind bei Fahrten in den Ländern mit linksseitigem Straßenverkehr mit selbstklebenden Folien abzukleben, damit der Gegenverkehr nicht geblendet wird.



Hinweis

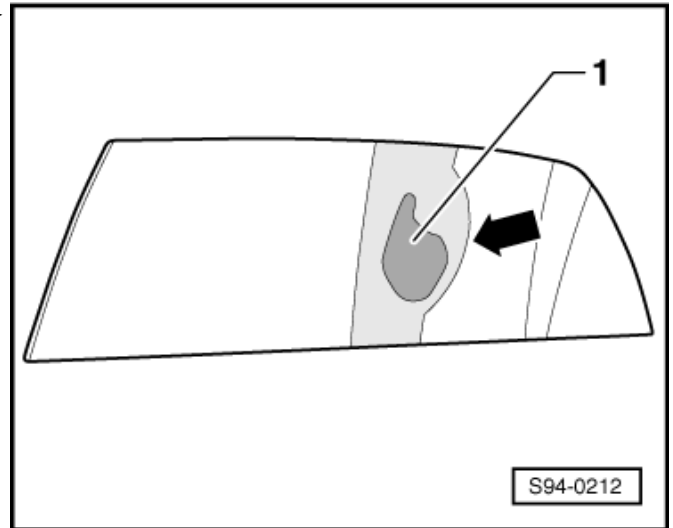
- ◆ Die Scheinwerfer müssen vor Aufkleben der Folie von Schmutz befreit und entfettet werden, z. B. mit entfetteter Spirituslösung.
- ◆ Beim Reinigen und Verkleben von Folien muss die Streuscheibe aus Sicherheitsgründen kalt sein.

Arbeitsablauf

Scheinwerfer links

- Schutzfolie auf der Rückseite der Folie nur im Bereich -1- entfernen. ►
- Selbstklebende Folie, wie in der Abb. gezeigt, auf die Trennebene -Pfeil- am linken Scheinwerferglas anlegen und kräftiger im Bereich -1- drücken.
- Montage-, in der Abb. den -helleren- Teil der Folie vorsichtig von der Streuscheibe abziehen.
- An der Streuscheibe bleibt nur die Schutzfolie -1-.

Scheinwerfer rechts

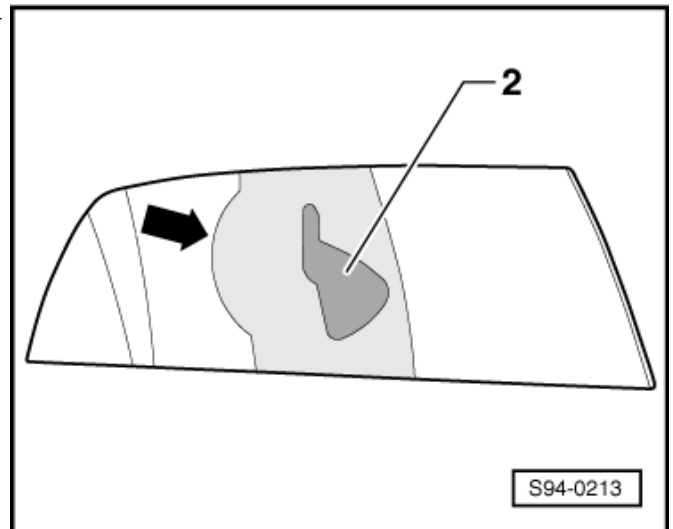


- Schutzfolie auf der Rückseite der Folie nur im Bereich -2- entfernen. ►
- Selbstklebende Folie, wie in der Abb. gezeigt, auf die Trennebene -Pfeil- am rechten Scheinwerferglas anlegen und kräftiger im Bereich -2- drücken.
- Montage-, in der Abb. den -helleren- Teil der Folie vorsichtig von der Streuscheibe abziehen.
- An der Streuscheibe bleibt nur die Schutzfolie -2-.



Hinweis

Entsprechende Hinweise zum Entfernen der Klebstoffreste nach dem Abziehen der Schutzfolie dem Kunden mitteilen, z. B. mit Isopropylalkohol getränkte Textilie (keine aggressiven Lösungen verwenden, die die Polycarbonat-Streuscheiben beschädigen könnten).



94-2 Hauptscheinwerfer mit Xenon-Entladungslampen



Hinweis

- ◆ *Automatische Leuchtweitenregelung der Entladungslampen besitzt eine Eigendiagnose.*
- ◆ *Bei Beanstandungen ist es unbedingt erforderlich, die Funktionen und die Bedienung der Beleuchtungsanlage zu kennen.*
- ◆ *Zusätzliche Informationen:*

⇒ Betriebsanleitung Octavia II

⇒ Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte

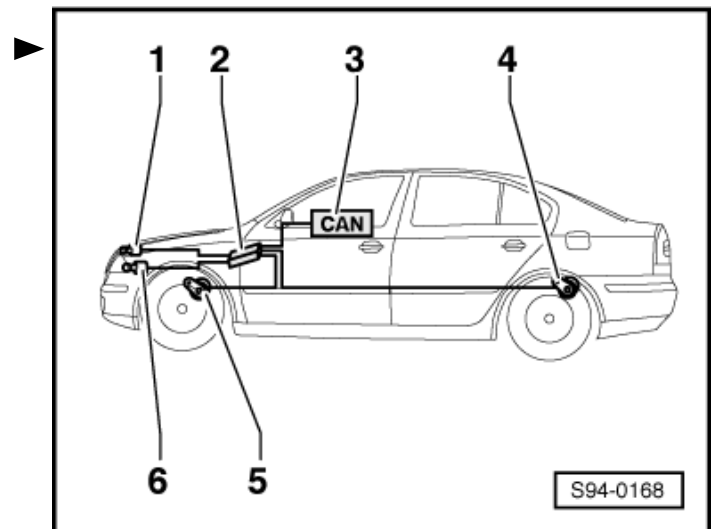
Fehlererkennung und -anzeige

Die automatische Leuchtweitenregelung und das Bordnetzsteuergerät sind mit Eigendiagnose ausgestattet, die die Fehlersuche der Hauptscheinwerfer erleichtert.

Zur Fehlersuche ist das ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ zu verwenden.

Gesamtübersicht

- 1 - Scheinwerfer mit Schrittmotor und Zündung der Entladungslampe - rechts
- 2 - Steuergerät für automatische Regelung
- 3 - Anschluss an CAN-Antrieb
- 4 - Neigungssensor Hinterachse
- 5 - Neigungssensor Vorderachse
- 6 - Scheinwerfer mit Schrittmotor und Zündung der Entladungslampe - links



Montageübersicht

1 - Scheinwerfergehäuse

- Aus- und Einbau mit Halogenscheinwerfer identisch ⇒ Kapitel „Scheinwerfer aus- und einbauen“ in **94-1**
- einstellen ⇒ Kapitel „Scheinwerfer einstellen“ in **94-1**

2 - Glühlampe für Blinklicht

- Glühlampe PY21W, 12 V, 21 W
- ersetzen ⇒ Unterkapitel „Lampe für Blinklicht ersetzen“ in **94-1**

3 - Lampenfassung für Blinklicht

4 - Glühlampe für Standlicht

- Glühlampe W5W, 12 V, 5 W
- ersetzen ⇒ Unterkapitel „Lampe für Standlicht ersetzen“ in **94-1**

5 - Steuergerät für Xenon-Entladungslampe

- ausbauen ⇒ **94-2** Seite 3

6 - Abdeckung

7 - Entladungslampe mit integrierter Hochspannung-Zündeinheit

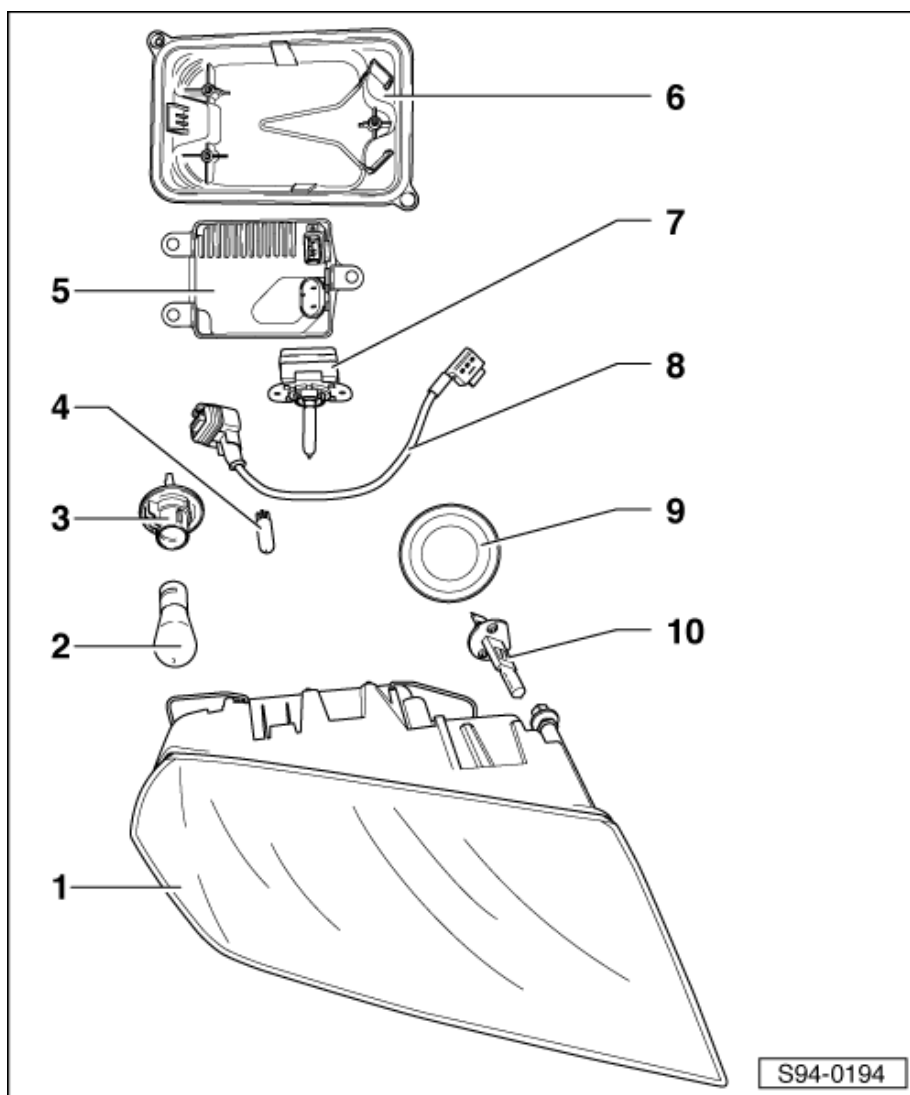
- Typ D1S, 35 W
- ersetzen ⇒ **94-2** Seite 2

8 - Hochspannungskabel

9 - Abdeckung

10 - Glühlampe für Fernlicht

- Glühlampe H1, 12 V, 55 W
- ersetzen ⇒ Unterkapitel „Lampe für Fernlicht ersetzen“ in **94-1**



Xenon-Entladungslampe ersetzen

ACHTUNG!

Lebensgefährliche Hochspannung, Verletzungsgefahr und Umweltverschmutzungsgefahr.

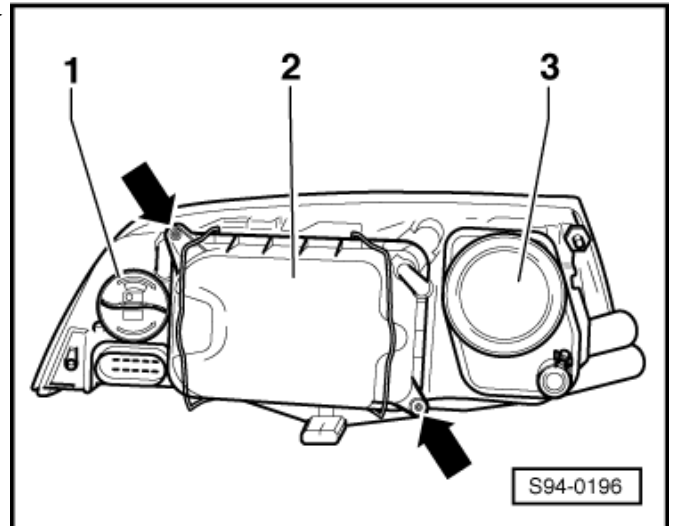
Hinweise zur Verwendung und Sicherheitsmaßnahmen für Gasentladungslampen beachten

⇒ **Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 94.**

Ausbauen

- Batterie-Masseband abklemmen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.
- Scheinwerfer ausbauen ⇒ Kapitel „Scheinwerfer aus- und einbauen“ in **94-1**.

- Schrauben -Pfeile- herausschrauben (1 Nm), Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen.



- Steckverbindung an der Zündeinheit der Entladungslampe -1- trennen.
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1,5 Nm).
- Xenon-Entladungslampe herausnehmen.

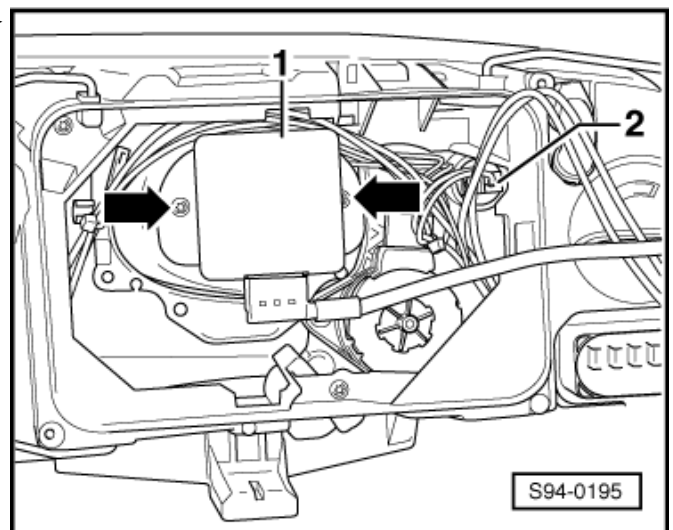
Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Arbeitsablauf bei Ankleben der Batterie beachten
⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Ankleben der Batterie“ in **27-1**

Nach dem Einbau:

- Scheinwerfereinstellung prüfen ⇒ Instandhaltung genau genommen; Heft Octavia II.
- Grundeinstellung der Leuchtweitenregelung durchführen ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;



Steuergerät für Xenon-Entladungslampe ausbauen

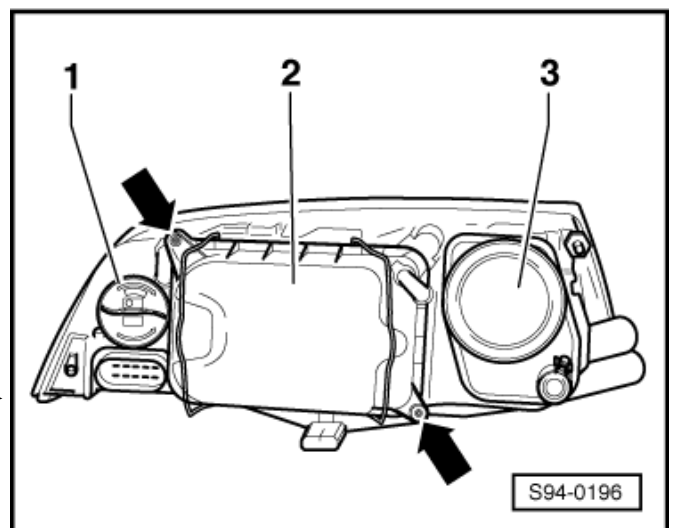
⚠ ACHTUNG!

Lebensgefährliche Hochspannung, Verletzungsgefahr und Umweltverschmutzungsgefahr.

Hinweise zur Verwendung und Sicherheitsmaßnahmen für Gasentladungslampen beachten
⇒ **Elektrische Anlage - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 94.**

Ausbauen

- Scheinwerfer ausbauen ⇒ Kapitel „Scheinwerfer aus- und einbauen“ in **94-1**.
- Schrauben -Pfeile- herausschrauben (1 Nm), Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen.



- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (0,7 Nm).
- Steuergerät für Xenon-Entladungslampe aus der Abdeckung herausnehmen.
- Steckverbindungen vom Steuergerät für Xenon-Entladungslampe trennen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Scheinwerfer für Links- / Rechtsverkehr ändern

Die Scheinwerfer-Innenblende ist bei Fahrten in den Ländern mit linksseitigem, bzw. rechtsseitigem Straßenverkehr umzuschalten, da die Blendung der Gegenverkehrsteilnehmer verhindert wird.

Arbeitsablauf

- Scheinwerfer ausbauen ⇒ **94-1** Seite 1.
- Schrauben -Pfeile- herausschrauben (1 Nm), Federn entriegeln und Abdeckung -2- ausbauen.

Hinweis

Wir empfehlen die Gasentladungslampe auszubauen ⇒ **94-2** Seite 2 und durch Blick in den Reflektor den richtigen Sitz der Blende nach dem Umschalten prüfen. Die Oberkante der Blende -2- ist nach dem Umschalten mit der Oberkante der Abdeckung -3- bündig (siehe Abbildungen).

Linkslenker-Fahrzeuge im linksseitigen Straßenverkehr

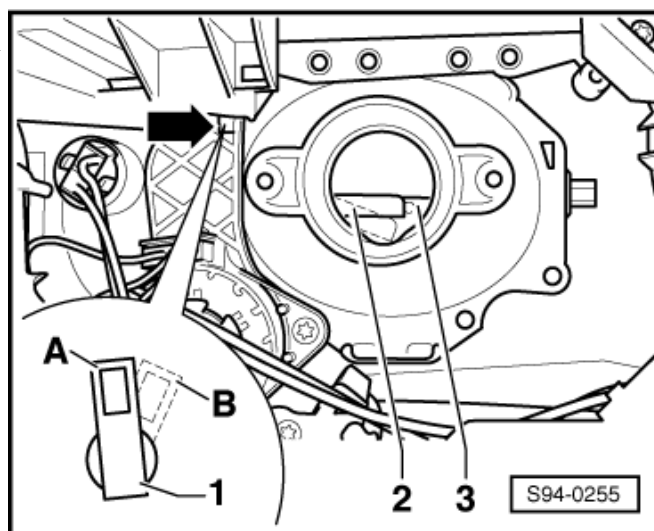
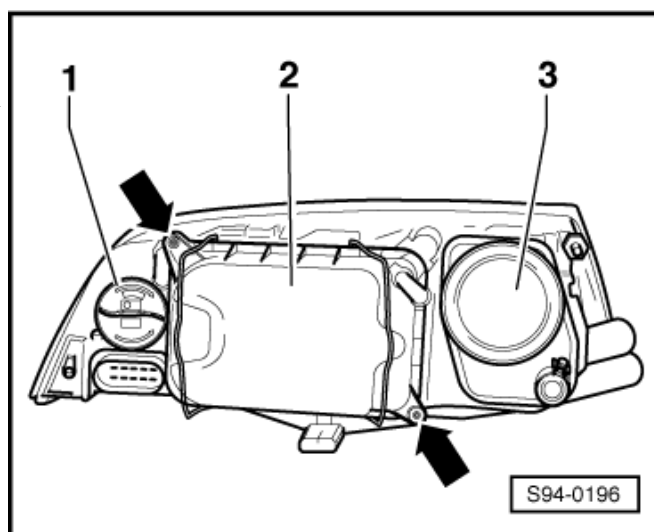
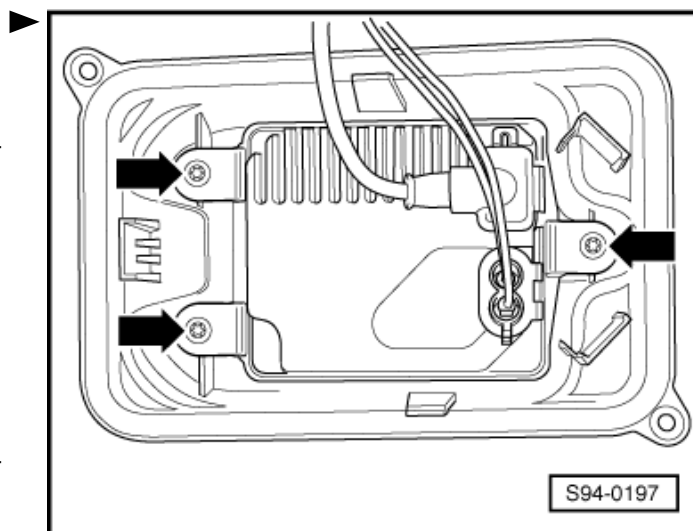
Scheinwerfer links

- Einen kleinen Schlitzschraubendreher durch die Öffnung -Pfeil- stecken, in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -B- in die Stellung -A- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Scheinwerfer rechts



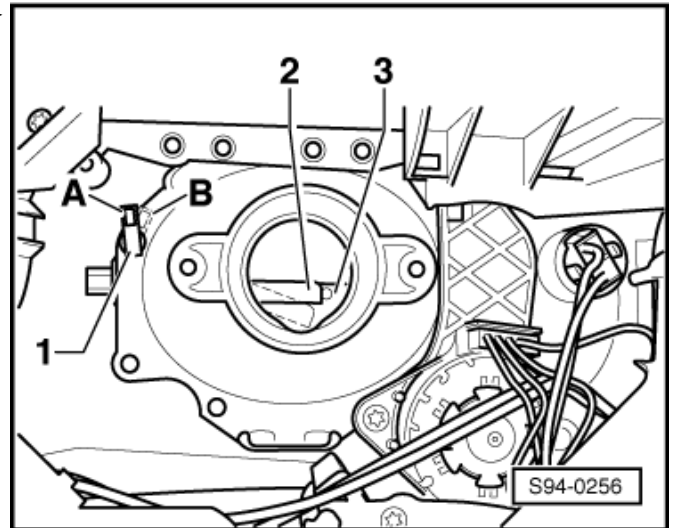
- Einen kleinen Schlitzschraubendreher in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -B- in die Stellung -A- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

Rechtslenker-Fahrzeuge im rechtsseitigen Straßenverkehr

Scheinwerfer links

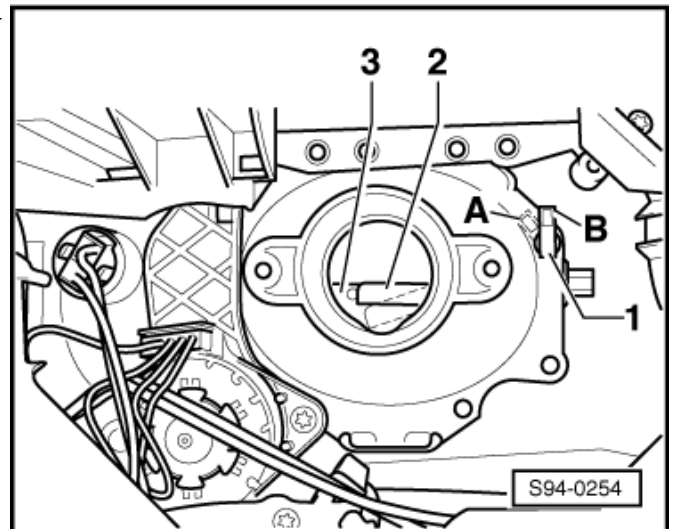


- Einen kleinen Schlitzschraubendreher in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -A- in die Stellung -B- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung

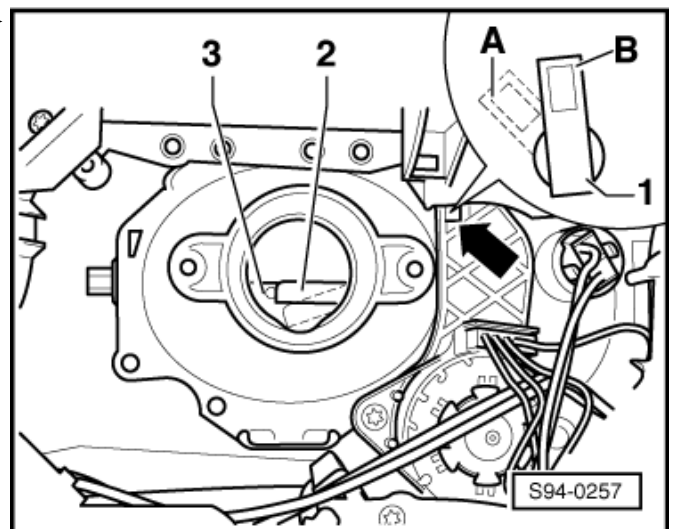
Scheinwerfer rechts



- Einen kleinen Schlitzschraubendreher durch die Öffnung -Pfeil- stecken, in die Bohrung im Hebel -1- einstecken, etwas nach vorn drücken und aus der Grundstellung -A- in die Stellung -B- umschalten.

-2- Blende

-3- Abdeckung



94-3 Seitliche Blinkleuchten

Seitliche Blinkleuchten aus- und einbauen

Ausbauen

Seitliche Blinkleuchten sind Bestandteile des Außenspiegelhalters.

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Spiegelgehäuse ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Steckverbindung -1- trennen. ▶



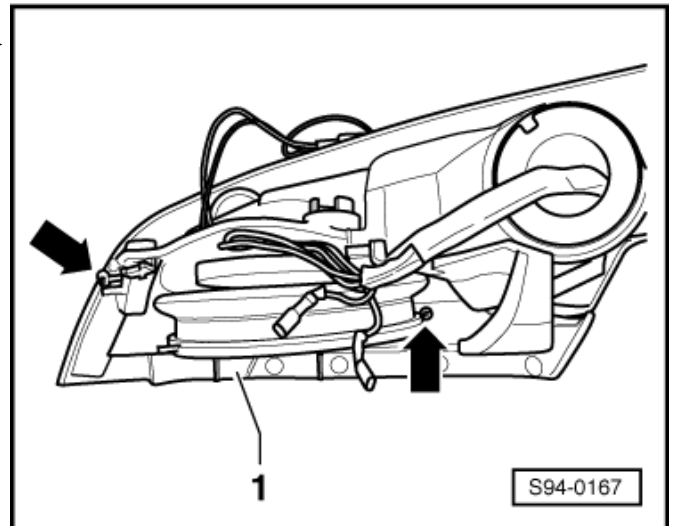
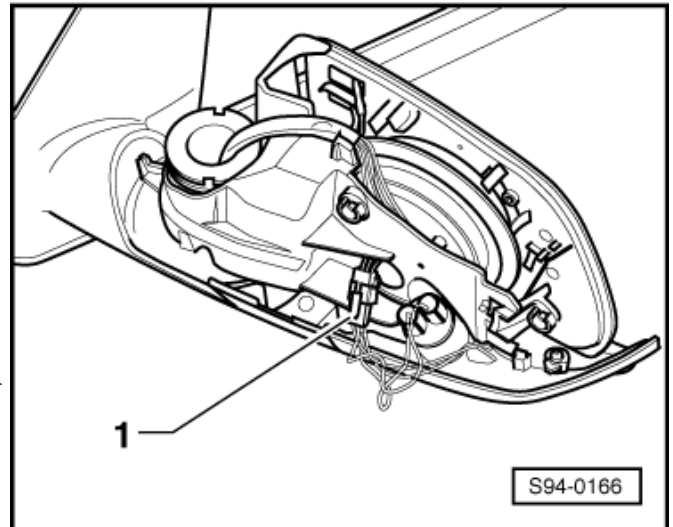
Hinweis

Aus Darstellungsgründen ist in der Abb. der Außenspiegel abgebaut.

- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (1 Nm). ▶
- Spiegelhalter -1- mit seitlichen Blinkleuchten abnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



94-4 Heckleuchten



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.

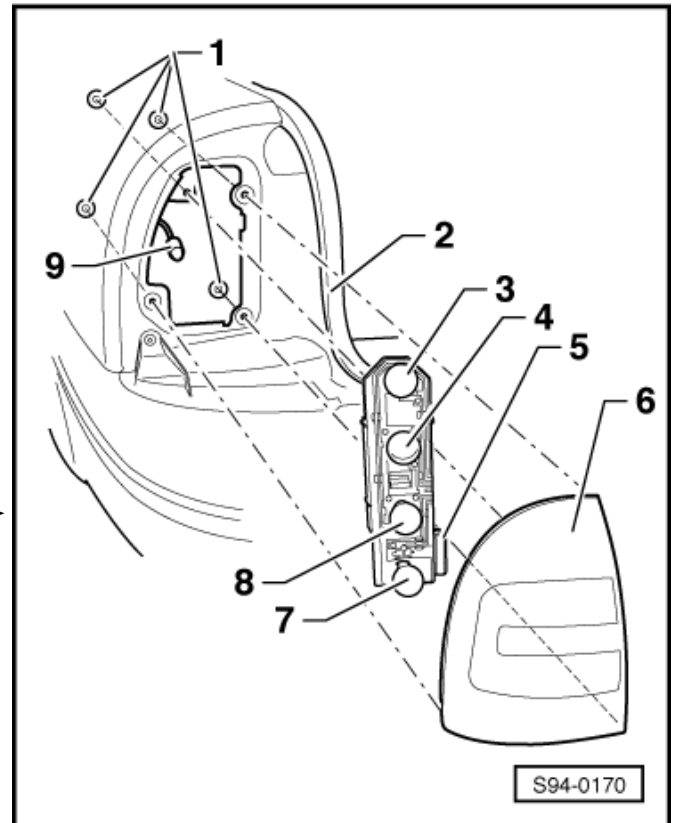


Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Montageübersicht Octavia

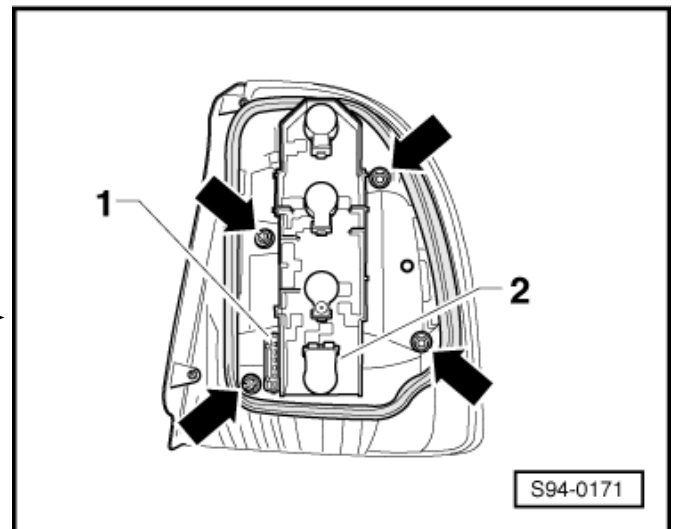
- 1 - Befestigungsmuttern 3 Nm
- 2 - Karosserie
- 3 - Zweifadenglühlampe für Brems- und Schlusslicht (P21W, 12 V, 21 W/4 W)
- 4 - Glühlampe für Blinklicht (PY21W, 12 V, 21 W)
- 5 - Lampenträger; aus- und einbauen ⇒ **94-4** Seite 1
- 6 - Heckleuchtengehäuse
- 7 - Zweifadenglühlampe für Nebelschlussleuchte und Schlusslicht (P21W, 12 V, 21 W/4 W)
- 8 - Glühlampe für Rückfahrlicht (P21W, 12 V, 21 W)
- 9 - Glühlampe für Schlusslicht (12V W3W)



Lampenträger und Glühlampen aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung von der Schlussleuchte im Kofferraum zur Seite klappen und Steckverbindung -1- trennen.
- Verriegelungsbügel nach oben drücken und Lampenträger -2- herausnehmen.
- Glühlampen aus dem Lampenträger herausdrehen.



Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

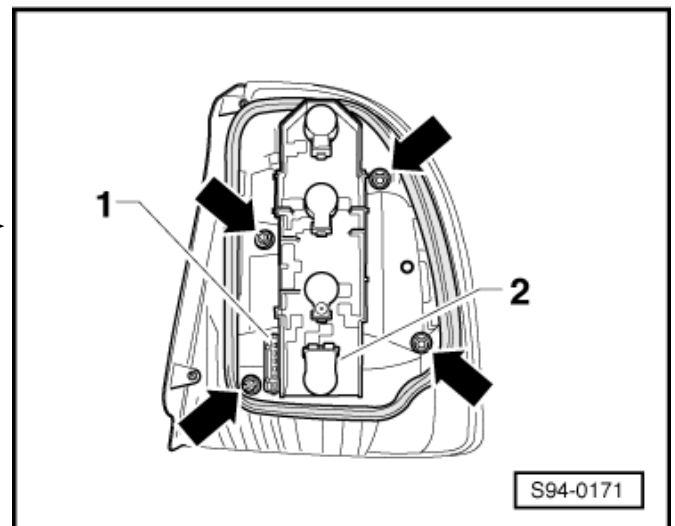
Heckleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung vor der Schlussleuchte im Kofferraum zur Seite klappen und Steckverbindung -1- trennen.
- Befestigungsmuttern -Pfeile- abschrauben (3 Nm) und Heckleuchte nach hinten herausnehmen.

Einbauen

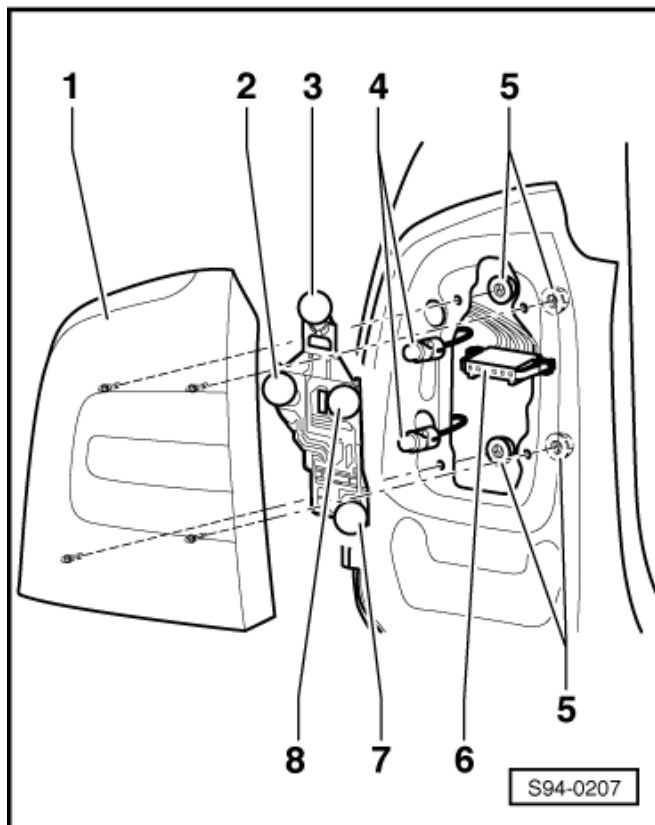
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



- Vor dem Anziehen der Befestigungsmuttern die Heckleuchte nach den Konturen der Karosserie ausrichten (gleichmäßige Spaltmaße).

Montageübersicht Octavia Combi

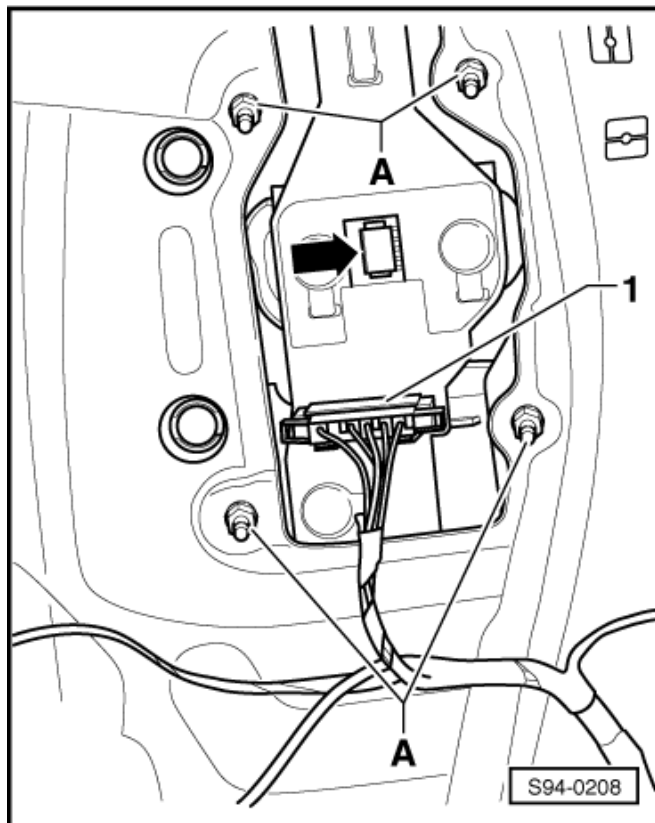
- 1 - Heckleuchtengehäuse
- 2 - Glühlampe für Blinklicht (PY21W, 12 V, 21 W)
- 3 - Glühlampe für Brems- und Schlusslicht (P21W, 12 V, 21 W)
- 4 - Glühlampe für Schlusslicht (12V W3W)
- 5 - Befestigungsmuttern 3 Nm
- 6 - Steckverbindung für Heckleuchte
- 7 - Glühlampe für Nebelschlussleuchte und Schlusslicht (P21W, 12 V, 21 W)
- 8 - Glühlampe für Rückfahrlicht (P21W, 12 V, 21 W)



Lampenträger und Glühlampen aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung von der Schlussleuchte im Kofferraum zur Seite klappen und Steckverbindung -1- trennen.
- Verriegelungsbügel nach oben drücken -Pfeil- und Lampenträger herausnehmen.
- Glühlampen aus dem Lampenträger herausdrehen.



Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

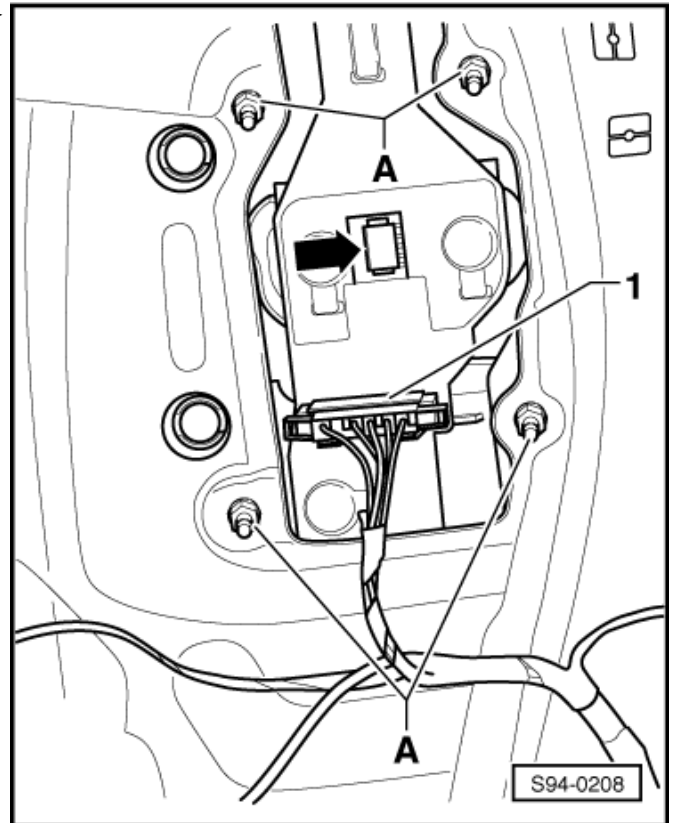
Heckleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

- Verkleidung vor der Schlussleuchte im Kofferraum zur Seite klappen und Steckverbindung -1- trennen.
- Befestigungsmuttern -A- abschrauben (3 Nm) und Heckleuchte nach hinten herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Vor dem Anziehen der Befestigungsmuttern die Heckleuchte nach den Konturen der Karosserie ausrichten (gleichmäßige Spaltmaße).



94-5 Kennzeichenleuchte



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

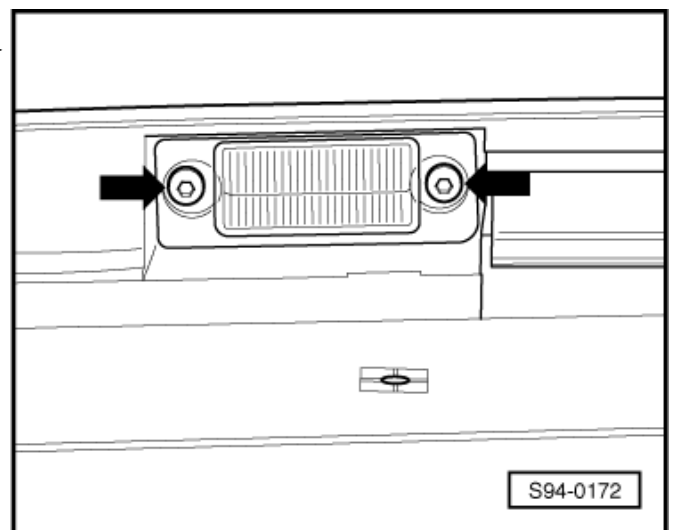
Kennzeichenleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

- Befestigungsschrauben -Pfeile- in der Lichtaustritts-scheibe herausdrehen (1 Nm). ►
- Leuchte entnehmen.
- Glühlampe (12 V, 5 W) aus der Fassung entnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



94-6 Zusatzbremsleuchte



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweisse beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Zusatzbremsleuchte aus- und einbauen

Zusatzbremsleuchte ausbauen Octavia

- Verkleidung der Heckklappe ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Schrauben -2- herausdrehen (2 Nm).
- Sicherungsglaschen -Pfeile- entriegeln.
- Steckverbindung -1- trennen.
- Zusatzbremsleuchte herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Hinweis

Die Zusatzbremsleuchte besitzt keine Glühlampe, sondern LED. Der Wechsel einzelner Leuchtdioden ist nicht möglich, die Bremsleuchte muss im Reparaturfall komplett ersetzt werden.

Zusatzbremsleuchte ausbauen - Octavia Combi

- Verkleidung der Heckklappe ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Muttern -1- herausdrehen (2 Nm).
- Sicherungsglasche -2- entriegeln.
- Zusatzbremsleuchte etwas herausziehen.
- Stecker und Schlauch zur Waschdüse abziehen.

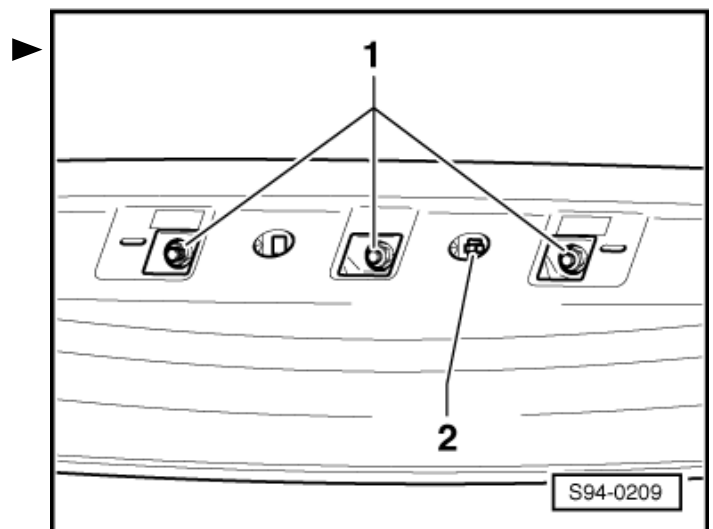
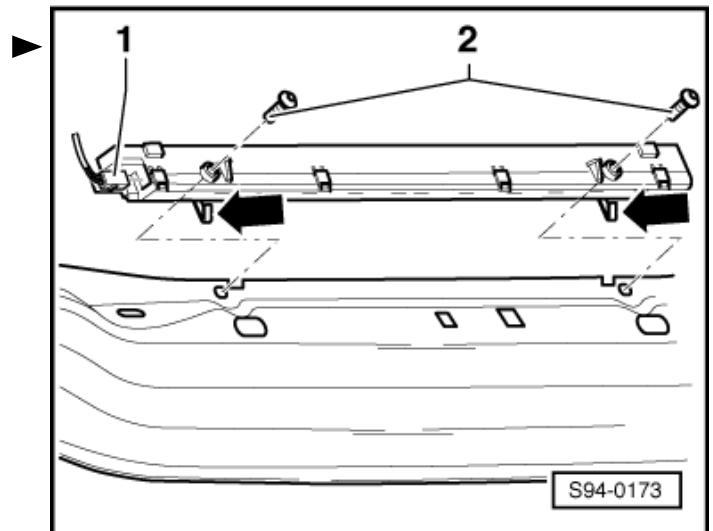
Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Hinweis

Die Zusatzbremsleuchte besitzt keine Glühlampe, sondern LED. Der Wechsel einzelner Leuchtdioden ist nicht möglich, die Bremsleuchte muss im Reparaturfall komplett ersetzt werden.



94-7 Lenksäulenschalter



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.
- ◆ Bei Fehlfunktionen der Lenksäulenschalter ist mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; die Codierung des Steuergerätes für Lenksäulenelektronik -J527- zu prüfen.

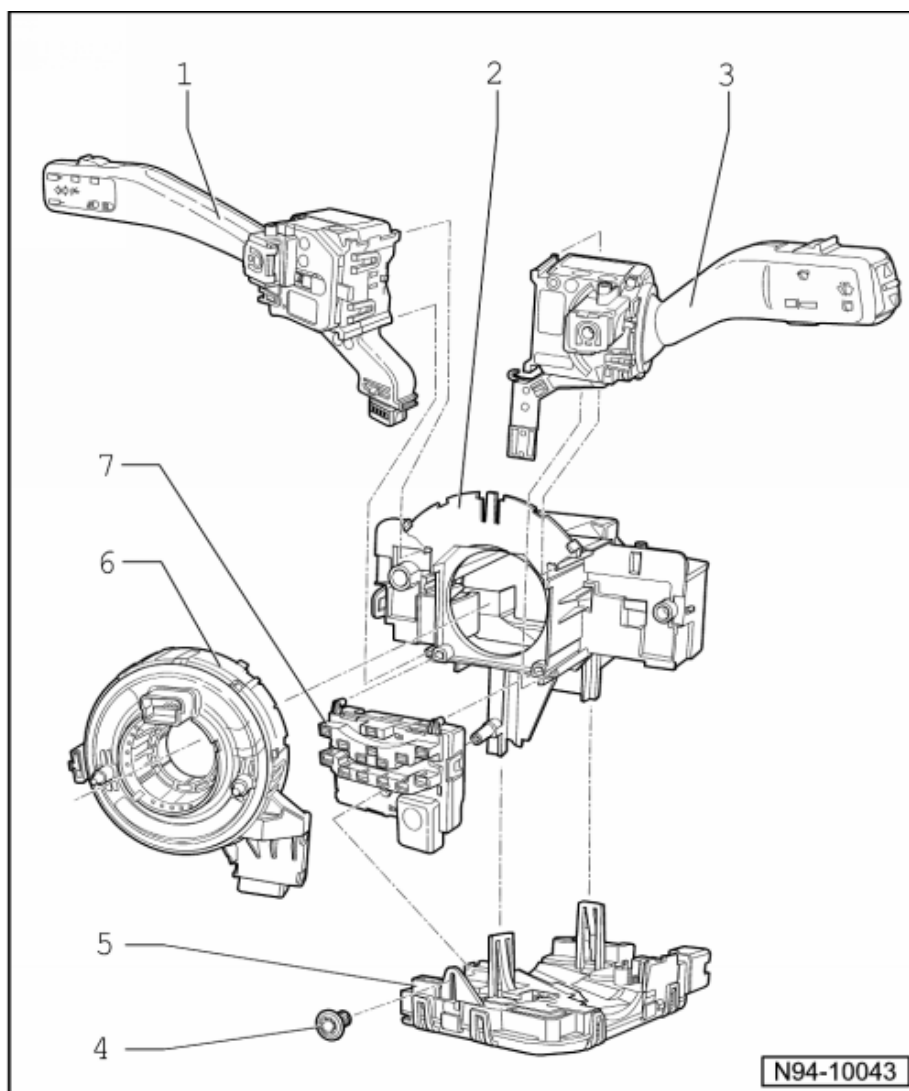
Eigendiagnose und Fehleranzeige

Das Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527- ist mit Eigendiagnose ausgestattet, die die Fehlersuche erleichtert.

Zur Fehlersuche ist das ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ zu verwenden.

Montageübersicht Lenksäulenschalter

- 1 - Hebelschalter links
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 6
- 2 - Schalterhalterung an der Lenksäule
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 4
- 3 - Hebelschalter rechts
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 6
- 4 - Befestigungsschraube
- 5 - Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527-
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 2
- 6 - Rückstellring mit Wickelfeder -F350-
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 5
- 7 - Lenkwinkelgeber -G85-
 - ◆ aus- und einbauen ⇒ **94-7**
Seite 6



Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527 - aus- und einbauen

Hinweis

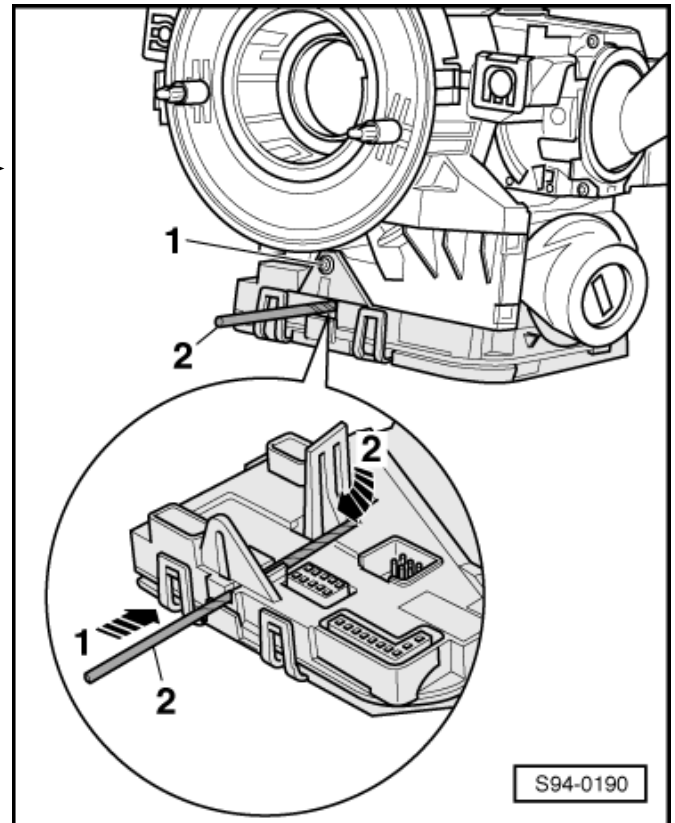
Das neue Steuergerät muss nach dem Einbau codiert werden siehe ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

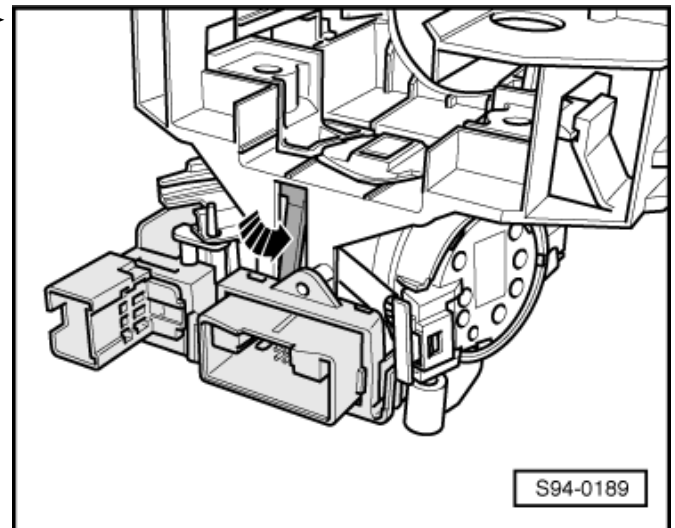
- ◆ Bohrer Ø 2,5 mm

Ausbauen

- Lenkrad ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Obere und untere Verkleidung für Lenksäule ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Schraube -1- herausdrehen (0,4 Nm). ►
- In die Öffnung -Pfeil 1- den Bohrer -2- (\varnothing 2,5 mm) einschieben.
- Mit dem Bohrer die Sicherung in -Pfeilrichtung 2- entriegeln.



- Sicherung an der Steckerseite mit einem geeigneten Schraubendreher in -Pfeilrichtung- drücken, um diese zu entriegeln. ►
- Steuergerät -J527- vorsichtig, damit es nicht verkantet wird, von den Schaltern geradewegs nach unten abziehen.

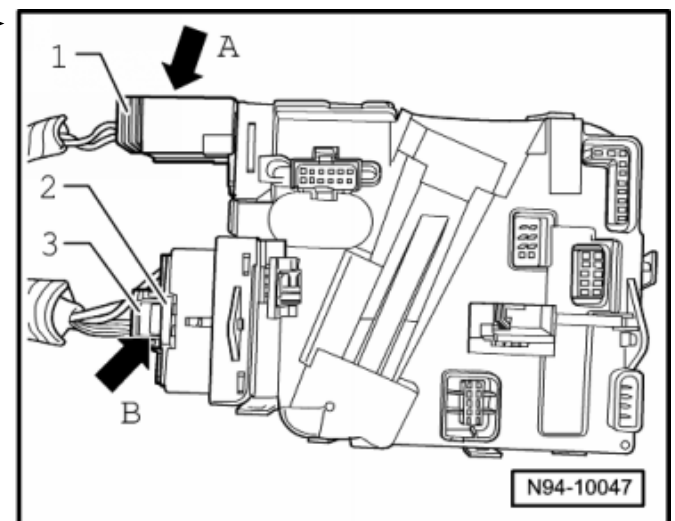


- Steckverbindung -1- entriegeln -Pfeil A- und trennen. ►
- Riegel -3- aus der Steckverbindung -2- herausziehen, Sicherung drücken -Pfeil- und Steckverbindung trennen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Darauf achten, dass alle Haltenasen und Steckverbindungen richtig einrasten.



Schalterhalterung an der Lenksäule aus- und einbauen

Hinweis

Zum Ausbau der Schalterhalterung an der Lenksäule sind die Befestigungsschrauben des Lenksäulenschlosses abzubohren. Zum späteren Einbau sind neue Reißschrauben erforderlich ⇒ Elektronischer Katalog der Originalteile.

ACHTUNG!

Die beim Abbohren der Schrauben abfliegenden Splitter können in die umliegenden Komponenten eindringen und Schaden und/oder Funktionsstörung verursachen. Deshalb ist es sinnvoll vor dem Abbohren der Schrauben diese Komponente auszubauen.

Ausbauen

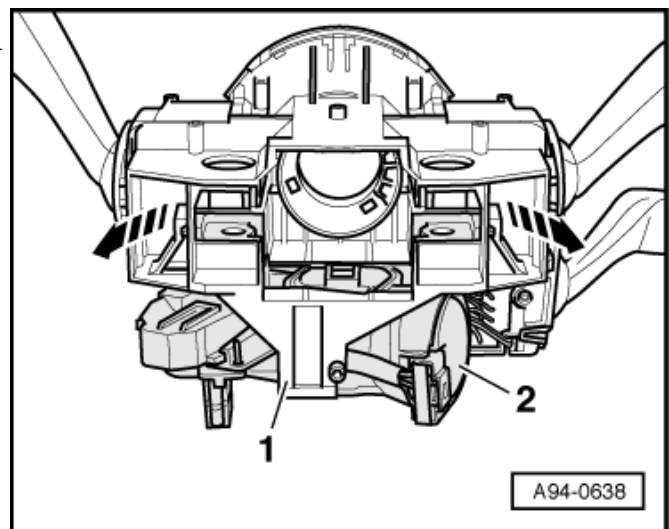
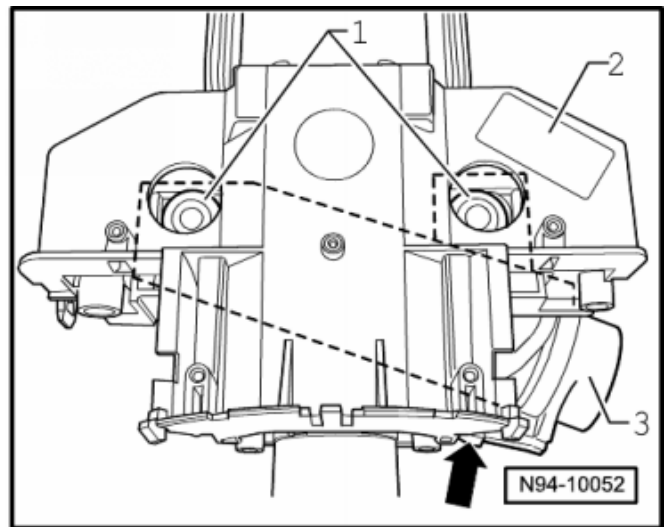
Die folgenden Bauteile nacheinander wie folgt ausbauen:

- Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527- ⇒ **94-7** Seite 2.
- Rückstellring mit Wickelfeder -F350- ⇒ **94-7** Seite 5.
- Lenkwinkelgeber -G85- ⇒ **94-7** Seite 6.
- Hebelschalter links und rechts ⇒ **94-7** Seite 6.
- Steckverbindung von der Lesespule trennen -Pfeil- ▶

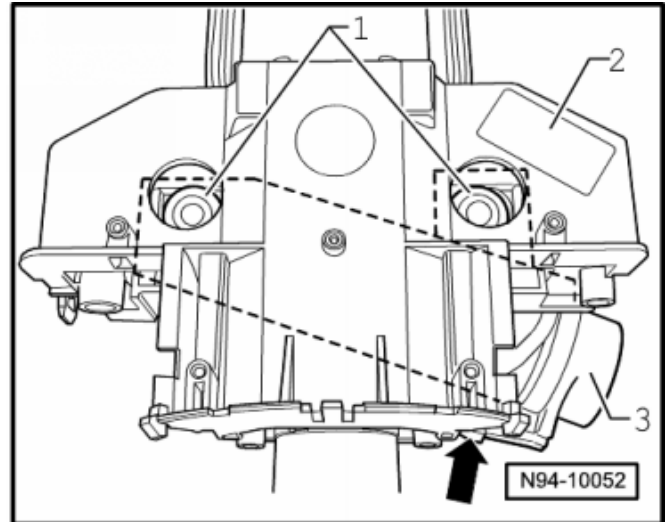
Befestigungsschrauben -1- für Lenkschloss mit Schließzylinder und Zündschloss -3- abbohren.

- Schalterhalterung -2- mit Lenkschloss aus der Lenksäule hinausschieben.
- Die Haltenasen entriegeln -Pfeile- und das Lenksäulenschlossgehäuse -2- aus der Halterung -1- herausnehmen. ▶

Einbauen



- Lenkschloss mit Schließzylinder und Zündschloss -3- ► in die Schalterhalterung -2- einsetzen.
- Schalterhalterung mit Lenkschloss soviel wie möglich auf die Lenksäule aufstecken.
- Steckverbindung -Pfeil- in die Lesespule am Schließzylinder stecken.
- Lenkschloss mit neuen Reißschrauben -1- anschrauben und soweit festziehen, bis die Schraubenköpfe abgerissen werden.
- Die anderen Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.



Rückstellung mit Wickelfeder -F350- aus- und einbauen

Ausbauen

- Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527- ausbauen ⇒ **94-7** Seite 2.
- Rastnasen -Pfeile- vorsichtig entriegeln und Rückstellung mit Wickelfeder -1- von der Schalterhalterung an der Lenksäule abziehen. ►

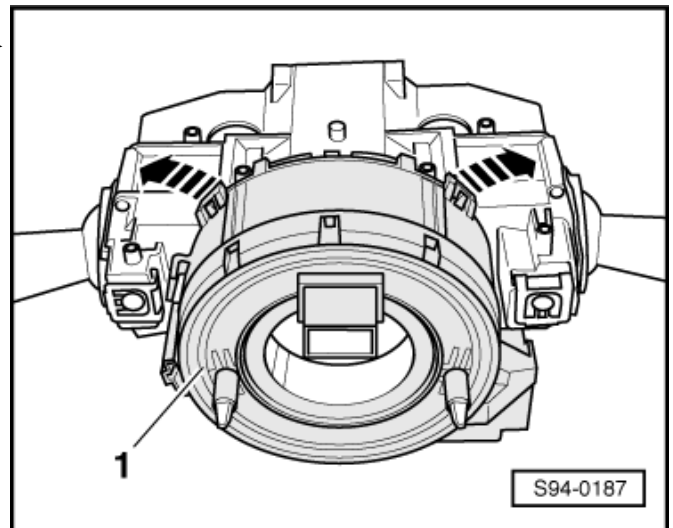
Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:



Hinweis

- ◆ Die ab 6.06 hergestellten Fahrzeuge haben keinen Sperrstift, der den Rückstellung nach Ausbau des Lenkrades gegen unabsichtliches Drehen sperren würde. Wenn Zweifel an richtiger Stellung des Ringrotors besteht, ist vor dem Einbau des Lenkrades die Mittelstellung einzustellen ⇒ **94-7** Seite 5.
- ◆ Beim Einbau müssen der Rückstellung mit Wickelfeder in der Mittelstellung und die Räder in Geradeausstellung stehen.



Mittelstellung des Rückstellrings mit Wickelfeder einstellen

Wird nur dann durchgeführt, wenn Zweifel an richtiger Einstellung der Mittelstellung des Rückstellringrotors besteht.

Arbeitsablauf

- Vorderräder in Geradeausstellung stellen.
- Ringrotor mit Hand langsam nach rechts bis Anschlag drehen.
- Ringrotor mit Hand langsam nach links bis Anschlag drehen und die Umdrehungen zählen.
- Ringrotor langsam nach rechts um die Hälfte der gezählten Umdrehungen in Mittelstellung drehen (Stecker oben muss waagrecht stehen).

- Lenkrad einbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69, ggf. Ringrotor mit Transportsicherung oder Klebeband arretieren.

Lenkwinkelgeber -G85- aus- und einbauen

Hinweis

Nach Ersatz des Lenkwinkelgebers -G85- ist anschließend die Grundeinstellung mit ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; durchzuführen

Ausbauen

- Rückstrelling mit Wickelfeder ausbauen ⇒ **94-7** Seite 5.
- Lenkwinkelgeber -G85- -1- in -Pfeilrichtung- abziehen. ▶

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Hebelschalter von der Schalterhalterung an der Lenksäule aus- und einbauen

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- ♦ Fühlerblattlehre

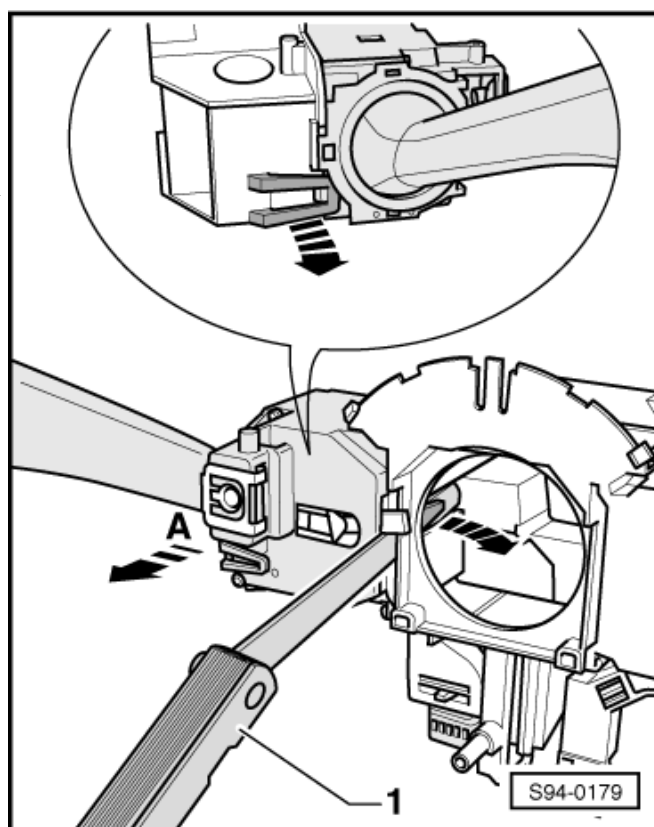
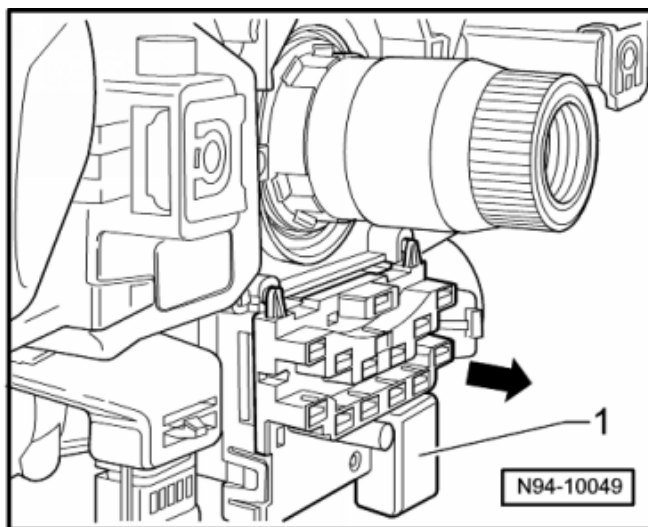
Ausbauen

- Lenkwinkelgeber -G85- ausbauen ⇒ **94-7** Seite 6.

Hinweis

Folgende Arbeiten sind aus Darstellungsgründen bei ausgebautem Lenkstockscharter gezeigt.

- Mit Fühlerblattlehre 1,0 mm -1- die Haltenasen -Pfeile- entriegeln und den linken Hebelschalter in -Pfeilrichtung A- abnehmen. ▶

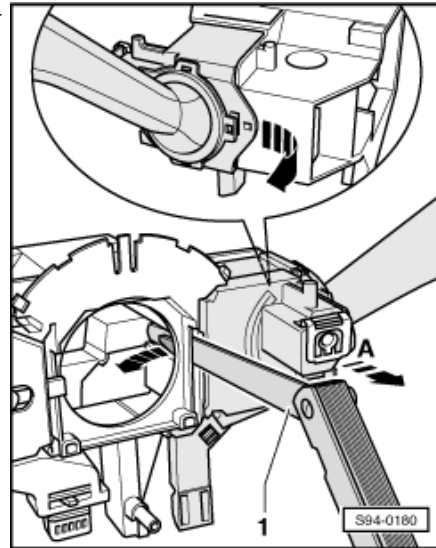


- Mit Fühlerblattlehre 1,0 mm -1- die Haltenasen -Pfeile- entriegeln und den rechten Hebelschalter in -Pfeilrichtung A- abnehmen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Darauf achten, dass alle Haltenasen richtig einrasten.



Anschlussbelegung am Steuergerät für Lenksäulenelektronik -J527-

A - Anschlussstecker für Blinkleuchten/Geschwindigkeitsregelanlage

- 1 - Spannungsversorgung (Klemme 15)
- 2 - „aus“ - gerastete Stellung
- 3 - Res („+“)/Set („-“)
- 4 - ein - gerastete Stellung/aus - entfederte Stellung
- 5 - Masse
- 6 - nicht belegt
- 7 - Lichthupe
- 8 - Fernlicht
- 9 - Blinker
- 10 - Blinker Masse

B - Anschlussstecker für Bordnetzsteuergerät -J519-

- Kontaktbelegung ⇒ Abb. 1 in **94-7** Seite 9

C - Anschlussstecker für Steuergerät für Airbag

- Kontaktbelegung ⇒ Abb. 2 in **94-7** Seite 9

D - Anschlussstecker für Zündanlasschalter

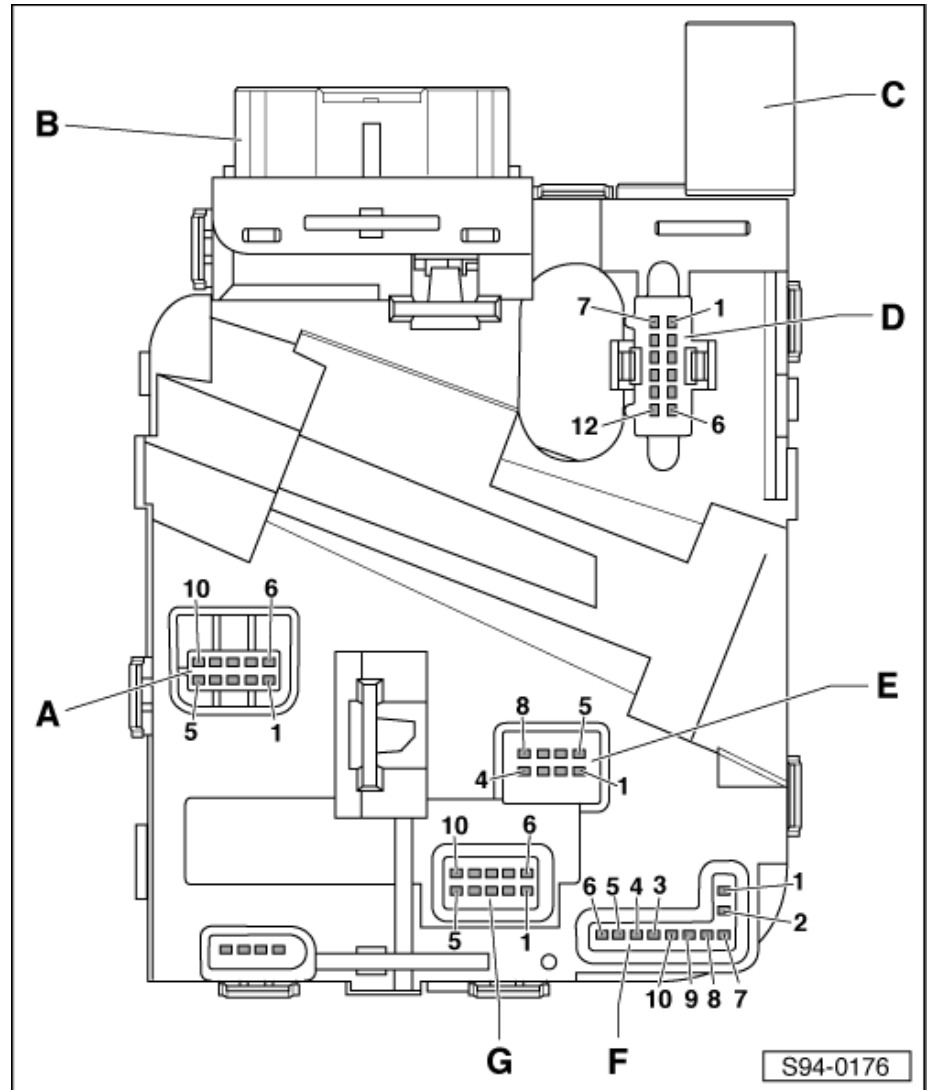
- 1 - nicht belegt
- 2 - nicht belegt
- 3 - Zündschlüsselabzugssperre ein, Klemme 30
- 4 - Zündschlüsselabzugssperre Masse
- 5 - nicht belegt
- 6 - nicht belegt
- 7 - Eingang von Zündanlasschalter, Klemme 50
- 8 - Spannungsversorgung Klemme 30 zum Zündanlasschalter
- 9 - Eingang von Zündanlasschalter, Klemme S
- 10 - Eingang von Zündanlasschalter, Klemme X
- 11 - Eingang von Zündanlasschalter, Klemme P
- 12 - Eingang von Zündanlasschalter, Klemme 15

E - Anschlussstecker für Scheibenwischer/Multifunktionsanzeige

- 1 - Signal Wischerschalter
- 2 - Masse Wischer
- 3 - Signal Wischen Heck/Waschen
- 4 - nicht belegt
- 5 - Signal Multifunktionsanzeige
- 6 - Masse Multifunktionsanzeige/Intervallpotentiometer
- 7 - Eingang von Regler für Scheibenwischer-Intervallstufen
- 8 - nicht belegt

F - Anschlussstecker für Rückstrellring

- 1 - Lenkradheizung „-“
- 2 - Lenkradheizung „+“
- 3 - Airbag „+“
- 4 - Airbag „-“
- 5 - nicht benutzt



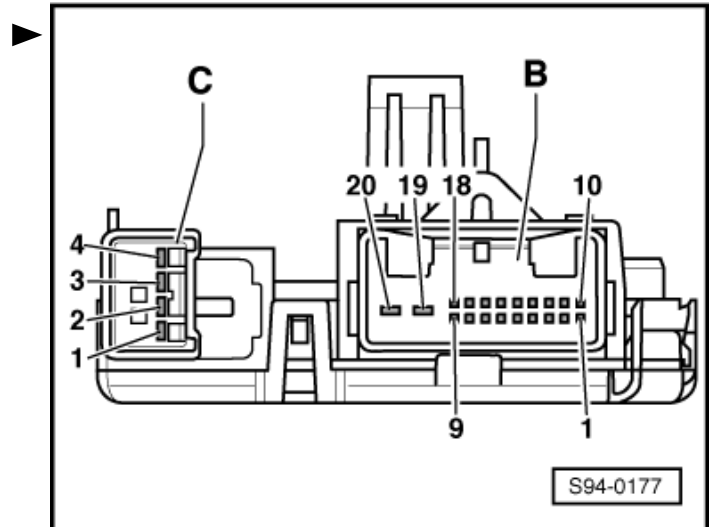
- 6 - nicht benutzt
- 7 - Masse Multifunktionslenkrad und Horn
- 8 - GRA gerastet „aus“/Horn Signal
- 9 - LIN BUS/Temperatursignal bei Lenkradheizung
- 10 - Klemme 15 für Multifunktionslenkrad

G - Anschlussstecker für Lenkwinkelgeber

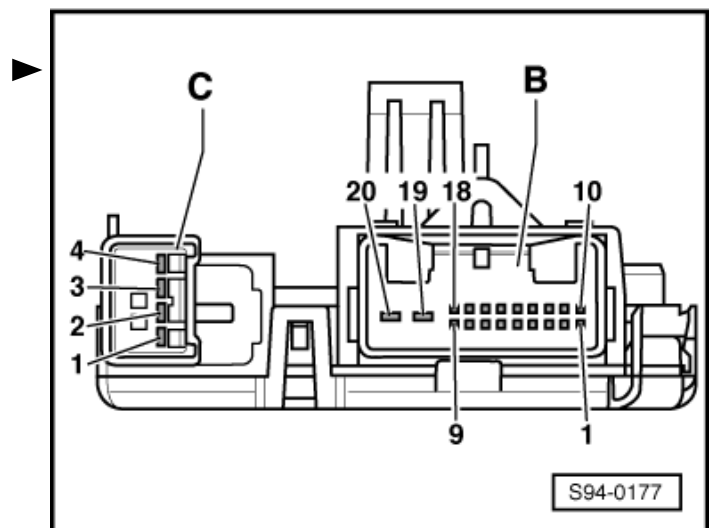
- 1 - Lichtschranke 5
- 2 - Lichtschranke 3
- 3 - Lichtschranke 1
- 4 - Spannungsversorgung 12 V
- 5 - Spannungsversorgung 5 V
- 6 - Lichtschranke 6
- 7 - Lichtschranke 4
- 8 - Lichtschranke 2
- 9 - Masse Lenkwinkelgeber
- 10 - Lichtschranke 7

Abb. 1: Zwanzigpoliger Anschlussstecker -B-

- 1 - Taxi Funk 2
- 2 - Taxi Funk 1
- 3 - Taxi Alarm 2
- 4 - Taxi Alarm 1
- 5 - 10-nicht belegt
- 11 - Antriebs-CAN low
- 12 - Antriebs-CAN high
- 13 - GRA - „aus“ - gerastete Stellung
- 14 - Komfort-CAN high
- 15 - Komfort-CAN low
- 16 - P-IN (P-Kontakt des Gangwählhebels)
- 17 - Ausgang Klemme 15
- 18 - Ausgang Klemme 50
- 19 - Klemme 30
- 20 - Klemme 31

**Abb. 2: Anschlussstecker für Steuergerät für Airbag -C-**

- 1 - Airbag „-“
- 2 - Airbag „+“
- 3 - nicht genutzt
- 4 - nicht genutzt



94-8 Lenkschloss mit Zündanlassschalter und Schließzylinder



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Schließzylinder aus- und einbauen



ACHTUNG!

Das Lenkschloss darf ohne den Schließzylinder nicht bewegt werden, es würde sonst völlig blockieren. Das blockierte Lenkschloss muss ersetzt werden.

Ausbauen

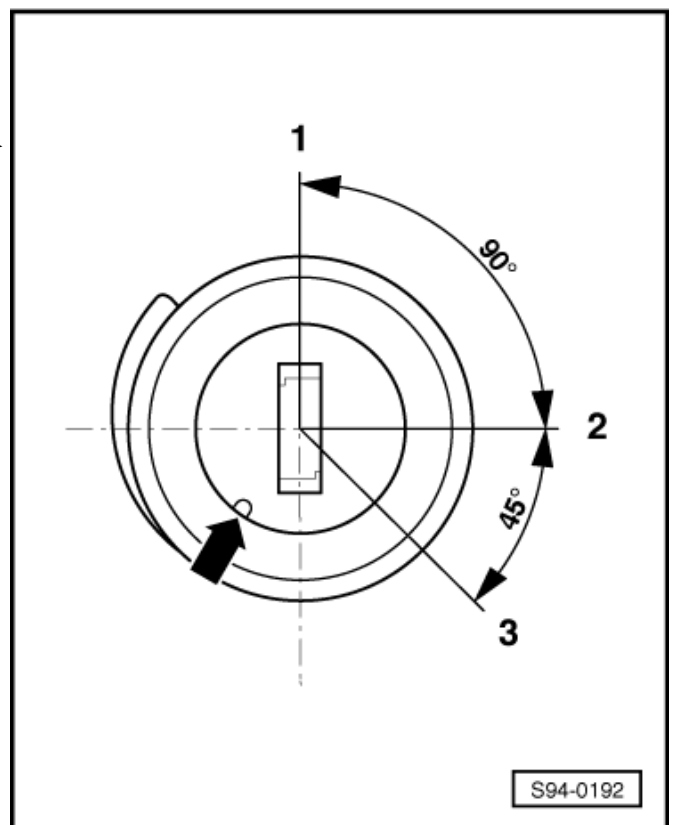
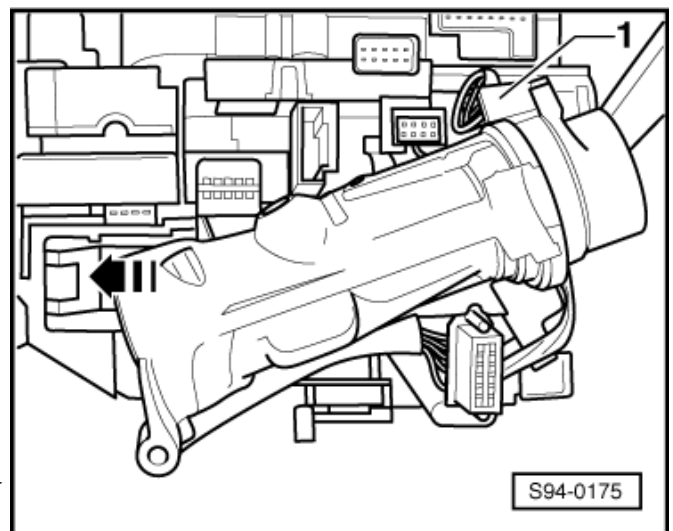
- Lenkrad ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Verkleidung für Lenksäule ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung für Wegfahrsicherung -1- trennen. ►



Hinweis

Die Lesespule für Wegfahrsicherung ist am Schließzylinder befestigt und kann nicht einzeln gewechselt werden.

- Zündschlüssel in den Schließzylinder stecken und in Position „Zündung ein“ -2- drehen. ►
- Stahldraht (ca. 1,2 mm) in die Bohrung neben dem Zündschlüssel -Pfeil- einführen.



- Mit dem Stahldraht -2- den Sicherungshebel -3- des Schließzylinders entriegeln -Pfeil- und den Schließzylinder aus dem Lenkschloss herausziehen.

Einbauen

- Zündschlüssel in den Schließzylinder stecken und in Position „Zündung ein“ drehen.



Hinweis

Beim Einsetzen des Schließzylinders darauf achten, dass der Anschluss für die Lesespule der Wegfahrversicherung am Lenkschlossgehäuse liegt.

- Steckverbindung an der Lesespule zusammenstecken.
- Verkleidung für Lenksäule einbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Lenkrad einbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.

Lenkschloss aus- und einbauen

Der Arbeitsablauf beim Aus- und Einbau des Lenkschlusses ist gleich wie bei der Schalterhalterung ⇒ Kapitel „Schalterhalterung an der Lenksäule aus- und einbauen“ in **94-7**

Zündanlassschalter aus- und einbauen

Ausbauen

- Lenkrad ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Obere und untere Verkleidung für Lenksäule ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Abdeckung -1- für Zündanlassschalter durch Einsetzen eines kleinen Schraubendreher in die Öffnung -Pfeil- entriegeln und durch mäßiges Abhebeln die Abdeckung abheben -Bewegungspfeil- und abnehmen.
- Stecker -3- vom Zündanlassschalter -2- abziehen.
- Zündanlassschalter durch Einsetzen zweier kleinen Schraubendreher (z. B. Uhrenschraubendreher) in die Öffnungen -Pfeile- und durch Abhebeln der Rastnasen entriegeln.
- Zündanlassschalter -1- aus dem Lenkschloss herausziehen.

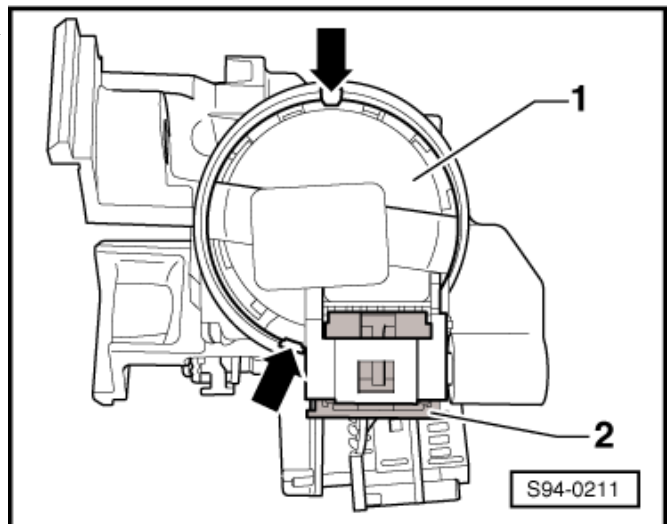
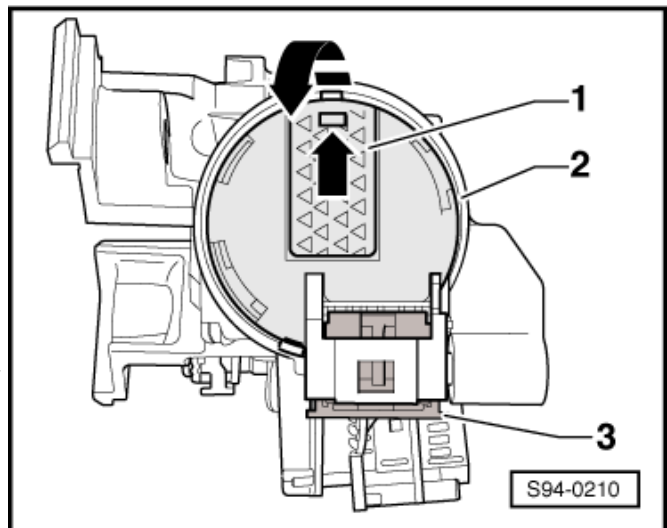
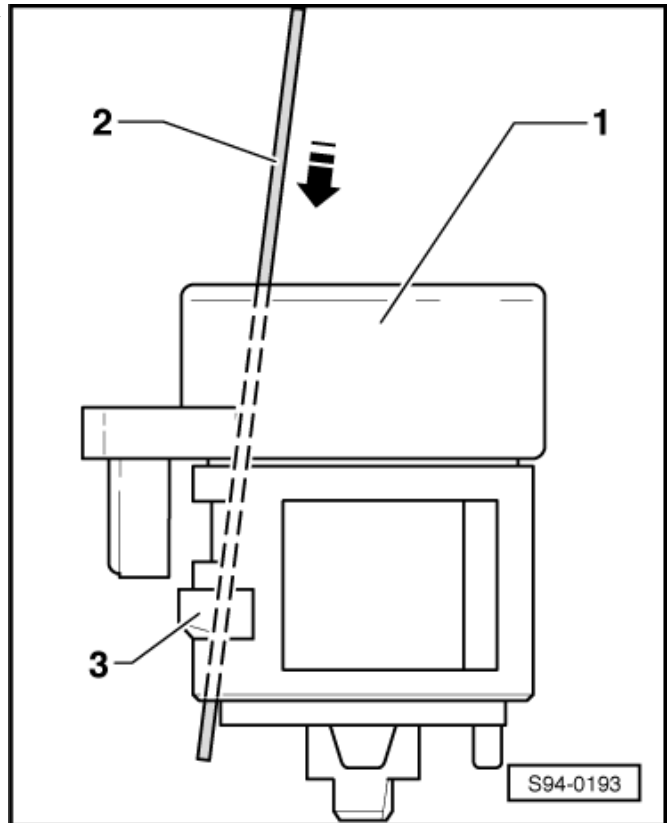
Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Hinweis

Beim Einbau müssen der Zündanlassschalter und das Lenkschloss in der gleichen Stellung, z. B. „Zündung EIN“, stehen.



- Zündanlassschalter bis zum hörbaren Einrasten ins Lenkschloss einschieben.
- Der weitere Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Magnet für Zündschlüsselabzugssperre -N376- aus- und einbauen

Nur bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe.

Ausbauen

- Lenkrad ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 69.
- Obere und untere Verkleidung für Lenksäule ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Arretierung -2- entriegeln und Magnet für Zündschlüsselabzugssperre -1- in Pfeilrichtung aus der Aufnahme herausziehen.
- Dabei gleichzeitig den Stecker abziehen.

Einbauen

Anschlussbelegung am Zündanlassschalter und an der Zündschlüsselabzugssperre

2-poliger Anschlussstecker an der Zündschlüsselabzugssperre -A- (für Fahrzeuge mit Automatikgetriebe)

- 1 - Zündschlüsselabzugssperre ein, Klemme 30
- 2 - Zündschlüsselabzugssperre Masse

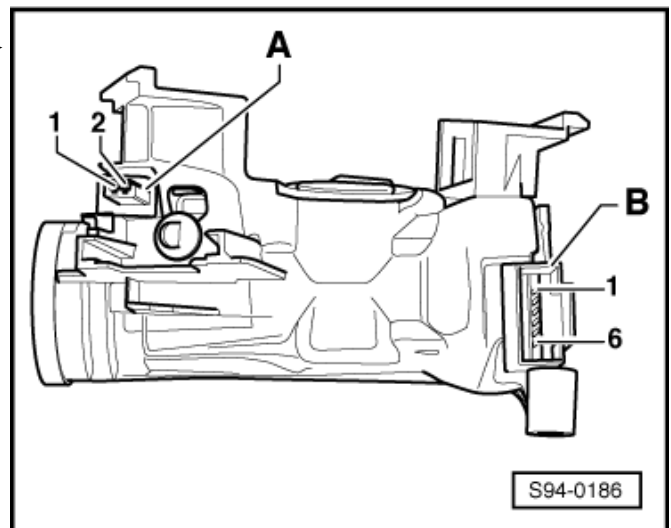
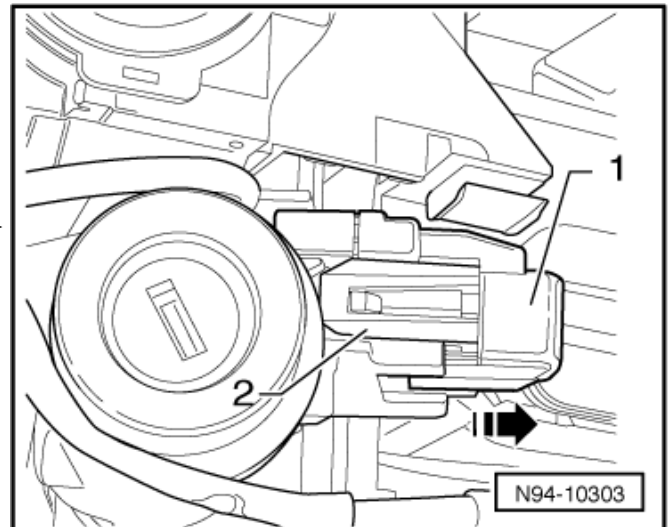
6-poliger Anschlussstecker am Zündanlassschalter -B-



Hinweis

Die Kontakte -1- und -6- sind am 6-poligen Anschlussstecker markiert.

- 1 - Ausgang Zündanlassschalter, Klemme 50
- 2 - Spannungsversorgung Klemme 30 zum Zündanlassschalter
- 3 - Ausgang Zündanlassschalter, Klemme S
- 4 - Ausgang Zündanlassschalter, Klemme X
- 5 - Ausgang Zündanlassschalter, Klemme P
- 6 - Ausgang Zündanlassschalter, Klemme 15



94-9 Einparkhilfe

Hinweis

Bei Beanstandungen ist es unbedingt erforderlich, die Funktion und die Bedienung der Einparkhilfe zu kennen
⇒ Bedienungsanleitung.

Montageübersicht

Hinweis

Detailübersicht der Bauteile ⇒ Elektronischer Katalog der Originalteile.

1 - Geber für Einparkhilfe hinten

- unter der Schutzleiste des Stoßfängers hinten
- aus- und einbauen ⇒ **94-9** Seite 2

2 - Steuergerät für Einparkhilfe -J446-

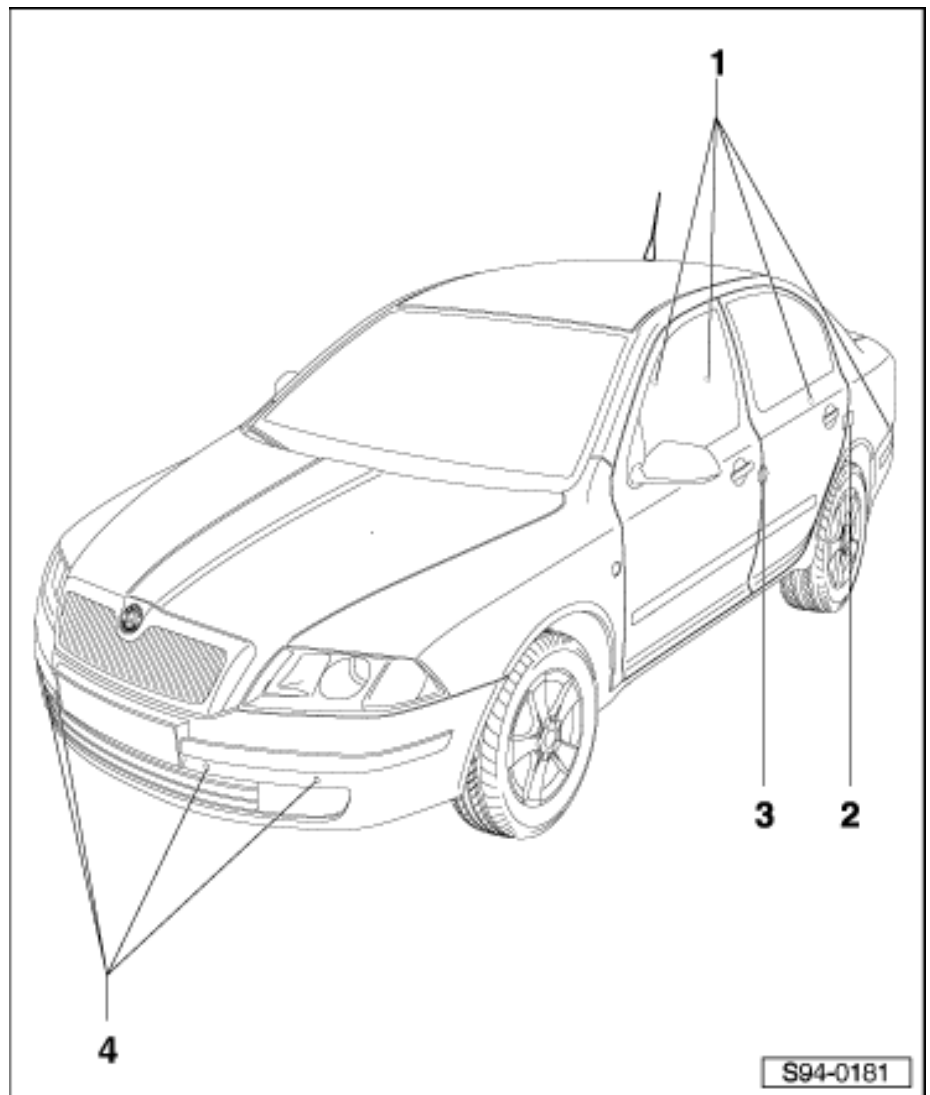
- hinter der Kofferraumverkleidung links
- aus- und einbauen ⇒ **94-9** Seite 1

3 - Warnsummer für Einparkhilfe hinten -H15-

- in der Verkleidung Säule B
- aus- und einbauen ⇒ **94-9** Seite 2

4 - Geber für Einparkhilfe vorn

- unter der Schutzleiste des Stoßfängers vorn
- aus- und einbauen ⇒ **94-9** Seite 2



Steuergerät für Einparkhilfe -J446- aus- und einbauen

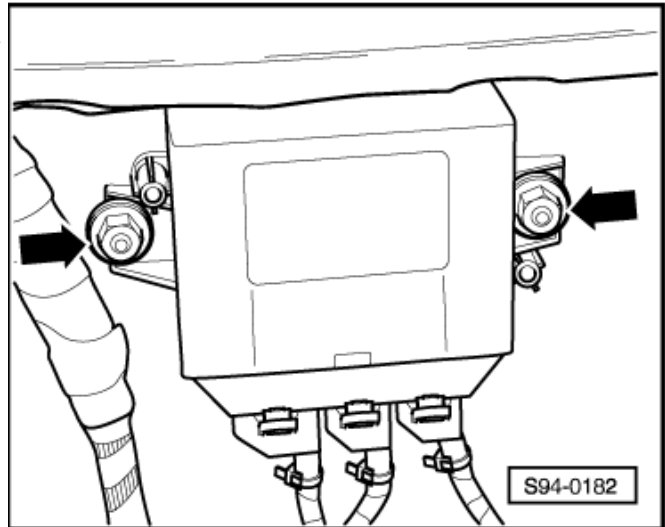
Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.

- Linke Kofferraumverkleidung ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindungen entsichern und abziehen.
- Muttern -Pfeile- ausbauen (1,5 Nm) und Steuergerät für Einparkhilfe herausnehmen. ►

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Wurde das Steuergerät für Einparkhilfe -J446- ersetzt:
- Steuergerät codieren ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051;



Warnsummer für Einparkhilfe hinten -H15- aus- und einbauen

Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Verkleidung Säule B ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindung -2- trennen.
- Aufknöpfnieten -Pfeile- abnehmen.
- Warnsummer für Einparkhilfe -1- abziehen. ►

Einbauen

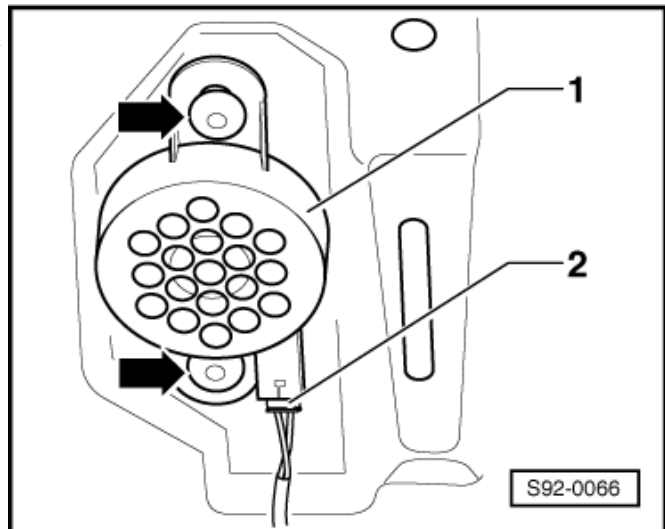
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Geber für Einparkhilfe aus- und einbauen



Hinweis

- ♦ Wenn der Stoßfänger ersetzt wird, müssen in den neuen Stoßfänger neue Geberhalter aufgeklebt werden, deren Sichtteil in der Stoßfängerfarbe lackiert ist.
- ♦ Die inneren und äußeren Geberhalter sind nicht gleich siehe ⇒ Elektronischer Katalog der Originalteile
- ♦ Bevor die Geberhalter aufgeklebt werden, muss die Berührungsfläche am Stoßfänger gesäubert, entfettet und Aktivator „3M plastprimer 4298UV“ (www.3m.com - Best.-Nr. 70-0706-9724-1) aufgetragen werden.
- ♦ Geber für Einparkhilfe dürfen nur mit einer 100 µm dicken Lackschicht lackiert werden. Bevor die Geber lackiert werden, muss der Hinterteil der Geber (Klemmenverbindung) abgeklebt werden.



Geber vorn ausbauen

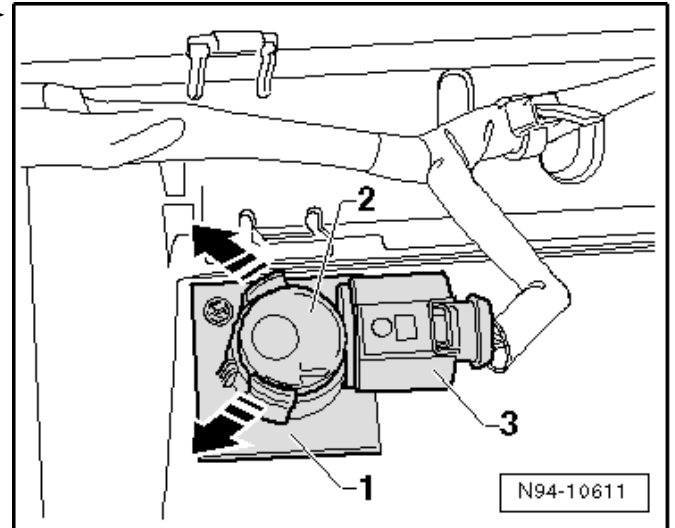
- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Stoßfänger vorn ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 63.

- Die beiden Befestigungslaschen am Geber zurückdrücken -Pfeile-.
- Geber -2- von der Stoßfängeraußenseite nach innen herausdrücken.
- Steckverbindung -3- trennen.



Hinweis

Wenn die Geberhalter ersetzt werden, da wird bei Fahrzeugen Octavia Scout und RS der Halter mit Kennzeichnung „P-VNI-P“ auf die linke Innenseite und mit Kennzeichnung „P-VNI-L“ auf die rechte Innenseite des Stoßfängers geklebt. Bei anderen Fahrzeugen der Halter mit Kennzeichnung „P-VNI-P“ auf die rechte Innenseite und mit Kennzeichnung „P-VNI-L“ auf die linke Innenseite des Stoßfängers. Die Nase am Halter und die Mulde am Stoßfänger bestimmen die richtige Einbaulage.



Geber hinten ausbauen



Hinweis

Bevor die Steckverbindungen von den Gebern getrennt werden, ist die linke und rechte Leitungsstrangseite zu markieren, damit keine unerwünschte Verwechslung beim Einbau vorkommen kann (Fabrikschild an der rechten Seite). Bei Fahrzeugen, wo der Abstand und Lage des Hindernisses (links / rechts) im Radiodisplay (z. B. Radio „Stream“ oder „Audience“) angezeigt wird, wäre dann das Hindernis auf der verkehrten Seite angezeigt.

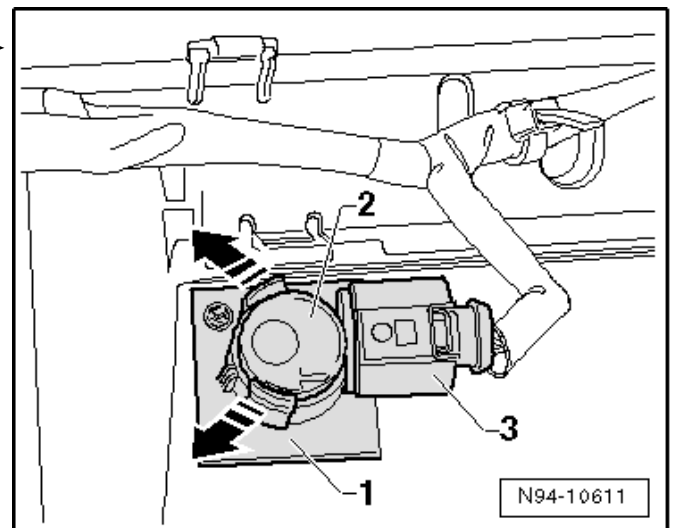
- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Stoßfänger hinten ausbauen ⇒ Karosserie - Montagetarbeiten; Rep.-Gr. 63.
- Die beiden Befestigungslaschen am Geber zurückdrücken -Pfeile-.
- Geber -2- von der Stoßfängeraußenseite nach innen herausdrücken.
- Steckverbindung -3- trennen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Eigendiagnose der Einparkhilfe

Das System der Einparkhilfe ist mit Eigendiagnose ausgestattet. Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.



94-10 Einstiegraumbeleuchtung

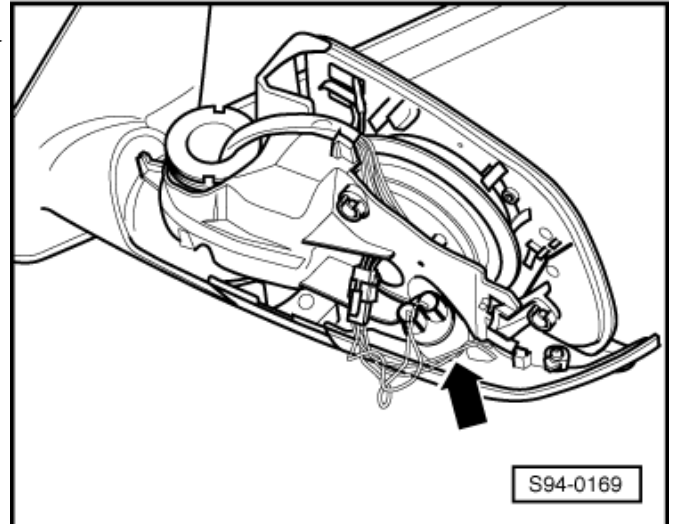
Glühlampe für Einstiegraumbeleuchtung im Außenspiegel aus- und einbauen

Ausbauen

- Zündung und alle elektrischen Verbraucher ausschalten.
- Spiegelgehäuseabdeckung ausbauen ⇒ Karosserie-Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Lampenfassung -Pfeil- um 90° drehen und herausnehmen. ►
- Glühlampe herausnehmen.
- Glühlampe 12V, 5W ersetzen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



94-11 Diebstahlwarnanlage



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweisse beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Alarmhorn -H12- aus- und einbauen



Hinweis

Das Alarmhorn -H12- besitzt eine Notbatterie, die nicht einzeln ersetzt werden kann.

Ausbauen

- Radhausschale vorn rechts ausbauen ⇒ Karosserie-Montagearbeiten; Rep.-Gr. 66.
- Muttern -Pfeile B- abschrauben.
- Nietkopf bzw. Abreißschraube -Pfeil A- abbohren.
- Steckverbindung trennen.
- Alarmhorn vom Halter abnehmen.

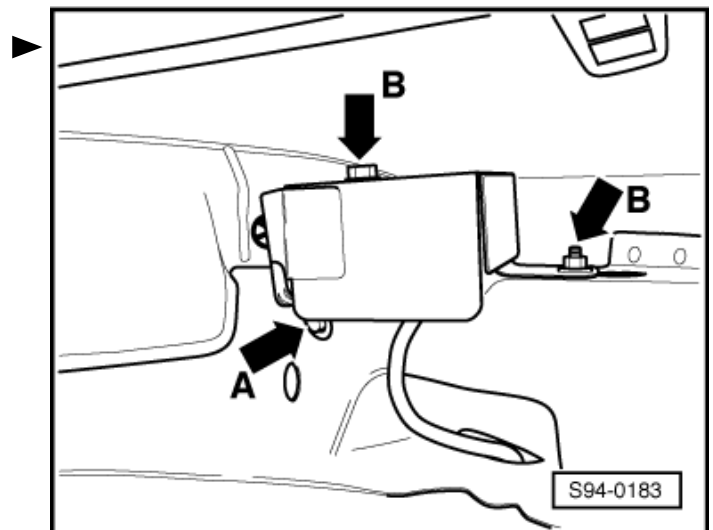
Einbauen



Hinweis

Wird die Abreißschraube abgebohrt, ist die Nietmutter zu ersetzen.

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Sensor für Innenraumüberwachung -G 273- und Geber für Fahrzeugneigung -G 384- aus- und einbauen

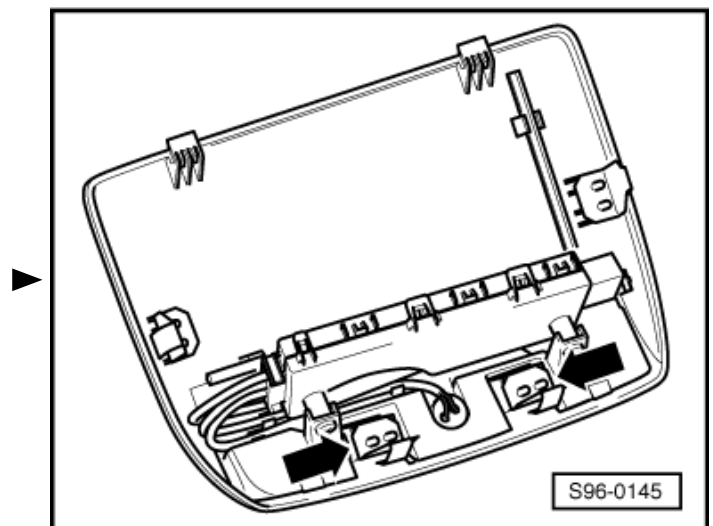
Ausbauen

Die Sensoren sind in der Brillenablage untergebracht.

- Brillenablage ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 68.
- Sicherungsglaschen -Pfeile- entriegeln.
- Sensoren herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



94-12 Automatische Leuchtweitenregelung



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ♦ *Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.*
- ♦ *Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.*

Allgemeine Beschreibung

Fahrzeuge mit Gasentladungslampen haben serienmäßig eine automatische Leuchtweitenregelung. Diese hält den Neigungswinkel des Abblendlichtes gleich, auch wenn sich eine andere Fahrzeugneigung auf Grund einer Beladungsänderung ergibt. Dieses System ist diagnosefähig. Treten Störungen auf (z. B. Gasentladungslampe oder Zündungseinheit ohne Funktion, Leitungsunterbrechung oder Defekt an einem Bauteil der Leuchtweitenregelung) werden diese durch Aufleuchten der Kontrolllampe für Lampenausfall im Schalttafeleinsatz angezeigt.

Gesamtübersicht

1 - Scheinwerfer mit Xenon-Entladungslampen

- Aus- und Einbau der Scheinwerfer mit dem der Halogenscheinwerfer identisch
⇒ Kapitel „Scheinwerfer aus- und einbauen“ in **94-1**

2 - Geber für Fahrzeugniveau an der Vorderachse

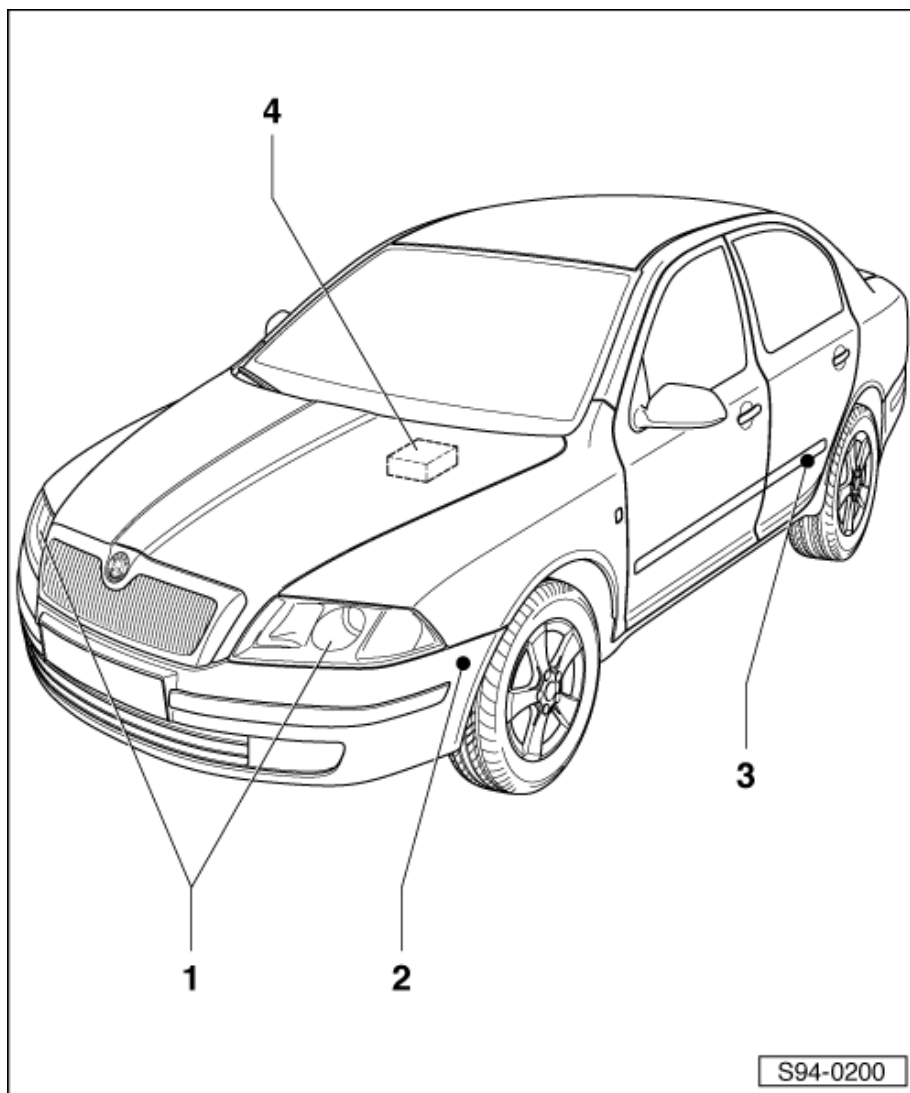
- befindet sich an der Vorderachse links
- aus- und einbauen ⇒ **94-12** Seite 2

3 - Geber für Fahrzeugniveau an der Hinterachse

- befindet sich an der Hinterachse links
- aus- und einbauen ⇒ **94-12** Seite 3

4 - Steuergerät für Leuchtweitenregelung -J 431-

- in der Mittelkonsole hinter der Klimabettätigung eingebaut
- aus- und einbauen ⇒ **94-12** Seite 3



S94-0200

Geber für Fahrzeugniveau an der Vorderachse aus- und einbauen

Der Geber muss nicht mechanisch eingestellt werden.

Ausbauen

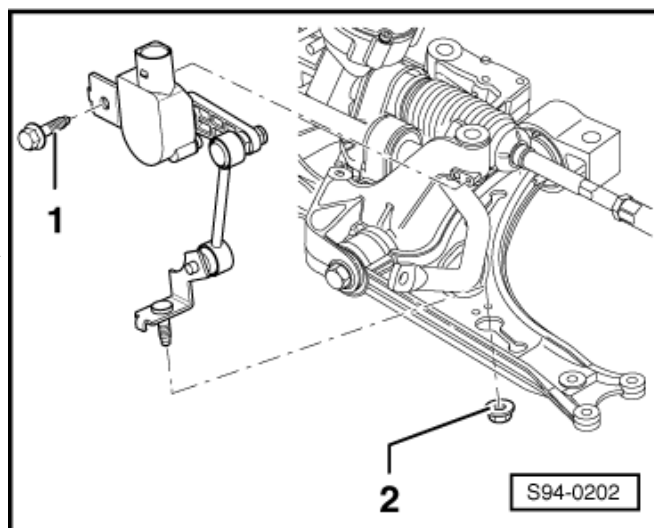
Hinweis

Aus Darstellungsgründen ist in der Abb. die Achse abgebaut.

- Geräuschkämpfung ausbauen.
- Steckverbindung am Geber für Fahrzeugniveau trennen. ►
- Mutter -2- abschrauben (9 Nm).
- Schraube -1- herausdrehen (9 Nm) und Geber herausnehmen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



S94-0202

Nach dem Einbau:

- Grundeinstellung der Leuchtweitenregelung durchführen ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; .

Geber für Fahrzeugniveau an der Hinterachse aus- und einbauen

Der Geber muss nicht mechanisch eingestellt werden.

Ausbauen

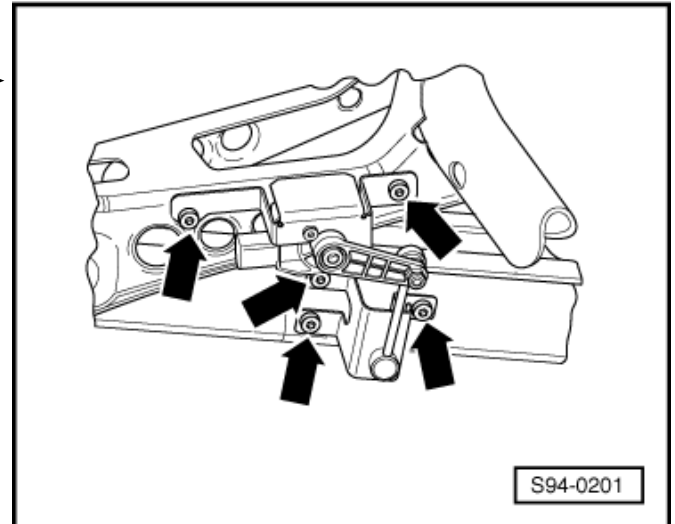
- Steckverbindung am Geber für Fahrzeugniveau trennen. ►
- Schrauben -Pfeile- herausdrehen (5 Nm) und Geber herausnehmen.

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Nach dem Einbau:

- Grundeinstellung der Leuchtweitenregelung durchführen ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; .



Steuergerät für Leuchtweitenregelung -J 431- aus- und einbauen

Ausbauen

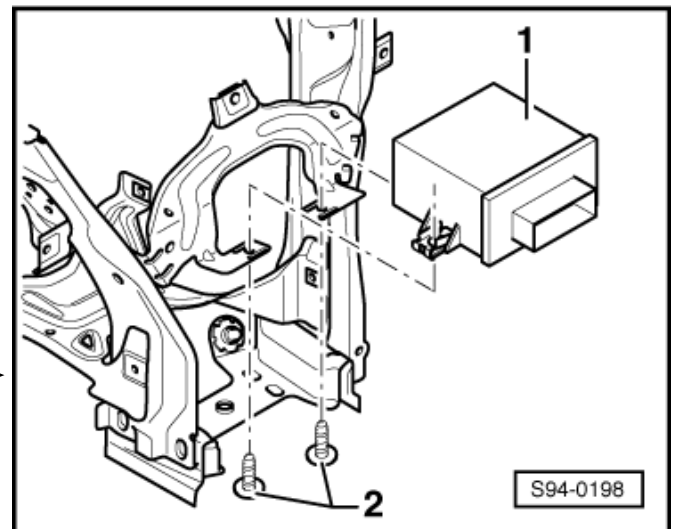
- Klimabettätigung ausbauen ⇒ Heizung, Klimaanlage; Rep.-Gr. 87.
- Ascher ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 68.
- Steckerverbindung vom Steuergerät für Leuchtweitenregelung trennen.
- Schrauben -2- herausdrehen. ►
- Steuergerät für Leuchtweitenregelung herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

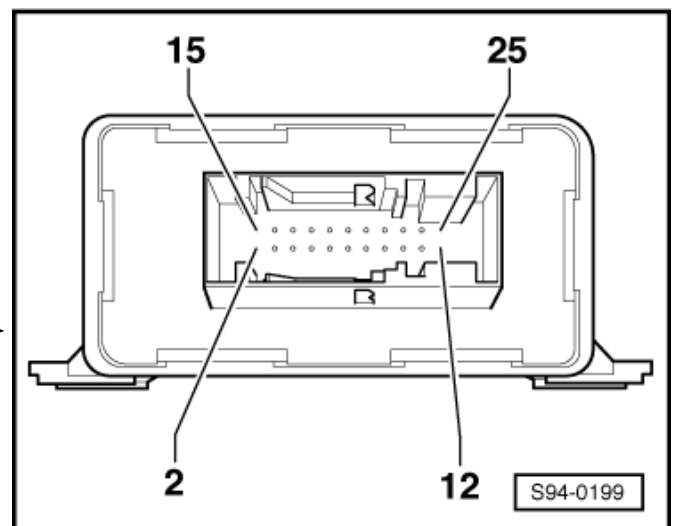
Wurde das Steuergerät für Leuchtweitenregelung ersetzt:

- Steuergerät codieren und Grundeinstellung der Leuchtweitenregelung durchführen
⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; .



Anschlussbelegung am Steuergerät für Leuchtweitenregelung ►

- 1 - nicht belegt
- 2 - CAN-Datenbus Antrieb High
- 3 - CAN-Datenbus Antrieb Low



- 4 - nicht belegt
- 5 - nicht belegt
- 6 - Signal vom Geber an der Vorderachse
- 7 - Signal vom Geber an der Hinterachse
- 8 - Abblendlicht
- 9 - nicht belegt
- 10 - +5 V für Geber an der Hinterachse
- 11 - Masse Geber an der Hinterachse
- 12 - Masse Geber an der Vorderachse
- 13 - nicht belegt
- 14 - nicht belegt
- 15 - Schrittmotor rechts Phase 1 +
- 16 - Schrittmotor links Phase 2 +
- 17 - Schrittmotor links Phase 1 +
- 18 - Schrittmotor links Phase 2 -
- 19 - Schrittmotor links Phase 1 -
- 20 - Schrittmotor rechts Phase 2 -
- 21 - Schrittmotor rechts Phase 1 -
- 22 - Schrittmotor rechts Phase 2 +
- 23 - Klemme 15
- 24 - Klemme 31
- 25 - +5 V für Geber an der Vorderachse
- 26 - nicht belegt

Eigendiagnose der automatischen Leuchtweitenregelung

Die „Eigendiagnose“ wird mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnose-, Mess- und Informationssystem VAS 5051; in der Funktion „Geführte Fehlersuche“ durchgeführt.

96 – Leuchten, Lampen, Schalter - innen

96-1 Innenleuchten



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach Anklemmen der Batterie sind einige Nacharbeiten durchzuführen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Handschuhfachleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

- Mit Schlitzschraubendreher hinter das Streuglas fassen und Leuchte vorsichtig aushebeln. ►
- Glühlampe herausnehmen.
- Glühlampe 12 V, 5 W ersetzen.

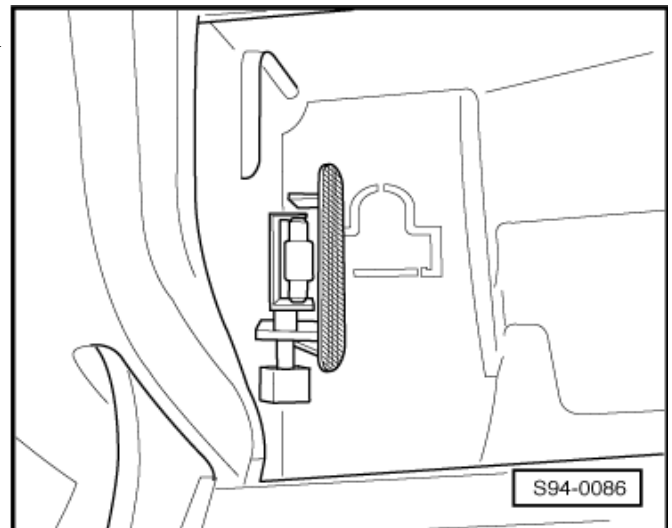
Einbauen



Hinweis

Einbaulage beachten. Der Schalterkontakt der Leuchte muss zum Schalthebel zeigen.

- Streuglas mit Lampenhalterung in den Ablagekasten einsetzen und verrasten.



Türwarnleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

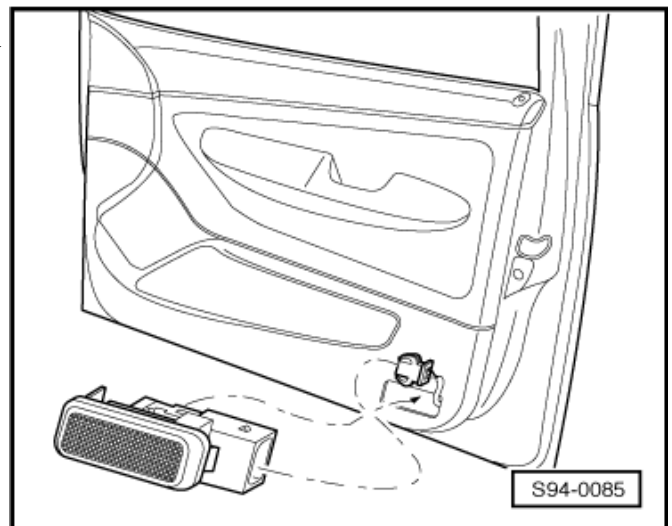
- Mit Schlitzschraubendreher hinter das Streuglas fassen und Leuchte vorsichtig aushebeln. ►
- Steckverbindung trennen.
- Glühlampe 12 V, 5 W ersetzen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Kofferraumleuchte aus- und einbauen

Ausbauen



- Mit Schlitzschraubendreher hinter das Streuglas fassen und Leuchte vorsichtig aushebeln. ►
- Steckverbindung trennen.
- Glühlampe 12 V, 5 W ersetzen.

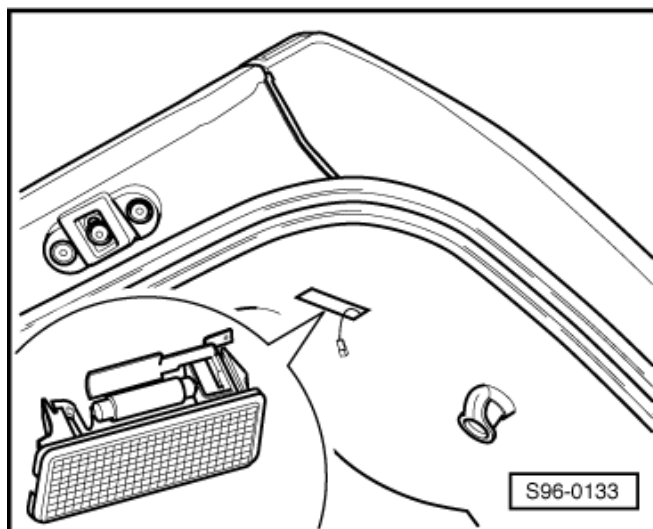
Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

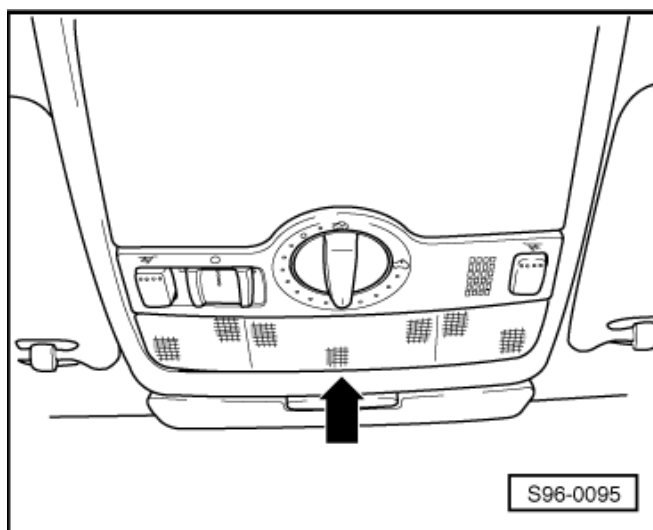
Schalter für Schiebedach und Innenleuchte aus- und einbauen

Ausbauen

- Streuglas vorn -Pfeil- vorsichtig nach unten abnehmen. ►



- Die beiden Kreuzschlitzschrauben -1- herausschrauben. ►
- Innenleuchte nach unten abziehen und Steckverbindungen trennen.



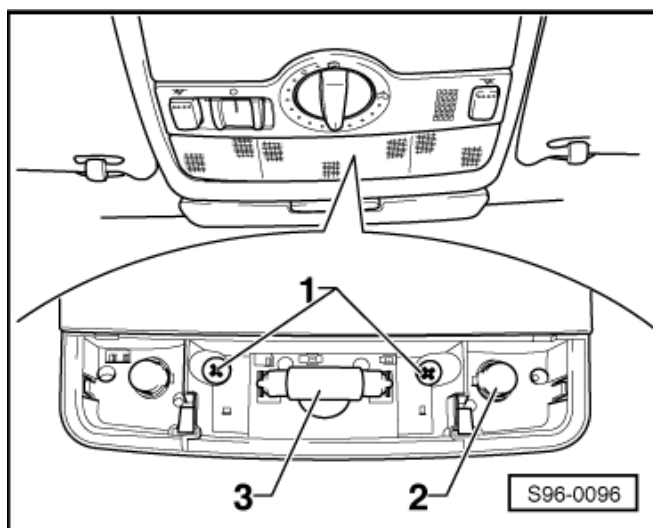
Hinweis

Zum Glühlampenwechsel muss die Innenleuchte nicht ausgebaut werden.

- Glühlampe -2- sockellos 12 V, 5 W
- Soffittenlampe -3- 12 V, 10 W

Einbauen

- Steckverbindungen zusammenstecken.
- Innenleuchte mit Schiebedachschalter einsetzen und mit den beiden Kreuzschlitzschrauben (1,5 Nm) befestigen.
- Streuglas zuerst mit den Rastnasen in die Aussparungen der Innenleuchte einsetzen und dann nach oben bis zum merkbaren Einrasten drücken.



96-2 Schalter in der Schalttafel und in den Türen



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach Anklemmen der Batterie sind einige Nacharbeiten durchzuführen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

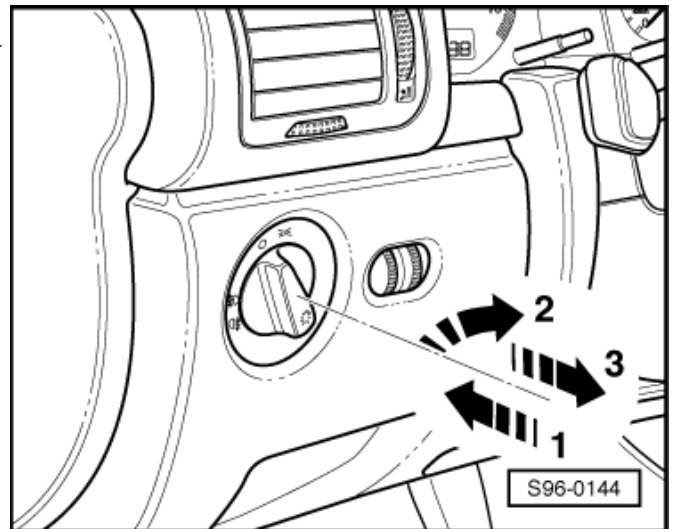
Lichtschalter aus- und einbauen

Ausbauen

- Drehgriff des Lichtschalters in Stellung „0“ drehen.
- Drehgriff des Lichtschalters fest hineindrücken -Pfeil 1- und etwas nach rechts drehen -Pfeil 2-.
- Drehgriff in dieser Stellung halten und Lichtschalter nach vorn herausziehen -Pfeil 3-.
- Steckverbindung am Schalter trennen.

Einbauen

- Steckverbindung aufstecken.
- Lichtschalter vorsichtig in die Öffnung schieben, bis der Schalter hörbar einrastet.



Einsteller für Leuchtweitenregelung aus- und einbauen

Ausbauen

- Schalttafelunterteil Fahrerseite ausbauen
⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Steckverbindungen trennen.
- Seitliche Haltetaschen am Einsteller für Leuchtweitenregelung zusammendrücken -Pfeile-.
- Einsteller für Leuchtweitenregelung -A- nach hinten aus dem Einbaurahmen in der Schalttafelverkleidung herausziehen.

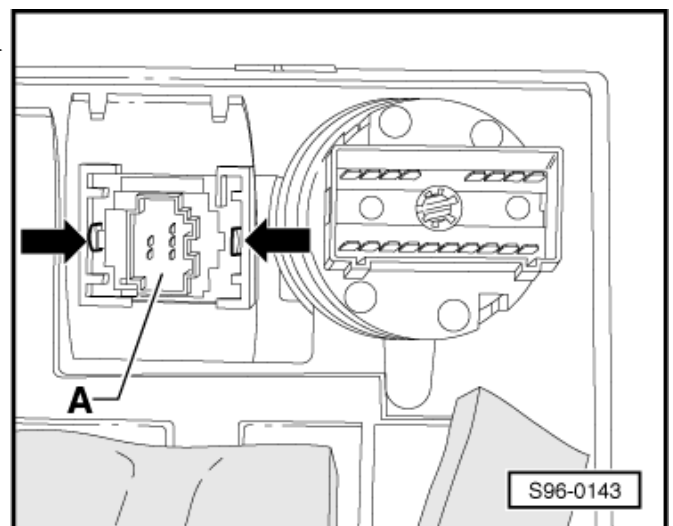


Hinweis

Der Einsteller für Leuchtweitenregelung und der Regler für Instrumentenbeleuchtung bilden eine Einheit.

Einbauen

- Einsteller für Leuchtweitenregelung in den Einbaurahmen einsetzen und eindrücken.



- Haltetaschen nach außen drücken, bis Rastnasen verriegeln.
- Steckverbindung aufstecken.
- Schalttafelunterteil Fahrerseite einbauen.

Schalter in der Mittelkonsole aus- und einbauen

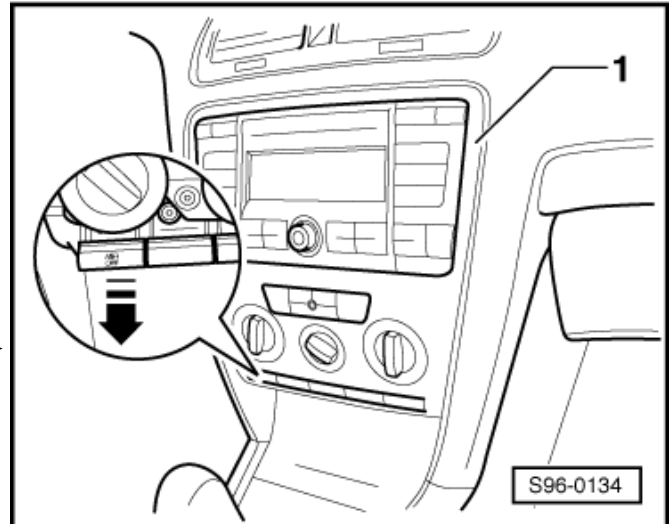
Aus- und einbauen

- ◆ Schalter für Einparkhilfe
- ◆ Schalter für ASR/ESP
- ◆ Kontrollleuchte für Beifahrer-Airbag-Abschaltung
- ◆ Schalter für weitere Mehrausstattungen

erfolgt bei allen Schaltern in gleicher Weise und wird nur für einen Schalter beschrieben.

Ausbauen

- Abdeckung -1- mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig abhebeln. ►
- Den entsprechenden Schalter aus der Mittelkonsole in -Pfeilrichtung- aushebeln.
- Schalter herausziehen und Steckverbindung trennen.



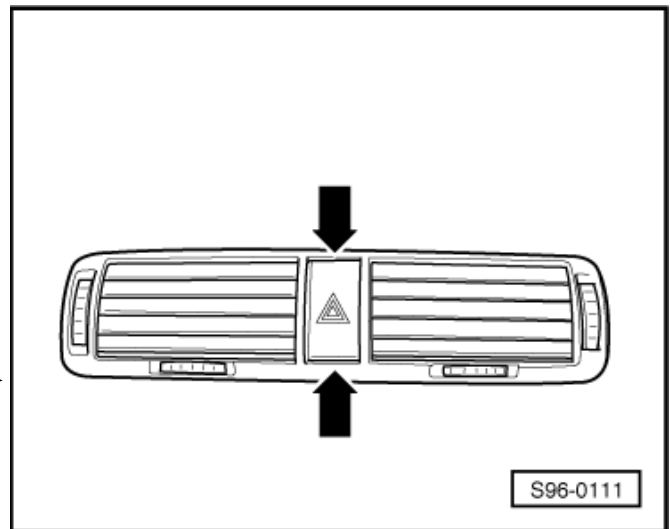
Einbauen

- Steckverbindung aufstecken.
- Schalter in Aufnahme in der Mittelkonsole eindrücken und verrasten.
- Abdeckung wieder einbauen.

Warnlichtschalter aus- und einbauen

Ausbauen

- Den Schalter vorsichtig aus dem Mittenausströmer aushebeln -Pfeile-. ►
- Steckverbindung am Schalter trennen.



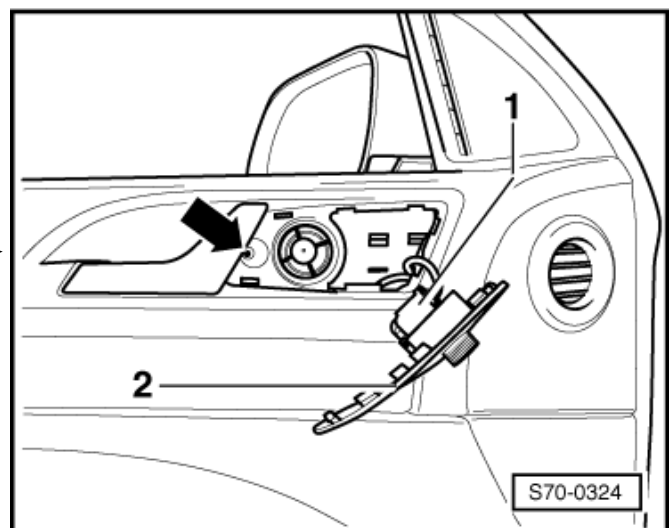
Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schalter für Spiegelverstellung aus- und einbauen

Ausbauen

- Abdeckung für Hochtonlautsprecher -2- ausclipen. ►
- Steckverbindung -1- trennen.



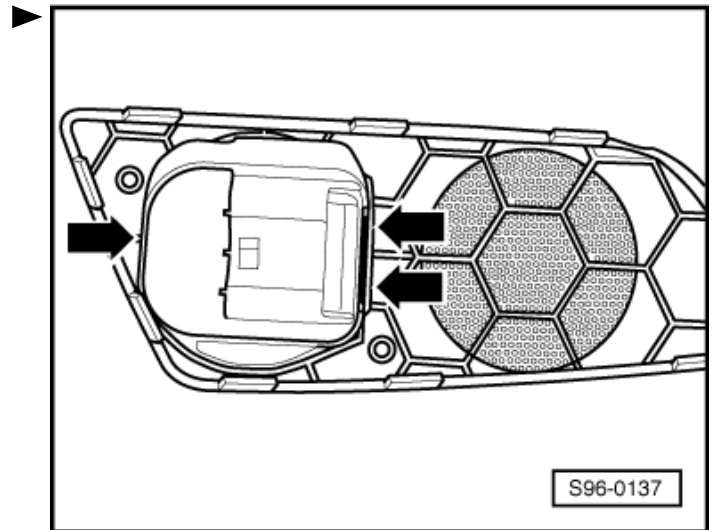
- Bedienteil herausnehmen -Pfeile-.

Einbauen

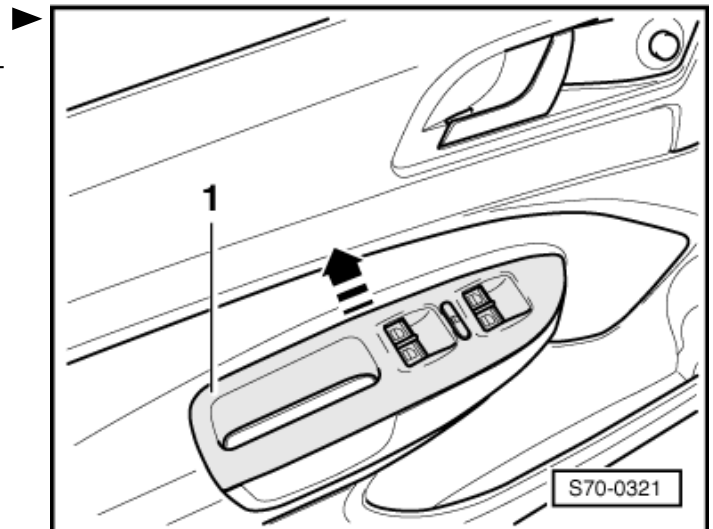
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schalter für elektrische Fensterheber aus- und einbauen

Schalter für elektrische Fensterheber in der Fahrertür aus- und einbauen

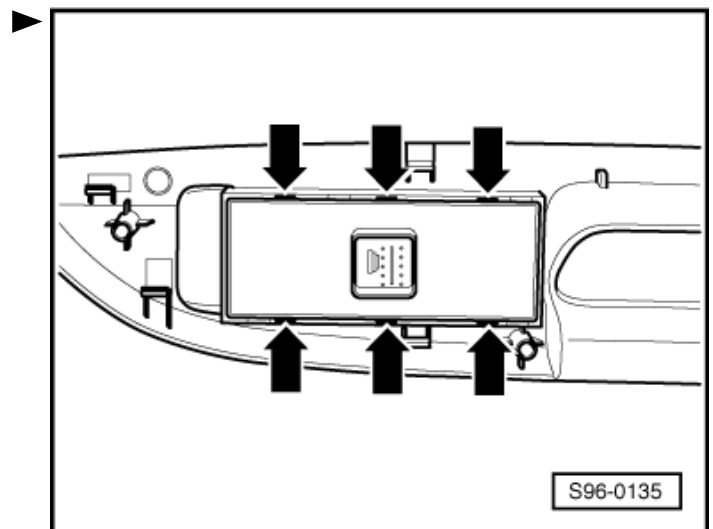


- Griffschale -1- nach oben ausclippen -Pfeil-.
- Steckverbindung am Schalter für elektrische Fensterheber abziehen.

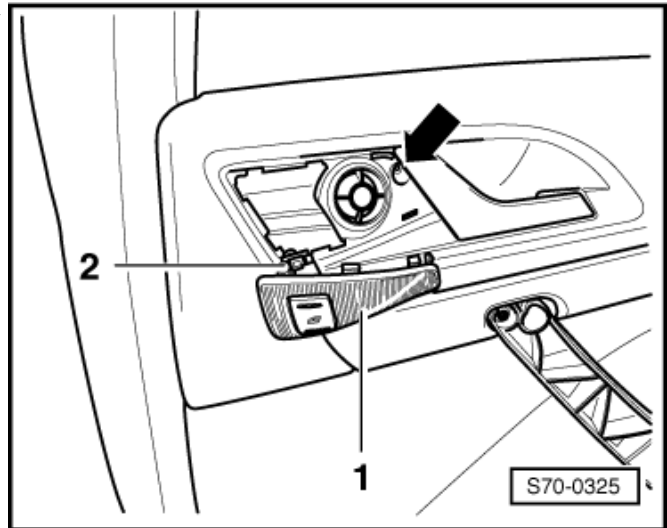


- Bedienteil herausnehmen -Pfeile-.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schalter für elektrische Fensterheber in der Beifahrertür und hinten aus- und einbauen



- Abdeckung für Hochtonlautsprecher -1- ausclipen. ▶
- Steckverbindung am Schalter für elektrische Fensterheber abziehen.

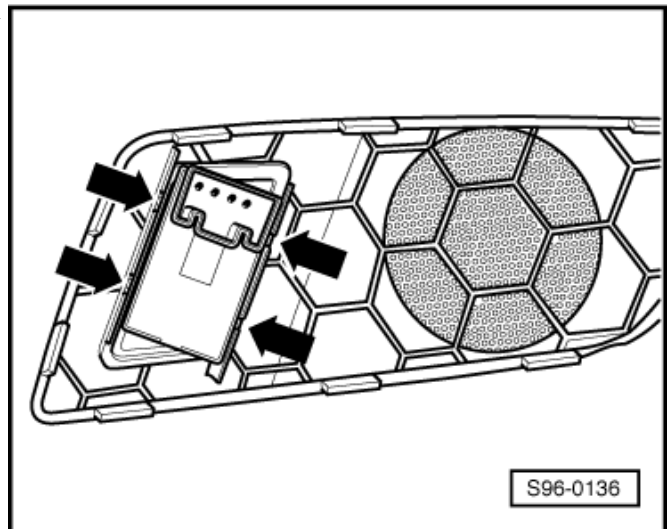


- Schalter vorsichtig ausclipen -Pfeile-.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. ▶

Schalter für Deaktivierung der Innenraumüberwachung -E 267- und Taster für Deaktivierung des Gebers für Fahrzeugneigung -E 360- aus- und einbauen

Hinweis

Dem Produktionsjahr entsprechend kann der Schalter zwei oder eine Drucktaste besitzen siehe ⇒ Betriebsanleitung Octavia II. Montager Reihenfolge ist bei den beiden Typen identisch.



Ausbauen

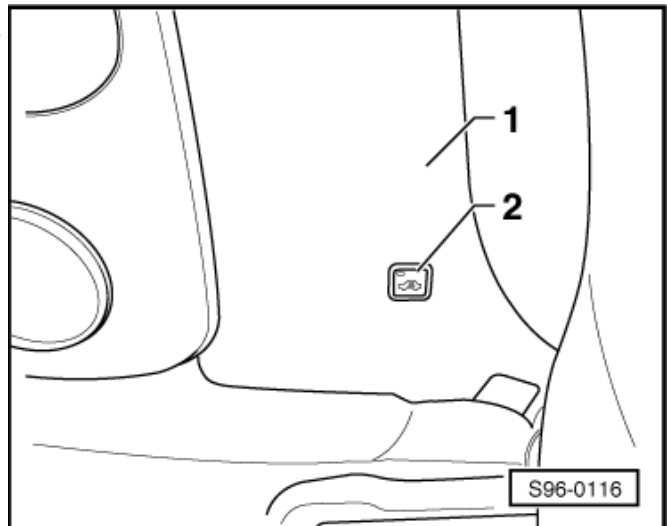
- Auf der Fahrerseite die Verkleidung der B-Säule -1- ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70. ▶
- Steckverbindung am Schalter trennen.
- Mit einem Schlitzschraubendreher die seitliche Befestigungsklammer des Tasters drücken und Taster -2- aus der Verkleidung herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Schalter für Innenbetätigung der Zentralverriegelung aus- und einbauen

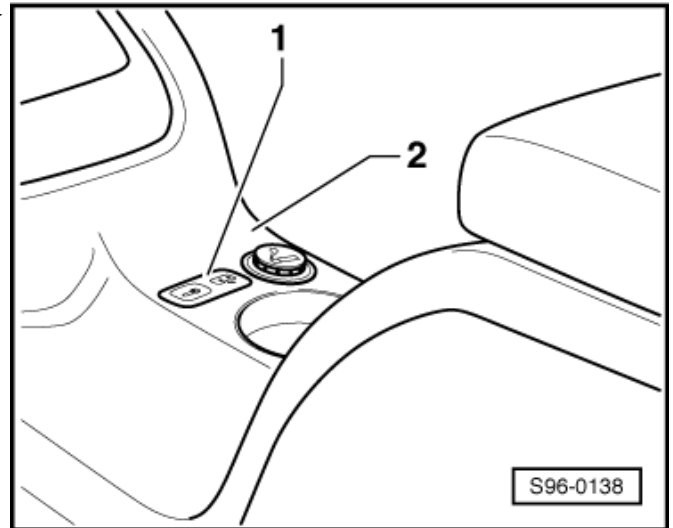
Ausbauen



- Mittelkonsole -2- ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 68. ►
- Steckverbindung am Türkontaktschalter trennen.
- Mit einem Schlitzschraubendreher die seitlichen Befestigungsklammern des Schalters drücken und Schalter -1- aus der Mittelkonsole herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



96-3 Bauteile im Kofferraum und in der Heckklappe



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ♦ *Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.*
- ♦ *Nach dem Wiederanklemmen der Batterie die Hinweise beachten => Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.*

Schalter für Kofferraumleuchte aus- und einbauen

Der Schalter für Kofferraumleuchte befindet sich im Heckklappenschloss und kann nicht einzeln ersetzt werden.

=> Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 55

Motor für Heckklappenentriegelung aus- und einbauen

=> Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 55

Schalter für Heckklappenentriegelung aus- und einbauen

=> Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 55

96-4 Signalhorn



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.

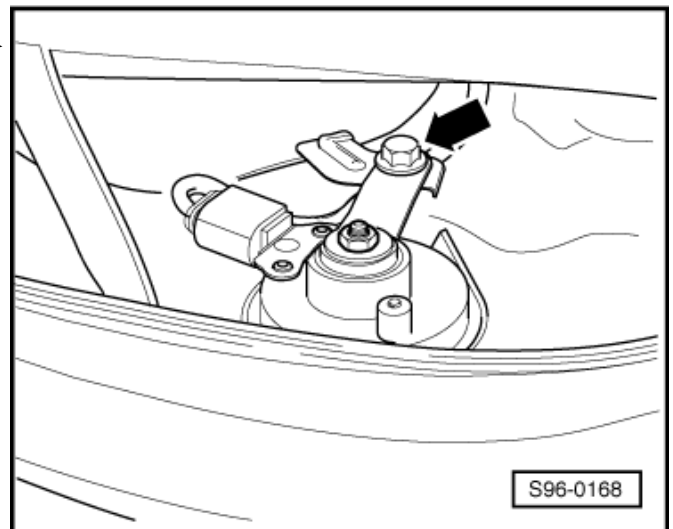


Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach Anklemmen der Batterie sind einige Nacharbeiten durchzuführen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.

Signalhorn aus- und einbauen

- Blende am Stoßfänger vorn links oder rechts ausclippen.
- Nebelscheinwerfer ausbauen ⇒ **94-1** Seite 1.
- Befestigungsschraube abschrauben (20 Nm)-Pfeil- und Signalhorn mit Halter nach vorn herausnehmen.
- Elektrische Steckverbindung trennen.
- Ggf. Mutter herausschrauben (15Nm) und Halter vom Signalhorn ausbauen.
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



S96-0168

97 – Leitungen

97-1 Sicherungshalter und Relaissträger



ACHTUNG!

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage Batterie-Masseband abklemmen.



Hinweis

- ◆ Vor dem Abklemmen der Batterie ist bei Radiogeräten mit Antidiebstahlcodierung die Codierung zu erfragen.
- ◆ Nach Anklemmen der Batterie sind einige Nacharbeiten durchzuführen ⇒ Kapitel „Arbeitsablauf bei Ab- und Anklemmen der Batterie“ in **27-1**.
- ◆ Die genaue Belegung der Sicherungshalter und Relaissträger ist dem gültigen Stromlaufplan zu entnehmen ⇒ Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte.

Sicherungshalter aus- und einbauen

Ausbauen

- Seitliche Abdeckung der Schalttafel abhebeln.
- Schalttafelunterteil Fahrerseite ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Beide Befestigungsschrauben herausdrehen (2 Nm) -Pfeile- und Sicherungshalter -1- nach innen herausnehmen. ►

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Bordnetzsteuergerät -J 519- aus- und einbauen

Ausbauen

- Schalttafelunterteil Fahrerseite ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Rastnasen -Pfeile- entriegeln und das Bordnetzsteuergerät -J519- -1- vom Halter -2- nach unten abnehmen. ►

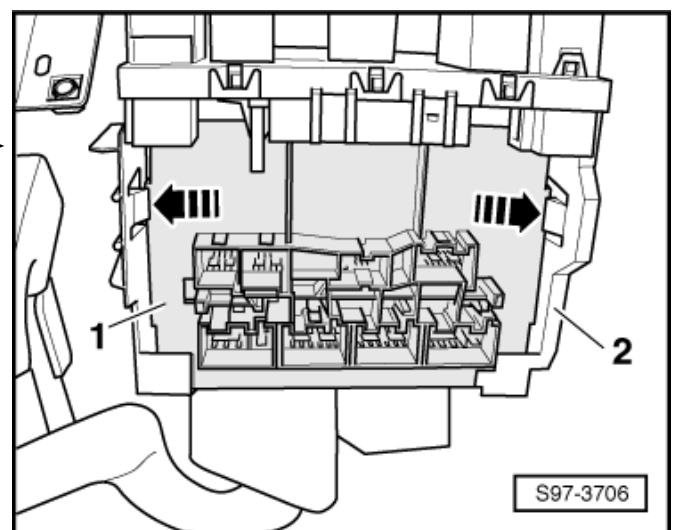
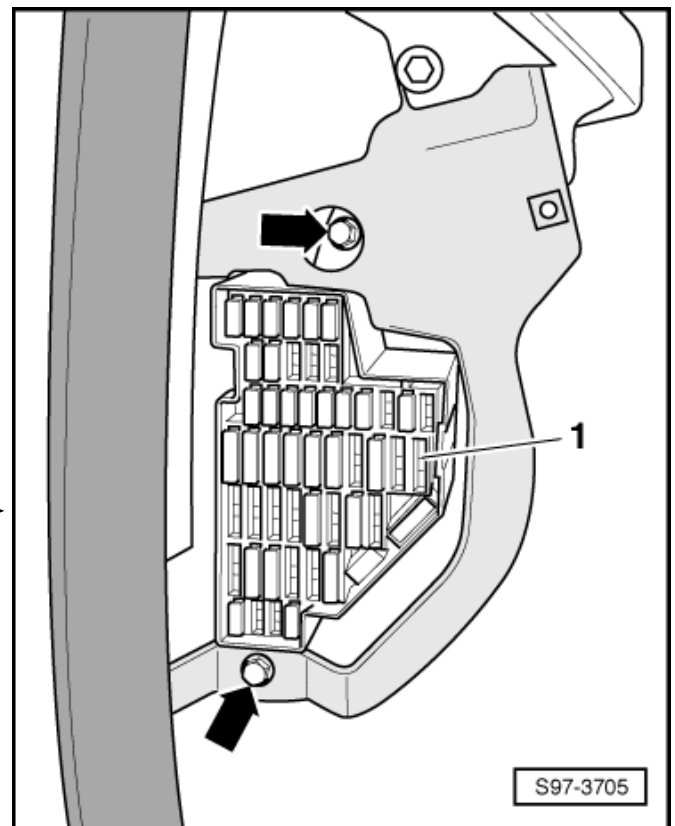


Hinweis

Aus Darstellungsgründen sind in der Abb. alle Steckverbindungen getrennt.

- Alle Steckverbindungen trennen.

Einbauen

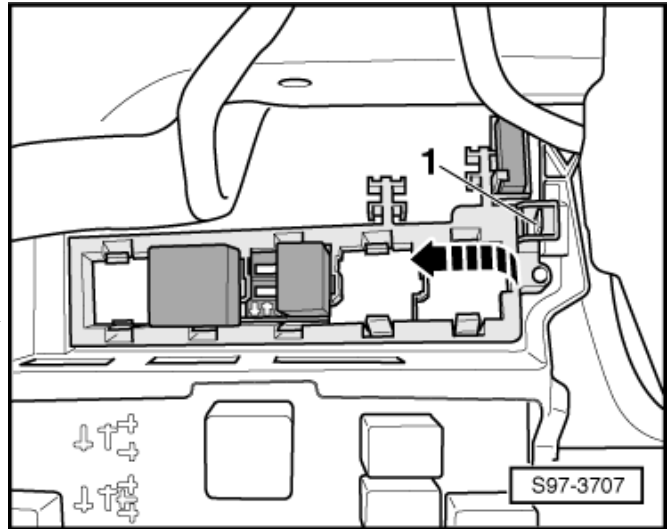


- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Zusatzrelaisträger oberhalb des Bordnetzsteuergerätes aus- und einbauen

Ausbauen

- Schalttafelunterteil Fahrerseite ausbauen ⇒ Karosserie - Montagearbeiten; Rep.-Gr. 70.
- Sicherungslasche -1- entriegeln. ▶
- Zusatzrelaisträger in -Pfeilrichtung- drehen und nach rechts aus dem Grundhalter herausziehen.



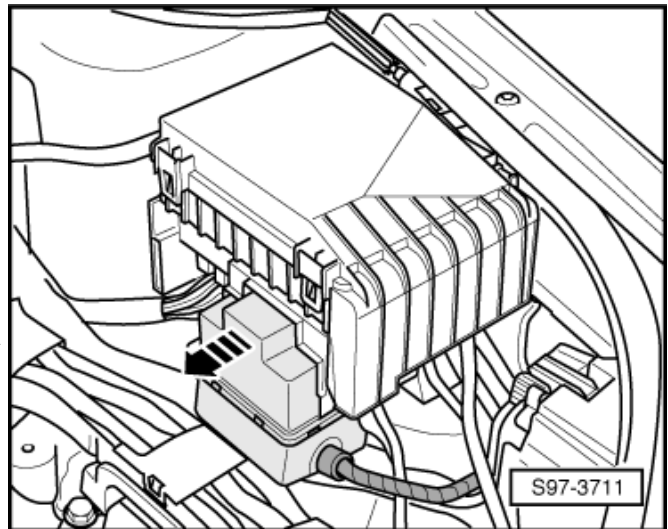
Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

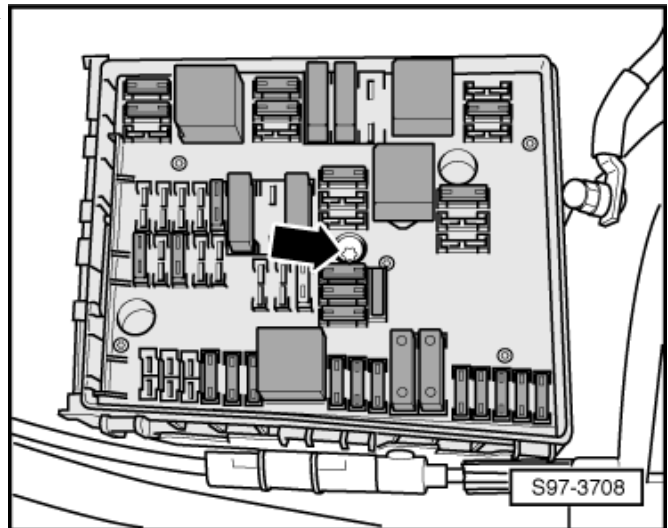
E-Box (Relais- und Sicherungshalter im Motorraum) aus- und einbauen

Ausbau für Fahrzeuge ▶ MJ 05

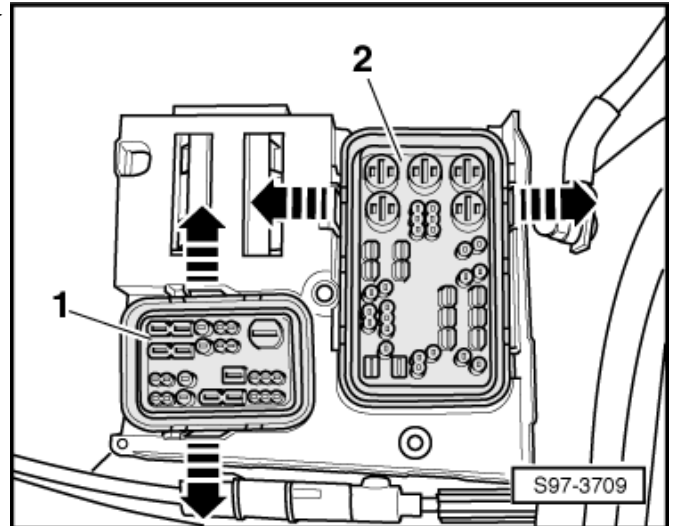
- Luftfilter ausbauen ⇒ Entsprechender Motor; Rep.-Gr. 24.
- Batterie mit Batterieträger ausbauen ⇒ Kapitel „Batterie aus- und einbauen“ in **27-1**.
- Relais- und Sicherungshalter in -Pfeilrichtung- unter der E-Box herausziehen. ▶
- Deckel von der E-Box abnehmen.



- Schraube -Pfeil- herausdrehen. ▶
- Relais- und Sicherungshalter aus der E-Box herausnehmen.



- 26-poligen Anschlussstecker -1- und 40-poligen Anschlussstecker -2- entriegeln und von der E-Box abziehen.



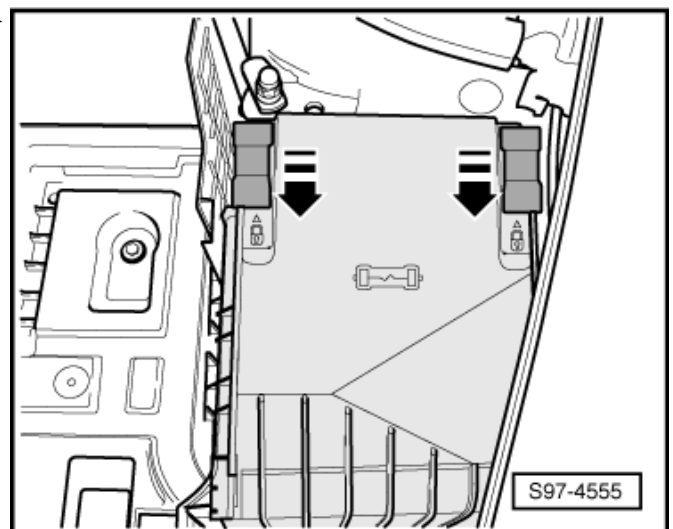
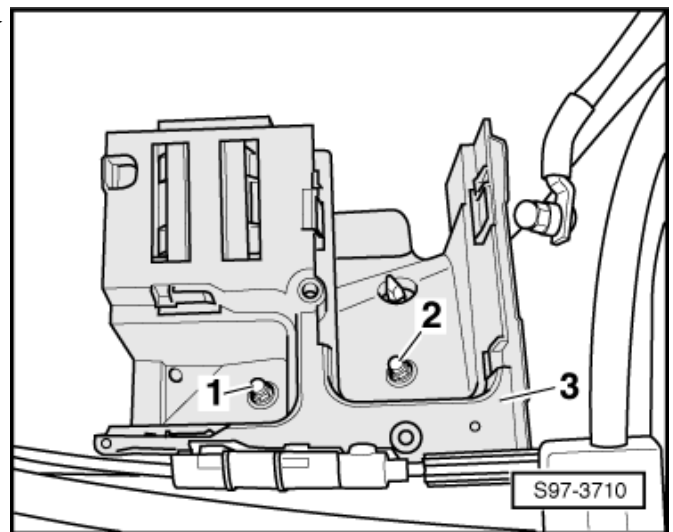
- Muttern -1- und -2- abschrauben.
- E-Box herausnehmen.

Einbauen

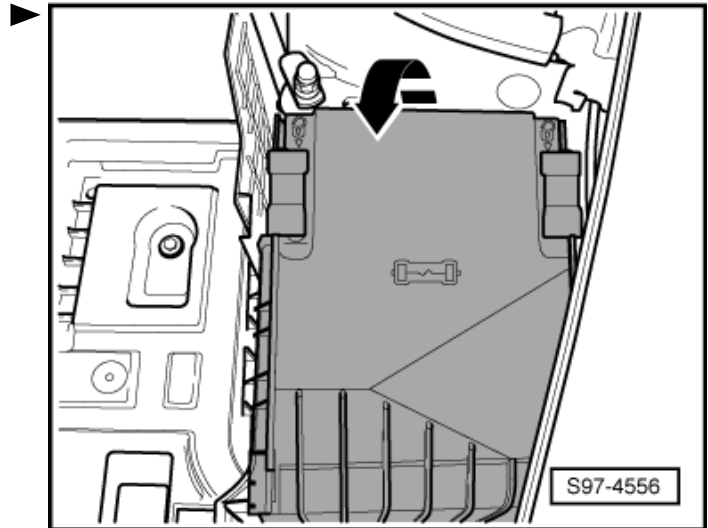
- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Ausbau für Fahrzeuge MJ 06 ►

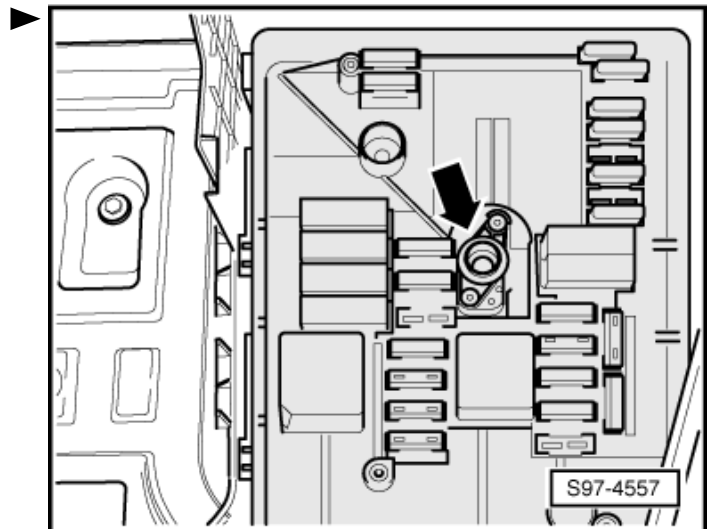
- Luftfilter ausbauen ⇒ Entsprechender Motor; Rep.-Gr. 24.
- Batterie mit Batterieträger ausbauen ⇒ Kapitel „Batterie aus- und einbauen“ in **27-1**.
- Deckel von der E-Box entriegeln -Pfeile-.



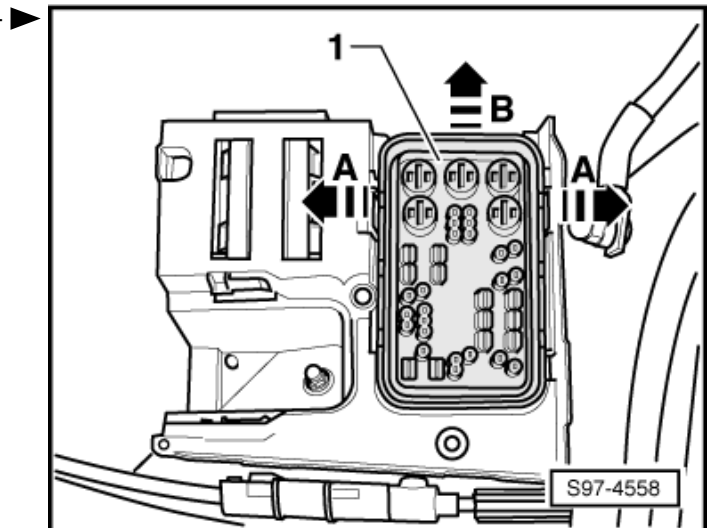
- Deckel von der E-Box abnehmen -Pfeil-.



- Schraube -Pfeil- herausdrehen.
- Relais- und Sicherungshalter aus der E-Box herausnehmen.
- Zusatzrelaisträger von der E-Box abnehmen (falls vorhanden).



- Anschlussstecker -1- entriegeln -Pfeile A- und herausziehen -Pfeil B-.



- Muttern -1- und -2- abschrauben.
- E-Box -3- herausnehmen.

Einbauen

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

